REGIOMED KLINIKEN

REGIOMED-Akademie

Jahresprogramm 2021

Genderhinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

Impressum

Herausgeber: REGIOMED-Akademie | www.regiomed-kliniken.de/akademie
V.i.S.d.P.: Alexander Schmidtke, Hauptgeschäftsführer | **Redaktion**: REGIOMED-Akademie
REGIOMED-KLINIKEN GmbH, Neustadter Straße 61, 96515 Sonneberg | HRB 502130, Amtgericht Jena
Druck: Louis Hofmann Druck- & Verlagshaus GmbH & Co. KG, Sonnefeld | **Auflage**: 1.000 Exemplare
Bildnachweise: Katja Köhler, REGIOMED-Akademie; ipopba - stock.adobe.com | **Stand**: 09/2020

»Nachhaltige Kompetenzförderung verlangt breit gefächerte Lernprozesse.«

Dr. Heinz Klippert

Liebe Leserinnen und Leser,

nachhaltig Ihre berufliche Handlungskompetenz zu fördern ist auch in 2021 unser Ziel. Dafür haben wir ein breit gefächertes und interessantes Fort- und Weiterbildungsprogramm entwickelt. Da es uns ein Anliegen ist, Ihre individuellen Bedürfnisse zu berücksichtigen, freuen wir uns ganz besonders, dass wir viele der Ideen und Wünsche berücksichtigen konnten, die uns in den letzten Monaten erreicht haben. Herzlichen Dank an alle Ideengeber.

Aktuell verzeichnen wir in Deutschland mehr als 3,7 Millionen pflegebedürftige Menschen, ein Anstieg auf knapp 5,9 Millionen wird bis 2050 erwartet. Um dieser gesellschaftlichen und demografischen Herausforderung gerecht zu werden, bietet die REGIOMED-Akademie zahlreiche Bildungsangebote in Aus,- Fort,- Weiter- und Hochschulbildung an und arbeitet dabei eng mit zahlreichen Einrichtungen des Gesundheitswesens, mit Bildungsinstitutionen und dem Hochschulsektor zusammen.

Im Bereich der Weiterbildung konnten wir unser Programm um die Fachweiterbildungen der ZERCUR Geriatrie® für Therapeuten und Pflegende erweitern und bieten zudem die Geriatrische Zusatzqualifikation gemäß OPS 8-550 und 8-98a sowie die Weiterbildung zur Algesiologischen Fachassistenz gemäß den Vorgaben der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. an. Unsere Zusammenarbeit mit der Hochschule Coburg werden wir auch in 2021 weiter vertiefen und wiederholt die Weiterbildung der DKG zur Leitung einer Station/eines Bereiches anbieten. Ebenso können Sie die Weiterbildung zur Praxisanleitung und Notfallpflege wieder bei uns absolvieren.

Im Bereich der Fortbildungen haben wir alle Zielgruppen bedacht, die im Bereich der Gesundheitsversorgung tätig sind. So arbeiten wir auch 2021 weiter an unserem Ziel, die interdisziplinäre Zusammenarbeit zu stärken und zu trainieren. Angefangen beim Servicepersonal, über Mitarbeiter in Sekretariaten und im Management, bis hin zu Ärzten, Pflegenden und Rettungsdienstmitarbeitern. Für jeden von Ihnen ist etwas dabei, das Ihre persönliche berufliche Kompetenzentwicklung im Blick hat. Die Pädiatrie erweitert unser Programm um einen wichtigen Versorgungsbereich. Die einzelnen Module der ZERCUR Geriatrie®-Fachweiterbildungen haben wir für alle geöffnet und sie können als einzelne Fortbildungsveranstaltungen besucht werden.

Erstmals in unserem Fortbildungsprogramm bieten wir Skillstrainings an, im Rahmen derer Sie Ihre Fertigkeiten z.B. im Airway-Management oder im Schaffen von Zugangswegen trainieren können. In die Kategorie Management und Betriebswirtschaft haben wir nicht nur interessante Führungsthemen, sondern auch Office-Schulungen, Controlling- und Betriebswirtschaftsangebote aufgenommen.

Neu bieten wir alternative Lernformen in digitalen und virtuellen Lernumgebungen an, die es Ihnen ermöglichen, bequem von zu Hause aus unser Fortbildungsprogramm in Anspruch zu nehmen. Wir bedanken uns bei allen externen Referenten und Trainern und den Experten des REGIOMED-Verbundes, die uns bei der Umsetzung unseres vielseitigen und umfassenden Programmes unterstützen. Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie bald in der einen oder anderen Veranstaltung bei uns begrüßen dürfen, um gemeinsam miteinander und voneinander zu lernen.

Alexander Schmidtke
REGIOMED-KLINIKEN GmbH
Hauptgeschäftsführer

Dr. Dorothea Thieme, MHBA
REGIOMED-Akademie/Medical School
Leitung

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie
Leitung Fort- und Weiterbildung

Inhaltsverzeichnis

Ausbildung	
Pflegefachmann/Pflegefachfrau - Standort Coburg	12
Pflegefachmann/Pflegefachfrau - Standort Lichtenfels	13
Pflegefachhelfer/Pflegefachhelferin	14
Bachelor of Science in Nursing	15
Anpassungslehrgang für ausländische Pflegekräfte	16

Weiterbildung	
Praxisanleitung (DKG)	18
Leitung einer Station/eines Bereiches (DKG)	19
Algesiologische Fachassistenz	20
Geriatrische Zusatzqualifikation gemäß OPS 8-550 und 8-98a	21
Zercur Geriatrie© - Basislehrgang	22
Zercur Geriatrie© - Fachweiterbildung Therapeuten	23
Zercur Geriatrie© - Fachweiterbildung Pflege	24
Notfallpflege (DKG)	25

Pädagogik	
Instruktor für Simulationstraining	28
Anforderungen an den Praxisanleiter 2020 PLUS	29
Anforderungen an den Praxisanleiter 2020 PLUS	30
Visualisieren und Gestalten	31
Lernen in digitalen und virtuellen Lernumgebungen	32
Strategien im Umgang mit Leistungsabfall und Absentismus	33
Wissenschaftliches Arbeiten	34
Individuelles Lernen fördern in Schule und Beruf	35
Kompetenzen prüfen und bewerten	36
Anleiten und Feedback geben	37

Notfallmanagement	
Mit ABCDE und Sampler Patienten strukturiert beurteilen	40
Neurologische Notfälle	41
Kardiozirkulatorische Notfälle	42
Respiratorische Notfälle	43
Airwaymanagement Basic - Skillstraining	44
Airwaymanagement Advanced - Skillstraining	45
Zugangswege - Skillstraining	46

Inhaltsverzeichnis

Notfallmanagement	
Strukturierte EKG-Interpretation	47
Pharmakotherapie in der Notfallversorgung	48
Update Guidelines 2020 - Cardio Pulmonale Reanimation	49
Cardio Pulmonale Reanimation - ALS	50
Cardio Pulmonale Reanimation - BLS	51
Beurteilung der Behandlungsdringlichkeit	52
Erste Hilfe	53

Medizin und Therapie	
Chronische Herzkreislauf- und Lungenerkrankungen	56
Neuropsychologische Störungen	57
Organische Hirnschädigungen	58
Stoffwechsel- und hormonelle Erkrankungen	59
Geriatrische Versorgungsstrukturen und Schnittstellenarbeit	60
Geriatrisches Assessment, ICF, Clinical Reasoning	61
Schmerzen	62
Prävention und Nachsorge	63
Möglichkeiten der poststationären Versorgung	64
Abrechnungsgrundlagen und Dokumentation	65
Psychologie des Alterns	66
Maschinelle Beatmung	67
Sachkundelehrgang Endoskopie der DGSV© e.V., SGSV und DEGEA	68
Update - Sachkundelehrgang Endoskopie der DGSV© e.V., SGSV und DEGEA	69

Pädiatrie	
Der pädiatrische Notfallpatient - Besonderheiten in der Beurteilung und Versorgung	72
Neuroprotektion - Entwicklungsförderung von Anfang an	73
Neugeborenen-Erstversorgung - Der bestmögliche Start	74
MH Kinaesthetics Infant Handling	75

Pflege und Pflegewissenschaft	
Thementag Wundversorgung	78
Thementag Ernährung	79
Thementag Demenz	80
Mobilität und Sturz	81
Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie (ATP-G)	82
Kontinenz	83
Diabetes Pflege (DDG) - Basisqualifikation	84
Diabetes Pflege (DDG) - Aktualisierung	85
Aromapflege	86

Inhaltsverzeichnis

Kommunikation und Konfliktmanagement	
Patientenorientierung im Gesundheitssystem	88
Transkulturelle Kompetenz und kultursensible Kommunikation	89
Transkulturelle Kommunikation im Team	90
Motivierende Kommunikation mit Schmerzpatienten	91
Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg	92
Englisch als Verbindungssprache nutzen - Modul 1-5	93
Guter Ton am Telefon	94

Management und Betriebswirtschaft	
Microsoft Windows-Betriebssysteme und Office-Anwendungen	96
Textverarbeitung mit Microsoft Word	97
Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel	98
Kommunikation und Organisation mit Microsoft Outlook	99
Teamarbeit mit Microsoft OneNote effizient organisieren	100
Präsentationen mit Power Point	101
Moderation im Rahmen von Veranstaltungen	102
Konfliktmoderation	103
Coaching als Führungsinstrument	104
Teamführung auf Distanz	105
Teamführung in virtuellen Arbeitsumgebungen	106
Dienstplanung mit SIEDA	107
Office-Management	108
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	109
Controlling und Rechnungswesen	110
Erfolgreich führen! (IHK)	111
Diagnosis Related Groups (DRG) - Update 2021	112

Arbeitssicherheit und Qualitätsmanagement	
Arzneimittelbeauftragter	114
Medizinproduktebeauftragter	115
Hygieneschulung für Mitarbeiter im Gesundheitswesen	116
Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen	117
Strahlenschutz für Ärzte: Grund- und Kenntniskurs	118
Strahlenschutz für Fachpersonal: Grund- und Kenntniskurs	119
Strahlenschutz für Ärzte: Spezialkurs Röntgendiagnostik	120
Strahlenschutz für Ärzte und Fachpersonal: Aktualisierung der Fachkunde	121
Good Clinical Practice - Grundkurs	122
Good Clinical Practice - Aufbaukurs	123
Qualitätszirkel Schmerz PLUS	124
Qualitätszirkel Allgemeinmedizin	125

Inhaltsverzeichnis

Recht	
Patienten mit Gewalt- und Missbrauchserfahrungen begleiten	128
Gewalt in der Pflege - Ein ethisches Dilemma	129
Freiheitsentzieihende Maßnahmen am Patienten in Theorie und Praxis	130
Freiheitsentziehende Maßnahmen in Pflegeheimen	131
Rechtsgrudlagen für die Berufsausübung - Der Überblick	132
Rechtsgrudlagen für die Berufsausübung I - Datenschutz und Verschwiegenheitspflicht	133
Rechtsgrudlagen für die Berufsausübung II - Ausübung der Heilkunde durch den Notfallsanitäter	134
Rechtsgrudlagen für die Berufsausübung III - Delegation heilkundlicher Maßnahmen an Pflegende	135

Prävention und Gesundheitsmanagement	
Stressmanagement I - Psychische Gefährdung von Mitarbeitern erkennen und beurteilen	138
Stressmanagement II - Resilienz	139
Stressmanagement III - Posttraumatischer Stress und Traumafolgestörungen	140
Medizinisches Yoga - Kurs 1	141
Medizinisches Yoga - Kurs 2	142
Info: Das Betriebliche Gesundheitsmanagement bei REGIOMED	143

Das Team der REGIOMED-Akademie

REGIOMED-Akademie/ Medical School REGIOMED

Leitung
Dr. Dorothea Thieme, MHBA

Assistentin
Sabine Köttel
Telefon 09561 9733-2330

Fort- und Weiterbildung

Katja Köhler
Telefon 09561 22-7429

Yvonne Löwel-Prentki
Telefon 09561 22-7428

Sekretariat
Nicole Freund
Telefon 09561 22-7355

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Cornelia Löhnert-Schwarz, B.Sc.
Telefon 09561 22-7483

Berufsfachschulen

Gesamtschulleitung
Isolde Steinerstauch, Dipl.-Med.-Päd.
Telefon 09561 22-33023

Berufsfachschulen Coburg

Anette Amberg
Telefon 09561 22-33025

Monika Grosch
Telefon 09561 22-7491

Sekretariat Berufsfachschule für Altenpflege/-hilfe
Anna Illmer
Telefon 09561 22-7428

Sekretariat Berufsfachschule für Kinder-/Krankenpflege
Monika Rubner
Telefon 09561 22-7481

Berufsfachschulen Lichtenfels

Schulleitung
Harald Engel
Telefon 09571 12-3987

Sekretariat
Heidi Zillig
Telefon 09571 12-3986

Pädagogen der Berufsfachschulen Coburg

Uwe Beloch, M.A.
Telefon 09561 22-7490

Stephanie Ellis, B.A.
Telefon 09561 22-33030

Katrin Fischer, M.A.
Telefon 09561 22-7497

Amrit Goller
Telefon 09561 22-33029

Catrin Grünewald, M.Sc.
Telefon 09561 22-7485

Simone Heil, B.A.
Telefon 09561 22-33028

Sascha Köhler, B.A.
Telefon 09561 22-7493

Tanja Kremer, B.A.
Telefon 09561 22-7497

Jeanette Langbein
Telefon 09561 22-33030

Jessica Linß, B.A.
Telefon 09561 22-33031

Anne Loch, B.A.
Telefon 09561 22-7496

Marion Meyer, B.A.
Telefon 09561 22-33027

Elisabeth Müller
Telefon 09561 22-33026

Klaus Müller
Telefon 09561 22-7495

Bettina Rösch
Telefon 09561 22-33028

Doreen Russek, B.A.
Telefon 09561 22-33026

Ingrid Schad
Telefon 09561 22-7492

Claudia Schmidt, Dipl.-Med.-Päd.
Telefon 09561 22-7497

Stephanie Schmitt, B.A.
Telefon 09561 22-7493

Anne Sillmann
Telefon 09561 22-33027

Petra Sixt
Telefon 09561 22-7485

Claudia Stellwag, M.Sc.
Telefon 09561 22-33029

Gabi Ultsch
Telefon 09561 22-33027

Olga Zenzinger, B.A.
Telefon 09561 22-33027

Pädagogen der Berufsfachschule Lichtenfels

Cornelia Höhn
Telefon 09571 12-3991

Carina Öhring, B.A.
Telefon 09571 12-3991

Gabriele Reichert
Telefon 09571 12-3991

Kerstin Wolfram
Telefon 09571 12-3991

Allgemeine Informationen

Anmeldung
Bitte verwenden Sie das Anmeldeformular zur jeweiligen Veranstaltung und schicken dieses vollständig ausgefüllt an das Sekretariat der Fort- und Weiterbildung. Die Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage unter dem Link https://www.regiomed-kliniken.de/akademie/default.aspx - je nach Veranstaltung im Bereich Fortbildung oder Weiterbildung. Es steht dort für Sie zum Download bereit.

Mitarbeiter des REGIOMED-Verbundes finden die Anmeldeformulare zusätzlich im Qualido auf der CMS-Seite der REGIOMED-Akademie, Fort- und Weiterbildung.

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der REGIOMED-Akademie".

Anmeldefrist und Anmeldebestätigung
Für unsere Veranstaltungen haben wir eine Anmeldefrist von vier bis sechs Wochen festgelegt. Bitte berücksichtigen Sie diese bei Ihren Planungen. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung über Ihre E-Mail-Adresse.

Platzzusage
Findet die Veranstaltung statt, erhalten Sie etwa zwei Wochen vor Beginn eine schriftliche Platzzusage mit allen relevanten organisatorischen Informationen.

Teilnahmegebühren
Die Höhe der Teilnahmegebühr entnehmen Sie bitte der jeweiligen Ausschreibung. Eine schriftliche Rechnungsstellung erfolgt durch das Sekretariat der Fort- und Weiterbildung, an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse. Für die Mitarbeiter des REGIOMED-Verbundes sind unsere Fort- und Weiterbildungsangebote mit etwa 10 % rabattiert. Von der Rabattierung ausgenommen sind E-Learning-Veranstaltungen.

Teilnahmebescheinigung
Für alle Veranstaltungen ab zwei Unterrichtseinheiten erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Rücktritt und Abmeldung durch den Teilnehmer
Abmeldungen von gebuchten Veranstaltungen können nur schriftlich erfolgen. Die Abmeldung bestätigen wir Ihnen. Bitte beachten Sie dabei die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der REGIOMED-Akademie.

Systemvoraussetzungen für E-Learning-Veranstaltungen
Unsere E-Learning-Veranstaltungen erkennen Sie auf den ersten Blick an diesem Symbol. Um eine E-Learning-Veranstaltung zu besuchen, benötigen Sie einen internetfähigen PC/Laptop oder ein Tablet, ein Headset, eine Webcam, eine E-Mail-Adresse sowie eine stabile Internetverbindung.

Nach erfolgter Anmeldung zu einer E-Learning-Veranstaltung erhalten Sie von uns eine Anleitung für den Login zur Veranstaltung.

Verpflegung und Übernachtung
In allen Präsenzveranstaltungen stellen wir Ihnen Getränke zur Verfügung. Bei Ganztagesveranstaltungen bekommen Sie zusätzlich ein warmes Mittagessen. Sie suchen eine geeignete Übernachtungsmöglichkeit und benötigen Hilfe dabei? Dann wenden Sie sich gern an unser Sekretariat.

Ausbildung

Pflegefachmann/Pflegefachfrau

Schulstandort Coburg

Am 01.09.2021 starten wir an unseren Schulstandorten mit der generalistischen Pflegeausbildung zum Pflegefachmann/zur Pflegefachfrau.
Voraussetzung für die Ausbildung ist ein Ausbildungsvertrag, der mit dem Träger der praktischen Ausbildung geschlossen wird. Träger der praktischen Ausbildung können Kliniken, Altenheime oder ambulante Pflegeeinrichtungen sein.

Die Ausbildung dauert in der angebotenen Vollzeitform drei Jahre. Im dritten Jahr erfolgt ein Vertiefungseinsatz beim Träger der praktischen Ausbildung.
Die Absolventen der Ausbildung erhalten den Abschluss Pflegefachmann bzw. Pflegefachfrau.

In der generalistischen Pflegeausbildung werden die erforderlichen Kompetenzen für die selbstständige, umfassende und prozessorientierte Pflege von Menschen aller Altersstufen in akut und dauerhaft stationären sowie ambulanten Pflegesituationen vermittelt.

Die theoretische Ausbildung umfasst 2.100 Stunden und die praktische Ausbildung 2.500 Stunden. Nach zwei Dritteln der Ausbildung erfolgt eine Zwischenprüfung zur Ermittlung des Ausbildungsstandes.

In der praktischen Ausbildung erfolgen Pflichteinsätze in der stationären und ambulanten Altenpflege, in der Pädiatrie, Psychiatrie und im Krankenhaus.

Während der Praxiseinsätze werden Sie durch qualifizierte und erfahrene Praxisanleiter angeleitet sowie von den Lehrkräften der Schulen begleitet und unterstützt.

Zugangsvoraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss oder mindestens gleichwertiger Abschluss oder
- Haupt-, oder Mittelschulabschluss und erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer oder
- Haupt-, oder Mittelschulabschluss und Berufsabschluss als Pflegefachhelfer/in

Termin

Die Ausbildung beginnt
am 01.09.2021

Veranstaltungsort

Berufsfachschule für Pflege am Standort
REGIOMED Klinikum Coburg

Teilnahmegebühr

keine

Die Schüler erhalten eine Ausbildungsvergütung.

Hinweise

Wir benötigen folgende Unterlagen:
Bewerbungsschreiben,
tabellarischer Lebenslauf,
aktuelles Schul- bzw. Abschlusszeugnis

Anmeldung

Weitere Auskünfte zu den Ausbildungsvoraussetzungen, dem Bewerbungsverfahren oder dem Ablauf der Ausbildung erhalten Sie bei der Gesamtschulleitung der Berufsfachschulen.

Ansprechpartnerin

Isolde Steinerstauch
Gesamtschulleitung
Ketschendorfer Str. 33
96450 Coburg

Telefon 09561 22-33023
E-Mail isolde.steinerstauch@regiomed-kliniken.de

Pflegefachmann/Pflegefachfrau

Schulstandort Lichtenfels

Am 01.09.2021 starten wir an unseren Schulstandorten mit der generalistischen Pflegeausbildung zum Pflegefachmann/zur Pflegefachfrau.
Voraussetzung für die Ausbildung ist ein Ausbildungsvertrag, der mit dem Träger der praktischen Ausbildung geschlossen wird. Träger der praktischen Ausbildung können Kliniken, Altenheime oder ambulante Pflegeeinrichtungen sein.

Die Ausbildung dauert in der angebotenen Vollzeitform drei Jahre. Im dritten Jahr erfolgt ein Vertiefungseinsatz beim Träger der praktischen Ausbildung.
Die Absolventen der Ausbildung erhalten den Abschluss Pflegefachmann bzw. Pflegefachfrau.

In der generalistischen Pflegeausbildung werden die erforderlichen Kompetenzen für die selbstständige, umfassende und prozessorientierte Pflege von Menschen aller Altersstufen in akut und dauerhaft stationären sowie ambulanten Pflegesituationen vermittelt.

Die theoretische Ausbildung umfasst 2.100 Stunden und die praktische Ausbildung 2.500 Stunden. Nach zwei Dritteln der Ausbildung erfolgt eine Zwischenprüfung zur Ermittlung des Ausbildungsstandes.

In der praktischen Ausbildung erfolgen Pflichteinsätze in der stationären und ambulanten Altenpflege, in der Pädiatrie, Psychiatrie und im Krankenhaus.

Während der Praxiseinsätze werden Sie durch qualifizierte und erfahrene Praxisanleiter angeleitet sowie von den Lehrkräften der Schulen begleitet und unterstützt.

Zugangsvoraussetzungen

- mittlerer Schulabschluss oder mindestens gleichwertiger Abschluss oder
- Haupt-, oder Mittelschulabschluss und erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer oder
- Haupt-, oder Mittelschulabschluss und Berufsabschluss als Pflegefachhelfer/in

Termin

Die Ausbildung beginnt
am 01.09.2021

Veranstaltungsort

Berufsfachschule für Pflege am Standort
REGIOMED Klinikum Lichtenfels

Teilnahmegebühr

keine

Die Schüler erhalten eine Ausbildungsvergütung.

Hinweise

Wir benötigen folgende Unterlagen:
Bewerbungsschreiben,
tabellarischer Lebenslauf,
aktuelles Schul- bzw. Abschlusszeugnis

Anmeldung

Weitere Auskünfte zu den Ausbildungsvoraussetzungen, dem Bewerbungsverfahren oder dem Ablauf der Ausbildung erhalten Sie bei der Schulleitung der Berufsfachschule.

Ansprechpartner

Harald Engel
Schulleiter
Prof.-Arneth-Straße 5
96215 Lichtenfels

Telefon 09571 12-3987
E-Mail bfs-krankenpflege-lif@regiomed-kliniken.de

Pflegefachhelfer/in

Am 01.09.2021 starten wir an unserem Standort in Coburg mit der Ausbildung zum Pflegefachhelfer/zur Pflegefachhelferin. Voraussetzung für die Ausbildung ist ein Ausbildungsvertrag, der mit dem Träger der praktischen Ausbildung geschlossen wird. Träger der praktischen Ausbildung können Kliniken, Altenheime oder ambulante Pflegeeinrichtungen sein.

Pflegefachhelfer/innen unterstützen die Pflegefachkraft bei der qualifizierten Pflege und Betreuung von pflegebedürftigen und kranken Menschen.

Die Ausbildung dauert ein Jahr. Sie umfasst 700 Stunden theoretische Ausbildung in der Schule und praktische Stunden Ausbildung in Altenpflegeeinrichtungen und im Krankenhaus. Dabei werden u.a. Kenntnisse und Fertigkeiten der Pflege und Betreuung, der Alltagsbegleitung, der Dokumentation und der Kommunikation, der Berufs-, Rechts- und Sozialkunde vermittelt.

Die Ausbildung endet mit einer staatlichen Prüfung, die sich aus einem schriftlichen, einem mündlichen und einem praktischen Teil zusammensetzt.

Sie können in Abhängigkeit vom Ausbildungsvertrag den Abschluss in der Pflegefachhilfe Altenpflege oder Pflegefachhilfe Krankenpflege erwerben.

Während der Praxiseinsätze werden Sie durch qualifizierte und erfahrene Praxisanleiter angeleitet sowie von den Lehrkräften der Schulen begleitet und unterstützt.

Zugangsvoraussetzungen

- Mindestalter: 17 Jahre
- Haupt- , oder Mittelschulabschluss
- Gesundheitliche Eignung für den Beruf
- Freude am Umgang mit Menschen

Termin

Die Ausbildung beginnt
am 01.09.2021

Veranstaltungsort

Berufsfachschule am Standort
REGIOMED Klinikum Coburg

Teilnahmegebühr

keine

Hinweise

Wir benötigen folgende Unterlagen:
Bewerbungsschreiben,
tabellarischer Lebenslauf,
aktuelles Schul- bzw. Abschlusszeugnis
ärztliches Attest, in dem die gesundheitliche Eignung für den Ausbildungsberuf bescheinigt wird,
amtliches Führungszeugnis

Anmeldung

Weitere Auskünfte zu den Ausbildungsvoraussetzungen, dem Bewerbungsverfahren oder dem Ablauf der Ausbildung erhalten Sie bei der Gesamtschulleitung der Berufsfachschulen.

Ansprechpartnerin

Isolde Steinerstauch
Gesamtschulleitung
Ketschendorfer Str. 33
96450 Coburg

Telefon 09561 22-33023
E-Mail isolde.steinerstauch@regiomed-kliniken.de

Bachelor of Science in Nursing

Dualer Studiengang Pflege

Wir bieten Ihnen einen modernen dualen Studiengang mit einer Kombination aus einer dreijährigen Ausbildung in der Pflege am REGIOMED Klinikum Coburg oder Lichtenfels und einem Bachelorstudiengang an der Wilhelm Löhe Hochschule Fürth.

Die Studierenden absolvieren an der Berufsfachschule ihre Pflegeausbildung. Parallel dazu vertiefen Sie in dem neunsemestrigen Bachelorstudium die Inhalte der Ausbildung und lernen das Arbeitsfeld auf wissenschaftlicher Grundlage analytisch zu reflektieren.

Durch die enge Verbindung eines Studiums und einer praktischen Ausbildung erwerben die Studierenden zusätzliche fachliche und wissenschaftliche Kompetenzen, die sie später in der Patientenversorgung und im Stationsteam einbringen können. Das Bachelorstudium eröffnet sehr gute Chancen auf dem deutschen, europäischen und internationalen Arbeitsmarkt und legt die Grundlage für eine weitere akademische Laufbahn.

Zugangsvoraussetzungen

Sie benötigen die allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife und einen Ausbildungsplatz an der Berufsfachschule für Pflege am REGIOMED Klinikum Coburg.

Vorteile

- EU-weite Anerkennung des Abschlusses
- Hervorragende berufliche Aussichten
- Studiendauer neun Semester
- Intensive Betreuung und Unterricht in Kleingruppen
- Nach erfolgreichem Abschluss garantierte Übernahme bei REGIOMED
- Im Anschluss Möglichkeit eines Masterstudium

Termin

Die Ausbildung beginnt am 01.09.2021

Veranstaltungsort

Berufsfachschule für Pflege am Standort REGIOMED Klinikum Coburg oder Lichtenfels und Wilhelm Löhe Hochschule in Fürth

Anmeldung

Weitere Auskünfte zu den Ausbildungsvoraussetzungen, dem Bewerbungsverfahren oder dem Ablauf der Ausbildung erhalten Sie bei der Gesamtschulleitung der Berufsfachschulen.

Ansprechpartnerin

Claudia Schmidt, Dipl.-Med.-Päd.
Ketschendorfer Str. 33
96450 Coburg

Telefon 09561 22-7497
E-Mail claudia.schmidt@klinikum-coburg.de

Anpassungslehrgang

für ausländische Pflegekräfte

Der Anpassungslehrgang bietet Ihnen die Möglichkeit, auf Ihre im Heimatland erworbenen beruflichen Kenntnisse aufzubauen. Er dient zusammen mit dem Abschlussgespräch der Feststellung, dass Sie über die zur Ausübung des Berufs der Gesundheits- und Krankenpflege erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten verfügen.

Der Anpassungslehrgang umfasst 240 Stunden theoretische Ausbildung, die in 6 Blockwochen angeboten werden. Zudem sind mindestens 200 Stunden praktische Ausbildung mit theoretischer Unterweisung zu absolvieren.

Inhalte

- Grundlagen der Pflege
- Berufskunde
- Recht und Verwaltung
- Staatsbürgerkunde
- Deutsch und Kommunikation

Ziel

Nach erfolgreichem Abschluss der Qualifizierungsmaßnahme und anschließendem Bestehen der Prüfung kann die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung „Gesundheits- und Krankenpfleger/in" beantragt werden. Dadurch eröffnen sich viele Arbeits- und Karrieremöglichkeiten als Fachkraft im Pflegebereich.

Hinweis

Der Lehrgang richtet sich an ausländische Pflegekräfte mit abgeschlossener Krankenpflegeausbildung im Heimatland. Der Anpassungslehrgang wurde in Absprache und in Zusammenarbeit mit der Regierung von Oberfranken und der DiaLog Internationale Akademie Neuendettelsau-Nürnberg konzipiert. Die DiaLog Internationale Akademie ist von der Regierung von Mittelfranken, Oberbayern und Unterfranken, die REGIOMED-Akademie von der Regierung von Oberfranken für diesen Anpassungslehrgang anerkannt.

Termine

Block 1	15.11. - 19.11.2021
Block 2	06.12. - 10.12.2021
Block 3	10.01. - 14.01.2022
Block 4	31.01. - 04.02.2022
Block 5	07.03. - 11.02.2022
Block 6	04.04. - 08.04.2022
Prüfung	30.05. - 01.06.2022
Urkunde	01.08.2022

Die Unterrichtszeiten liegen zwischen 8:00 und 16:30 Uhr.

Veranstaltungsort

Berufsfachschule für Pflege am Standort REGIOMED Klinikum Lichtenfels

Teilnahmegebühr

2.150 €, inkl. Lehrmaterial

Anmeldung

Weitere Auskünfte zu den Zugangsvoraussetzungen, dem Bewerbungsverfahren oder dem Ablauf des Lehrganges erhalten Sie bei der Schulleitung der Berufsfachschule.

Ansprechpartner

Harald Engel
Schulleiter
Prof.-Arneth-Straße 5
96215 Lichtenfels

Telefon 09571 12-3987
E-Mail bfs-krankenpflege-lif@regiomed-kliniken.de

Weiterbildung

Praxisanleitung (DKG)

Die Weiterbildung bereitet Sie umfassend auf ihre neuen pädagogischen Aufgaben im Rahmen der Ausbildung von Schülern in Gesundheitsfachberufen vor.

Die Weiterbildung ist nach der DKG-Empfehlung vom 18.06.2019 aufgebaut und besteht aus drei Modulen, die jeweils mit einer Prüfung abgeschlossen werden.
Der praxisorientierte Unterricht umfasst 300 Stunden und wird in 7 Blockwochen angeboten. Innerhalb dieser Stunden hospitieren Sie mindestens 24 Stunden im Rahmen praktischer Anleitungen.

Inhalte
- Grundlagen des Lernens
- Auswahl von Schülern
- Anleitungen planen, durchführen und evaluieren
- Leistungen beurteilen und bewerten
- Die Rolle des Praxisanleiters wahrnehmen
- Qualitätsmanagement
- Mit kultureller Vielfalt umgehen
- Handlungskompetenz in der Praxis fördern u.v.m.

Für Notfallsanitäter ist der anteilige Besuch der Weiterbildung möglich, da Sie nur 200 Stunden pädagogische Zusatzqualifikation benötigen, um die Forderung für die Qualifizierung von Praxisanleitern nach § 3 Abs. 1 NotSan-APrV zu erfüllen. Auf schriftlichen Antrag ist eine Anrechnung aus bereits absolvierten Basismodulen der DKG für Pflegende möglich, die bereits eine Fachweiterbildung absolviert haben.

Methoden
Vorträge, Workshops, Training, Individuelles und selbstorganisiertes Lernen

Abschluss
Die Fachweiterbildung wird mit einer mündlichen Prüfung abgeschlossen.

Zugangsvoraussetzungen
- Zeugnis und Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung als Pflegefachmann, Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Altenpfleger, Hebamme oder Entbindungspfleger, Operationstechnischer Assistent, Anästhesietechnischer Assistent, Notfallsanitäter
- Nachweis über mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im jeweiligen Ausbildungsberuf
- Lebenslauf
- Anmeldeformular

Termine

Block 1 11.10. - 15.10.2021
Block 2 08.11. - 12.11.2021
Block 3 06.12. - 10.12.2021

Die Termine für die folgenden Blockwochen und Hospitationstage werden im Verlauf des Kurses bekannt gegeben.

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

2.200 € für 300 Stunden (Pflegende),
1.465 € für 200 Stunden (NotSan),
inkl. Lehrgangsunterlagen und Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

Bis zu 30 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die Weiterbildung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

10.09.2021

Leitung der Weiterbildung

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Leitung einer Station/eines Bereichs (DKG)

In Kooperation mit der Hochschule Coburg bieten wir Ihnen die Weiterbildung zur Leitung einer Station/eines Bereiches an. Sie richtet sich an Mitarbeiter, die sich auf die Übernahme von Leitungs- und Führungsaufgaben vorbereiten oder bereits Leitungsaufgaben wahrnehmen und sich dazu die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten aneignen wollen.

Die Weiterbildung ist nach der DKG-Empfehlung vom 18.06.2019 aufgebaut und besteht aus zwei Basismodulen und fünf Fachmodulen, die jeweils mit einer Modulprüfung abgeschlossen werden. Der Unterricht umfasst 720 Stunden und findet berufsbegleitend in Form von 18 Blockwochen statt. Die Weiterbildung erstreckt sich über den Verlauf von 2 Jahren.

Im Rahmen des Studiengangs Betriebswirtschaft werden Sie an der Hochschule Coburg immatrikuliert. Sie belegen dort ausgewählte Module, in denen Sie insgesamt 36 Credit Points erwerben. Die erfolgreich absolvierten Module können Sie sich später auf ein eventuell folgendes Studium anerkennen lassen.

Inhalte
- Lernen lernen
- Theoriegeleitetes professionelles Handeln in der Pflege
- Führen und Leiten
- Betriebswirtschaftlich und qualitätsorientiert handeln
- Personalplanung
- Personalentwicklung
- Im Projektmanagement agieren und handeln u.v.m.

Im Rahmen der Weiterbildung werden Sie 80 Stunden hospitieren und so die erworbenen theoretischen Kenntnisse in die Praxis umsetzen. Die Hospitationen können in den Zeiträumen zwischen den o.g. Blockwochen geleistet werden.

Methoden
Impulsvorträge, Vorlesungen, Kleingruppenarbeit, Workshops

Abschluss
Die Fachweiterbildung wird mit einer mündlichen Prüfung, der Präsentation Ihres Projektes, abgeschlossen.

Zugangsvoraussetzungen
- Zeugnis und Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung als Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Altenpfleger, Hebamme oder Entbindungspfleger, OTA, ATA, Notfallsanitäter
- Nachweis über mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im jeweiligen Ausbildungsberuf
- Lebenslauf
- Anmeldeformular

Termine

Block 1	01.03. - 05.03.2021
Block 2	12.04. - 16.04.2021
Block 3	03.05. - 07.05.2021
Block 4	14.06. - 18.06.2021
Block 5	12.07. - 16.07.2021

Die Termine für die folgenden Blockwochen werden im Kurs bekannt gegeben.

Die Unterrichtszeiten liegen zwischen 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

Hochschule Coburg und REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

6.100 €, inkl. Lehrgangsunterlagen, Immatrikulation und Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

40 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die Weiterbildung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

18.01.2021

Leitung der Weiterbildung

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Algesiologische Fachassistenz

Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.

Diese Weiterbildung hat zum Ziel, Sie als Pflegende zu Schmerzexperten zu qualifizieren.

Menschen, die Schmerzen haben, benötigen eine individuelle und wirksame Schmerztherapie. Schmerzen sind vielseitig und bedürfen einer multiprofessionellen Behandlung.

Ihnen als Pflegende kommt dabei eine wesentliche Rolle zu. Sie sind im täglichen kontinuierlichen Kontakt zu Patienten und Bewohnern und sind aufgrund dessen prädestiniert, das Schmerzmanagement professionell zu gestalten. Diese Weiterbildung bereitet Sie umfassend auf diese Aufgabe vor.

In 41,5 Stunden, die sich auf insgesamt 6 Kurstage verteilen, erwerben Sie alle Kenntnisse und Fertigkeiten des Schmerzmanagements, die Sie benötigen, um diese wichtige Funktion professionell zu begleiten. Die Weiterbildung schließt mit einer schriftlichen Prüfung ab.

Am Ende der erfolgreich absolvierten Weiterbildung erhalten Sie ein Zertifikat der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. über Ihre neu erworbene Qualifikation als Algesiologische Fachassistenz.

Inhalte

- Grundlagen der Schmerzentstehung und Schmerzarten
- Schmerzeinschätzung und Schmerzdokumentation
- Medikamentöse und nichtmedikamentöse Schmerztherapie
- Therapie akuter und chronischer Schmerzen
- Invasive Schmerztherapie
- Schmerzmodelle
- Multimodales Therapiekonzept
- Schmerzmanagement bei besonderen Personengruppen
- Tumorschmerzen
- Organisationsformen u.v.m.

Methoden

Vorträge, Workshops, Training

Termine

Block 1 25.01. - 26.01.2021
Block 2 01.02. - 02.02.2021
Block 3 08.02. - 09.02.2021

Die Unterrichtszeiten liegen zwischen 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

850 €, inkl. Lehrgangsunterlagen, Zugang zur digitalen Lernumgebung und Zertifikat

Hinweise

16 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die Weiterbildung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

21.12.2020

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Geriatrische Zusatzqualifikation

gemäß OPS 8-550 und 8-98a

Für die aktivierende therapeutische Pflege in der geriatrischen frührehabilitativen Komplexbehandlung und in der teilstationären geriatrischen Komplexbehandlung werden besondere Anforderungen an die Kompetenzen des eingesetzten Pflegepersonals gestellt, die im Operationen- und Prozedurenschlüssel (OPS) hinterlegt sind.

Im Rahmen dieser Weiterbildung erlangen Sie die geriatrische Zusatzqualifikation, um in den oben genannten Bereichen tätig werden zu können. In fünf Blöcken, im Umfang von insgesamt 180 Stunden bieten wir Ihnen die entsprechenden Inhalte, um sich angemessen auf Ihre Aufgaben vorzubereiten und die notwendigen Kompetenzen zu erwerben.

Inhalte

- ZERCUR Geriatrie® - Basislehrgang
- Geriatrische Versorgungsstrukturen
- Geriatrische Assessments
- Chronische Herzkreislauf- und Lungenerkrankungen
- Stoffwechsel- und hormonelle Erkrankungen
- Organische Hirnschädigungen
- Kontinenz
- Neuropsychologische Störungen
- Schmerzen
- Mobilität und Sturz
- Psychologie des Alterns
- Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie (ATP-G)

Methoden

Vorträge, Workshops, Training

Anmerkung

Diese Fortbildung beinhaltet einzelne Module der ZERCUR Geriatrie®- Fachweiterbildungen. Beschreibungen der Module finden Sie in dieser Broschüre.

Bei Interesse ist eine Anmeldung (gebührenpflichtig) beim Bundesverband Geriatrie e.V. möglich. Dies eröffnet Ihnen die Möglichkeit, die Fachweiterbildung im Verlauf von 5 Jahren fortzusetzen und so eine berufliche Weiterqualifizierung zu erreichen. Lesen Sie dazu die Beschreibung der Fachweiterbildungen in dieser Broschüre.

Termine

Block 1	01.02. - 04.02.2021
Block 2	15.03. - 18.03.2021
Block 3	19.04. - 23.04.2021
Block 4	17.05. - 21.05.2021
Block 5	14.06. - 18.06.2021

Die Unterrichtszeiten liegen zwischen 8:30 und 15:45 Uhr.

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

2.195 €, inkl. Lehrgangsunterlagen und Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

20 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die Weiterbildung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

31.12.2020

Leitung der Weiterbildung

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

ZERCUR Geriatrie®

Basislehrgang

Der vom Bundesverband Geriatrie e.V. entwickelte „ZERCUR Geriatrie® - Basislehrgang" hat zum Ziel, die wichtigsten Themen aus dem Bereich der Geriatrie, ihre Zusammenhänge und die praktische Umsetzung im therapeutischen Team kompakt zu vermitteln. Der interdisziplinäre Teamgedanke steht dabei stets im Mittelpunkt.

Der Basislehrgang ist modular aufgebaut. Er umfasst 8 Lehrgangstage mit insgesamt 64 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten. Während des Lehrgangs hospitieren Sie zudem 8 Stunden in einer geriatrischen/therapeutischen Einrichtung, um das Erlernte zu vertiefen und anzuwenden.

Der Basislehrgang ist geeignet, um sich für die Mitarbeit in einem therapeutischen Team fortzubilden. Zudem ist der Basislehrgang eine Voraussetzung, um sich ggf. in einer der ZERCUR Fachweiterbildungen weiter zu qualifizieren.

Inhalte

- Modul 1: Grundlagen der Behandlung alter Menschen
- Modul 2: Ethik und Palliativmedizin
- Modul 3: Mobilität und mobilitätseinschränkende Maßnahmen
- Modul 4: Demenz und Depression
- Modul 5: Chronische Wunden, Kontinenzen, Diabetes mellitus, Ernährung
- Modul 6: Abschlussevaluation

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss in einem dreijährigen examinierten Gesundheitsfachberuf oder als Arzt, Psychologe, Gerontologe, Sozialarbeiter/-pädagoge, Sprachtherapeut, Atem-, Sprech- und Stimmlehrer
Die Zulassung anderer Berufsgruppen ist auf Antrag möglich.

Anmerkung

Der Basislehrgang wird mit der Abschlussevaluation in Form einer schriftlichen Themenklausur beendet. Sie erhalten im Anschluss des Kurses ein Teilnehmerzertifikat, wenn Sie einer der o.g. Berufsgruppen angehören.
Teilnehmer aus anderen Berufen erhalten eine Teilnahmebescheinigung. Für diese Zielgruppe entfällt das Modul 6, die Abschlussevaluation.

Termine

Block 1 01.02. - 04.02.2021
Block 2 15.03. - 18.03.2021

Die Unterrichtszeiten liegen zwischen 8:30 und 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

850 €, inkl. Lehrgangsunterlagen, Zugang zur digitalen Lernumgebung, Tagesverpflegung

Anmeldegebühr

350 €, zzgl. Mwst. für die Registrierung beim Bundesverband Geriatrie

Hinweise

20 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die Weiterbildung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

31.12.2020

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

ZERCUR Geriatrie®

Fachweiterbildung Therapeuten

Die Fachweiterbildung, die Sie zum „ZERCUR Fachtherapeuten Geriatrie" qualifiziert, ist modular aufgebaut und umfasst insgesamt 400 Unterrichtseinheiten. Jede Unterrichtseinheit entspricht dabei einem zu erreichenden Punkt. Das Punktekonto wird vom Bundesverband Geriatrie e.V. nach erfolgter Registrierung geführt. Die Module sind in einen Pflicht- und einen Wahlbereich gegliedert. Die Module des Pflichtbereiches sind zwingend zu absolvieren. Im Wahlbereich gibt es eine Vielzahl an Modulen, die Sie frei wählen können. 40 Punkte werden auf die vorher erlangte Berufspraxis angerechnet, 72 Punkte auf den absolvierten ZERCUR Geriatrie®- Basislehrgang (Seite 22).
Der Unterricht verfolgt einen handlungsorientierten, teilnehmerzentrierten und berufspraktischen Ansatz.

Grundsätzlich haben Sie 5 Jahre Zeit, um berufsbegleitend alle erforderlichen Module zu besuchen. Unsere Planung ist auf einen Zeitraum von ca. 2 Jahren ausgelegt. Im Verlauf der Weiterbildung erwerben Sie weitere 12 Monate Berufspraxis im Umgang mit geriatrischen Patienten.

Module 2021

- Geriatrische Versorgungsstrukturen, sektorenübergreifendes Arbeiten, Schnittstellen (Seite 60)
- Geriatrisches Assessment, ICF und Clinical Reasoning (Seite 61)
- Psychologie des Alterns (Seite 66)
- Aktivierend-therapeutische Pflege - ATP-G (Seite 82)
- Möglichkeiten der poststationären Versorgung (Seite 64)
- Wissenschaftliches Arbeiten (Seite 34)
- Abrechnungsgrundlagen und Dokumentation (Seite 65)

Die nachfolgenden Module werden im Verlauf des Kurses bekanntgegeben und mit dem Jahresprogramm 2022 ausgeschrieben.

Teilnahmevoraussetzungen

- Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung zum Physiotherapeuten, Krankengymnasten, Ergotherapeuten, Logopäden, Sprachtherapeuten, Atem-, Sprech- und Stimmlehrer (Schule Schlaffhorst-Andersen)
- Teilnahme am Basislehrgang ZERCUR Geriatrie® bzw. Nachweis, dass dieser bereits absolviert wurde
- Nachweis einer mindestens 6-monatigen Berufserfahrung im Umgang mit geriatrischen Patienten

Prüfungen

Die Fachweiterbildung schließt mit einer schriftlichen Prüfung in Form einer Facharbeit und einer mündlichen Prüfung ab. Die mündliche Prüfung wird zentral beim Bundesverband Geriatrie e.V. in Berlin abgehalten.

Termine

s. ausgewiesene Module in dieser Broschüre

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

Teilnahmegebühren werden jeweils für die gebuchten Module berechnet und enthalten die Lehrgangsunterlagen und den Zugang zur digitalen Lernumgebung

Anmeldegebühr

350 €, zzgl. Mwst. für die Registrierung beim Bundesverband Geriatrie e.V.

Prüfungsgebühr

250 €, zzgl. Mwst.

Hinweise

Fortbildungspunkte werden pro Modul beantragt.

Für die Weiterbildung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung

Die jeweiligen Anmeldungsfristen entnehmen Sie bitte den Modulbeschreibungen in dieser Broschüre.

Leitung der Weiterbildung

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

ZERCUR Geriatrie®

Fachweiterbildung Pflege

Die Fachweiterbildung, die Sie zur „ZERCUR Pflegefachkraft Geriatrie" qualifiziert, ist modular aufgebaut und umfasst insgesamt 520 Unterrichtseinheiten. Jede Unterrichtseinheit entspricht dabei einem zu erreichendem Punkt. Das Punktekonto wird vom Bundesverband Geriatrie e.V. nach erfolgter Registrierung geführt.

Die Module sind in einen Pflicht- und einen Wahlbereich gegliedert. Die Module des Pflichtbereiches sind zwingend zu absolvieren. Im Wahlbereich gibt es eine Vielzahl an Modulen, die Sie frei wählen können. 40 Punkte werden auf die vorher erlangte Berufspraxis angerechnet, 72 Punkte auf den absolvierten Basislehrgang ZERCUR Geriatrie® (Seite 22).
Der Unterricht verfolgt einen handlungsorientierten, teilnehmerzentrierten und berufspraktischen Ansatz.

Grundsätzlich haben Sie 5 Jahre Zeit, um berufsbegleitend die erforderlichen Module zu besuchen. Unsere Planung ist auf einen Zeitraum von 2½ Jahren ausgelegt.
Im Verlauf der Weiterbildung erwerben Sie die geriatrische Zusatzqualifikation gemäß OPS 8-550, sowie weitere 12 Monate Berufspraxis in der Geriatrie.

Module 2021
- Geriatrische Versorgungsstrukturen, sektorenübergreifendes Arbeiten, Schnittstellen (Seite 60)
- Chronische Herzkreislauf- und Lungenerkrankungen (Seite 56)
- Stoffwechsel- und hormonelle Erkrankungen (Seite 59)
- Organische Hirnschädigungen (Seite 58)
- Kontinenz (Seite 83)
- Neuropsychologische Störungen (Seite 57)
- Schmerzen (Seite 62)
- Mobilität und Sturz (Seite 81)
- Aktivierend-therapeutische Pflege - ATP-G (Seite 82)
- Prävention und Nachsorge (Seite 63)
- Wissenschaftliches Arbeiten (Seite 34)

Die nachfolgenden Module werden im Verlauf des Kurses bekanntgegeben und mit dem Jahresprogramm 2022 ausgeschrieben.

Teilnahmevoraussetzungen
- Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung Pflegefachmann, Krankenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Altenpfleger
- Teilnahme am Basislehrgang ZERCUR Geriatrie® bzw. Nachweis, dass dieser bereits absolviert wurde
- Nachweis einer mindestens 6monatigen Berufspraxis in der Geriatrie oder 12monatige Berufspraxis in anderen Bereichen mit mehrheitlich geriatrischen Patienten (z.B. Innere Medizin, Neurologie)

Prüfungen
Die Fachweiterbildung schließt mit einer schriftlichen Prüfung in Form einer Facharbeit und einer mündlichen Prüfung ab. Die mündliche Prüfung wird zentral beim Bundesverband Geriatrie e.V. in Berlin abgehalten.

Termine

s. ausgewiesene Module in dieser Broschüre

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

Teilnahmegebühren werden jeweils für die gebuchten Module berechnet und enthalten die Lehrgangsunterlagen und den Zugang zur digitalen Lernumgebung

Anmeldegebühr

350 €, zzgl. Mwst. für die Registrierung beim Bundesverband Geriatrie e.V.

Prüfungsgebühr

250 €, zzgl. Mwst.

Hinweise

Fortbildungspunkte werden pro Modul beantragt.

Für die Weiterbildung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung

Die jeweiligen Anmeldungsfristen entnehmen Sie bitte den Modulbeschreibungen in dieser Broschüre.

Leitung der Weiterbildung

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Notfallpflege (DKG)

In dieser Weiterbildung erwerben Sie mithilfe interaktiver Unterrichtsmethoden und praktischem Simulationstraining alle relevanten Kenntnisse und Fertigkeiten, die Sie für Ihre Aufgabe als Fachkraft in der Notfallpflege benötigen.

Die Weiterbildung ist nach der DKG-Empfehlung vom 18.06.2019 aufgebaut und besteht aus zwei Basismodulen und fünf Fachmodulen, die jeweils mit einer Modulprüfung abgeschlossen werden.

Der Unterricht umfasst 720 Stunden und findet berufsbegleitend in Form von 18 Blockwochen statt. Die Weiterbildung erstreckt sich über den Verlauf von zwei Jahren.

Inhalte
- Lernen lernen
- Theoriegeleitetes professionelles Handeln in der Pflege
- In Projekten arbeiten
- Qualitätsmanagement
- Patienten in der Notaufnahme ersteinschätzen, aufnehmen und begleiten.
- Patienten mit akuten Diagnosen überwachen und versorgen
- Abläufe in Notaufnahmen strukturieren und organisieren u.v.m.

Neben der theoretischen Weiterbildung sind auch praktische Einsätze mit einem Stundenumfang von mindestens 1.800 Stunden vorgesehen. Die praktischen Einsätze können in den Zeiträumen zwischen den Blockwochen geleistet werden.

Methoden
Vorträge, Workshops, Kleingruppenarbeit, Falldiskussionen, Simulationstraining

Abschluss
Die Fachweiterbildung wird mit einer mündlichen und einer praktischen Prüfung abgeschlossen.

Zugangsvoraussetzungen
- Zeugnis der Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung
- Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung „Gesundheits- und Krankenpfleger"
- Nachweis über mindestens sechs Monate Berufserfahrung im Fachgebiet Notfallpflege
- Lebenslauf
- Anmeldeformular

Termine

Block 1	01.03. - 05.03.2021
Block 2	12.04. - 16.04.2021
Block 3	03.05. - 07.05.2021
Block 4	14.06. - 18.06.2021
Block 5	12.07. - 16.07.2021

Die Termine für die folgenden Blockwochen werden im Kurs bekannt gegeben.

Die Unterrichtszeiten liegen zwischen 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg und Verbundhäuser

Teilnahmegebühr

4.500 €, inkl. Lehrgangsunterlagen und Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

40 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die Weiterbildung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

18.01.2021

Leitung der Weiterbildung

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler@regiomed-kliniken.de

Pädagogik

Instruktor für Simulationstraining

Als Instruktor für Simulationstraining gestalten Sie die praktische Aus-, Fort- und Weiterbildung mit. Sie entwickeln Settings für eine realistische berufliche Handlungssituation, planen den detaillierten Ablauf eines Simulationstrainings, gestalten den Aufbau ihrer Trainingsstation und leiten Ihre Teilnehmer durch das Simulationsszenario.

Sie berücksichtigen dabei die individuellen Lernvoraussetzungen Ihrer Teilnehmer, geben wertschätzend Feedback und leiten Debriefings an.

Auf diese spannende und abwechslungsreiche Aufgabe bereitet Sie diese Instruktorenschulung umfassend vor. Sie eröffnet Ihnen die Möglichkeit im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung mitzuwirken.

In dieser zweitägigen Instruktorenschulung trainieren Sie eigenständig Simulationstrainings zu planen, umzusetzen und nachzubesprechen.

Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie ein Zertifikat über Ihre neu erworbene Qualifikation als Instruktor für Simulationstraining.

Inhalte

- Pädagogische Grundlagen für die Gestaltung von Simulationstrainings
- Teilnehmervoraussetzungen berücksichtigen
- Bausteine eines Simulationstrainings
- Simulationssettings entwickeln
- Vor- und Nachbereitung einer Trainingsstation
- Steuern des Patientensimulators
- Teilnehmer in Simulationsumgebungen anleiten
- Einfluss von Human Factors auf die Simulation
- Crisis Ressource Management trainieren
- Feedback geben
- Debriefings durchführen

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training

Termin

11.01. - 12.01.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

190 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

11.12.2020

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Anforderungen an den Praxisanleiter

2020 PLUS

Die Anforderungen an Praxisanleiter sind mit den Änderungen der Ausbildungsgesetze für Pflegeberufe und Rettungsdienste erheblich gestiegen.

In dieser Fortbildung möchten wir Sie darüber informieren, welche formalen Anforderungen an Ihre jeweilige Einrichtung gestellt werden, um Schüler in Gesundheitsfachberufen ausbilden zu dürfen.

Wir schauen auf die speziellen Anforderungen an die Qualifizierung und das Aufgabenspektrum der Praxisanleiter in Ihren Einrichtungen und suchen gemeinsam geeignete Strategien, die Anforderungen an die Praxisanleitung umzusetzen.

Inhalte

- Kleiner Exkurs in die Berufsgesetze und Ausbildungs- und Prüfungsverordnungen
- Formale Anforderungen an Einrichtungen des Gesundheitswesens, die Schüler in Gesundheitsfachberufen ausbilden
- Qualifizierung des Praxisanleiters
- Aufgaben des Praxisanleiters
- Umsetzung der Praxisanleitung
- Dokumentation der Praxisanleitung

Methoden

Impulsvortrag, Diskussion und Austausch, Fragen und Antworten

Termin

25.03.2021 | 16:00 - 17:30 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

35 €

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

25.02.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Anforderungen an den Praxisanleiter

2020 PLUS

Die Anforderungen an Praxisanleiter sind mit den Änderungen der Ausbildungsgesetze für Pflegeberufe und Rettungsdienste erheblich gestiegen.

In dieser Fortbildung möchten wir Sie darüber informieren, welche formalen Anforderungen an Ihre jeweilige Einrichtung gestellt werden, um Schüler in Gesundheitsfachberufen ausbilden zu dürfen.

Wir schauen auf die speziellen Anforderungen an die Qualifizierung und das Aufgabenspektrum der Praxisanleiter in Ihren Einrichtungen und suchen gemeinsam geeignete Strategien, die Anforderungen an die Praxisanleitung umzusetzen.

Inhalte

- Kleiner Exkurs in die Berufsgesetze und Ausbildungs- und Prüfungsverordnungen
- Formale Anforderungen an Einrichtungen des Gesundheitswesens, die Schüler in Gesundheitsfachberufen ausbilden
- Qualifizierung des Praxisanleiters
- Aufgaben des Praxisanleiters
- Umsetzung der Praxisanleitung
- Dokumentation der Praxisanleitung

Methoden

Impulsvortrag, Diskussion und Austausch, Fragen und Antworten

Termin

22.07.2021 | 19:30 - 21:00 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

25 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

22.06.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Visualisieren und Gestalten

Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte - aber ich kann ja nicht zeichnen…

Hier kommt die gute Nachricht: Jeder Mensch kann kreative und überzeugende Grafiken gestalten. Dafür braucht es keine künstlerischen Fähigkeiten und auch keine teuren Moderationskoffer.

Auch Sie können mit wenig Zeit- und Kostenaufwand komplexe Inhalte verständlich darstellen und Ihre Teilnehmer durch kreative Flipcharts und Präsentationen begeistern.

Wie das genau funktioniert zeigt Ihnen diese Fortbildung. Erweitern Sie Ihre Präsentationsfähigkeiten und werden unabhängiger von Technik wie PowerPoint, Laptop und Beamer. Erlernen Sie effektive Visualisierungs- und Präsentationstechniken für das Arbeiten mit Flipchart, Pinnwand und digitalen Medien, mit denen Sie die Inhalte Ihrer Vorträge oder Meetings wirkungsvoller und attraktiver gestalten.

Inhalte

- Flipchartcoach (Schrift, Formen und Symbole, Farben und Schattierung)
- Informationen sinnvoll und leserlich strukturieren
- Emotionen wecken durch einfache Grafikelemente
- Komplexe Begriffe mit Grafiken darstellen
- Sketchnotes
- Visual Recording

Methoden

Schreib- und Zeichenübungen, Workshops, Präsentationen, Live Zeichnen

Termin

14.07.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

14.06.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Lernen in digitalen und virtuellen Lernumgebungen

Die Umsetzung der Digitalisierung und Virtualisierung der Klassenzimmer war in den vergangen Jahren immer wieder Thema, kam aber quer durch die gesamte Bildungslandschaft nur sehr schleppend voran. Die COVID-19-Pandemie hat 2020 diesem wichtigen zukunftsweisenden Thema erheblich an Vorschub gegeben.

Eine Vielzahl an digitalen Lernumgebungen überschwemmte 2020 plötzlich den Markt. Aber sind die Angebote tatsächlich geeignet, Lernen digital und virtuell abzubilden?

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam in dieser Fortbildung die Möglichkeiten und Grenzen, Vor- und Nachteile digitaler und virtueller Lernumgebungen näher beleuchten.

Sie erhalten einen Überblick über die Vielfalt an Möglichkeiten des digitalen Lernens, von der einfachen Softwareanwendung und App bis hin zu Holo Lens, VR-Cave und virtuellen Seminargebäuden.

Im Rahmen dieser Veranstaltung erleben Sie selbst, wie es ist, im digitalen Setting zu lernen und interaktiv miteinander zu arbeiten. Sie können zudem gleich selbst ausprobieren, digitale und virtuelle Lernangebote zu gestalten.

Inhalte

- Möglichkeiten und Grenzen digitaler und virtueller Lernumgebungen
- Marktcheck - Welche Angebote eignen sich für das Lernen?
- Lernaufträge in virtuellen Umgebungen bearbeiten
- Individuelle Lernsettings digital gestalten

Methoden

Vorträge, Workshops, Training

Termin

03.05.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

85 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

01.04.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Strategien im Umgang mit Leistungsabfall und Absentismus

Hinter dem Fernbleiben von der Schule oder dem Arbeitsplatz und zunehmendem Leistungsabfall können sich viele ungelöste Konflikte verbergen, die ganz individuell, sozial oder familiär begründet sein können.

Menschen, die sich der schulischen oder beruflichen Verpflichtung entziehen, tun dies niemals grundlos. Deshalb ist es wichtig, diese Angelegenheiten nicht einfach auf sich beruhen zu lassen.

Erlangen Sie in dieser Fortbildung einen Blick hinter die Kulissen der menschlichen Psyche und erlernen Kommunikationsmethoden, die Ihnen helfen, mit Ihren Schülern oder Mitarbeitern in ein persönliches Gespräch zu gehen, um Ihnen bei der Reintegration in den schulischen oder beruflichen Alltag beizustehen.

Inhalte

- Formen des Absentismus
- Ursachenklärung: Leistungsangst, soziale Angst, soziale Konflikte
- Passives Verhalten
- Abweichendes Sozialverhalten
- Ursachenspezifische Handlungsempfehlungen
- Strategien zur Gesprächsführung
- Unterstützungsmöglichkeiten und Vernetzung
- Wiedereingliederung
- Prävention

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Fallbearbeitung

Termin

24.06.2021 | 08:30 - 11:45 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

45 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

25.05.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler@regiomed-kliniken.de

Wissenschaftliches Arbeiten

ZERTIFIZIERTES CURRICULUM GERIATRIE Fachweiterbildung Pflege

ZERTIFIZIERTES CURRICULUM GERIATRIE Fachweiterbildung Therapeuten

In dieser Veranstaltung erwerben Sie Kenntnisse, die Sie für wissenschaftliches Arbeiten benötigen. Sie können am Ende der Veranstaltung geeignete Quellen detektieren, Literaturrecherchen und -analysen durchführen und Ergebnisse aus wissenschaftlichen Publikationen in Ihre berufliche Praxis übertragen.

Sie können Facharbeiten oder Artikel gemäß wissenschaftlicher Gütekriterien erstellen und Arbeitsergebnisse in Vorträgen strukturiert präsentieren. Sie kennen zudem den Aufbau von mündlichen und schriftlichen Prüfungsarbeiten.

Inhalte

- Literaturrecherche und -analyse
- Transfer geriatriespezifischer Forschungsergebnisse auf praktische Beispiele
- Erstellen von Facharbeiten, Artikeln, Vorträgen
- Aufbau von mündlichen und schriftlichen Prüfungen

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Pflege/Therapeuten der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

17.09.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

17.08.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Individuelles Lernen fördern in Schule und Beruf

Wenn wir lernen, knüpfen wir an bereits gemachte Erfahrungen und Vorwissen an, wir verschränken dabei Perspektiven und konstruieren uns neues Wissen.

Deshalb ist es wichtig, Lernen als einen individuellen Konstruktionsprozess im Gehirn jedes Lernenden zu verstehen. Daraus resultiert, dass Lernprozesse nicht synchronisiert werden können, sondern auf die Bedarfe und Lernvoraussetzungen jedes Lernenden ausgerichtet sein sollten.

Wie das konkret in der Schule und in der beruflichen Praxis funktionieren kann, soll diese Fortbildung aufzeigen. Wir möchten Ihnen Ideen für die Gestaltung individueller Lernsettings mit auf den Weg geben und Ihnen einen Rahmen bieten, individuelles Lernen selbst auszuprobieren.

Inhalte

- Das lernende Gehirn - Wie lernen wir eigentlich?
- Individuelle Lernvoraussetzungen berücksichtigen
- Kompetenzen in Lernzielen formulieren
- Lernsituationen entwickeln
- Lernlandkarten erstellen
- Die Story - Verknüpfung von Theorie und Praxis
- Individuelle Lernsettings gestalten

Methoden

Impulsvorträge, Workshops

Termin

01.09.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED Klinikum Hildburghausen, Bildungsstätte

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

02.08.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Kompetenzen prüfen und bewerten

Formale Leistungsbeurteilungen sind gängiges und gefordertes Assessment in Bildungseinrichtungen, um die Leistungsfähigkeit und das Lernergebnis eines Lernenden zu beurteilen. Gleichwohl man über Sinnhaftigkeit und Zielführung diskutieren könnte, sind sie immanenter Bestandteil von Bildungsprozessen. Diese Fortbildung widmet sich daher den unterschiedlichen Formaten von Leistungsbeurteilungen.

Sie zeigt auf, wie Bewertungskriterien formuliert, Kompetenzen geprüft und beurteilt werden können und gibt Hilfestellung für die Entwicklung schriftlicher, mündlicher und praktischer Leistungsnachweise.

Mit dem Punktekonto wird eine alternative Methode der Leistungsbeurteilung vorgestellt. Dabei wird die Lernentwicklung des Lernenden beurteilt und positiv herausgestellt, was er bereits erreicht hat. Das WEG von „was der Lernende nicht kann" und das HIN zu „was er erreicht hat" ist eine gänzlich andere Perspektive auf die Beurteilung von Leistungen und fördert die Lernmotivation in besonderer Weise.

Inhalte

- Formate der Leistungsbeurteilung
- Kompetenzbasierte Aufgabenstellungen entwickeln
- Bewertungskriterien formulieren
- Kompetenzen beurteilen und bewerten
- Mit Punktekonten arbeiten

Methoden

Impulsvorträge, Workshops

Termin

28.09.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie,
Standort Lichtenfels

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

27.08.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Anleiten und Feedback geben

Lernende im Erwerb beruflicher Fertigkeiten und Fähigkeiten zu unterstützen, sie dabei anzuleiten und ihnen ein Feedback zu ihrem Lernprozess zu geben, gehört zu den täglichen Aufgaben eines Lehrenden oder Praxisanleiters.

Diese Fortbildung widmet sich ausführlich den genannten Themen und gibt Ihnen die Möglichkeit, selbst die angebotenen Methoden zu trainieren.

Wir stellen Ihnen verschiedene Möglichkeiten der Anleitung im Skilltraining und der Gestaltung von Simulationstrainings vor. Wir entwickeln gemeinsam Anleitungssituationen und Simulationen und trainieren unterschiedliche Methoden des strukturierten, konstruktiven Feedbackgebens.

Zudem beschäftigen wir uns mit dem Debriefing, einer Methode, mit der Lernende Ihr Handeln selbst reflektieren lernen.

Inhalte

- 4-Step-Approach/4-Stufen-Methode
- Gestaltung und Entwicklung von Skill- und Simulationstrainings
- Feedback geben auf vier Ebenen, nach J. Hattie
- Feedback geben mit der „Learning Conversation", nach K. Denning
- Reflektion im Debriefing

Methoden

Impulsvorträge, Workshops

Termin

20.12.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

19.11.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Notfallmanagement

Mit ABCDE und SAMPLER Patienten strukturiert beurteilen

In Notfallsituationen, die von je her mit einem gewissen Stressfaktor belegt sind, stellt die Beurteilung des Patienten, das frühzeitige Erkennen einer vitalen Bedrohung und das Ergreifen adäquater lebensrettender Maßnahmen eine besondere Herausforderung dar.

Die Fortbildung „Mit ABCDE und SAMPLER Patienten strukturiert beurteilen" hat zum Ziel, Ihnen einen Algorithmus zur Strukturierung der Patientenbeurteilung und -versorgung an die Hand zu geben. Mit dem Algorithmus gelingt es Ihnen auch in unübersichtlichen und stressigen Situationen, stets die Ruhe zu bewahren, den Überblick zu behalten, Handlungsschritte vorausschauend im Team zu planen und geeignete Therapiemaßnahmen zum richtigen Zeitpunkt zu ergreifen.

Inhalte

- Algorithmus „Patientenbeurteilung"
- Verortung der apparativen Diagnostik im Algorithmus
- Einschätzen der vitalen Bedrohung des Patienten
- Ergreifen geeigneter Maßnahmen bei lebensbedrohlichen Zuständen
- Strukturierte Anamnese mittels SAMPLER
- Zusammenarbeit im Team

Methoden

Vorträge, Workshops, Simulationstraining

Termin

15.07.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

15.06.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Neurologische Notfälle

Die Fortbildung „Neurologische Notfälle“ ergänzt unsere Reihe der kardiozirkulatorischen und respiratorischen Notfälle um die Störungen der dritten Vitalfunktion - des Bewusstseins. Die Ursachen für neurologische Notfälle sind vielfältig. Aufgrund der dabei häufig beeinträchtigten Vigilanz der Patienten, stellt die Beurteilung des Zustandes und das Erkennen der kausalen lebensbedrohlichen Störung eine besondere Herausforderung dar.

Im Rahmen dieser Veranstaltungen vertiefen wir die physiologischen Grundlagen des Bewusstseins und der neurologischen Funktionen, beschäftigen uns mit dem Pathomechanismus der häufigsten neurologischen Störungen und den aktuellen Empfehlungen der Fachgesellschaften zur Akuttherapie.

Im interdisziplinären Team trainieren Sie die Beurteilung und Versorgung neurologischer Notfallpatienten in realitätsnahen Szenarien am Patientensimulator.

Inhalte

- Leitsymptome Bewusstseinsstörung und Schwindel
- Physiologie und Pathophysiologie neurologischer Störungen
- Ischämischer Schlaganfall
- Intracerebrale Blutungen
- Intracranielle Blutungen
- Krampfanfall
- Infektionen des zentralen Nervensystems
- Unklare Bewusstlosigkeit
- Präklinische und klinische Versorgungsstrategien
- Teammangement

Methoden

Vorträge, Workshops, Simulationstraining

Termin

14.12.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

15.11.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Kardiozirkulatorische Notfälle

Kardiozirkulatorische Notfälle gehören zu den häufigsten Notfallsituationen, mit denen Notfallsanitäter, Rettungsassistenten, Ärzte und Pflegende täglich konfrontiert werden. Diese Fortbildung ist deshalb explizit den kardiozirkulatorischen Notfällen gewidmet.

Wir vertiefen gemeinsam physiologische Grundlagen der Herzkreislauftätigkeit, beschäftigen uns mit der Pathophysiologie und der Therapie des akuten Koronarsyndroms, der Herzinsuffizienz und des kardiogenen Schocks sowie der lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen.

Im interdisziplinären Team trainieren Sie ausführlich die Versorgung am Patientensimulator. Zugrunde gelegt werden dabei die aktuellen Empfehlungen der Fachgesellschaften zu Therapieansätzen und Versorgungsstrategien.

Inhalte

- Physiologie und Pathophysiologie
- Akutes Koronarsyndrom
- Lebensbedrohliche Herzrhythmusstörungen
- Herzinsuffizienz
- Kardiogener Schock
- Pharmakotherapie
- Volumenmanagement
- Elektrische Therapie
- Präklinische und klinische Versorgungsstrategien
- Teammanagement

Methoden

Vorträge, Workshops, Simulationstraining

Termin

01.03.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

01.02.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Respiratorische Notfälle

Respiratorische Notfälle stellen eine Patientengruppe dar, mit denen sich Notfallsanitäter, Rettungsassistenten, Ärzte und Pflegende regelmäßig konfrontiert sehen. Diese Fortbildung widmet sich deshalb explizit den respiratorischen Notfällen.

Wir vertiefen gemeinsam physiologische Grundlagen der Atmung und des Gasaustausches, beschäftigen uns mit der Pathophysiologie und Therapie des Asthma bronchiale, der COPD, dem Lungenödem, der Lungenembolie sowie der Atemwegsverlegungen.

Im interdisziplinären Team trainieren Sie ausführlich die Versorgung am Patientensimulator und das Airwaymanagement. Grundlage stellen dabei die aktuellen Empfehlungen der Fachgesellschaften zu Therapieansätzen und Versorgungsstrategien dar.

Inhalte

- Physiologie und Pathophysiologie
- Asthma bronchiale
- COPD
- Lungenödem
- Lungenembolie
- Atemwegsverlegungen
- Fremdkörperalgorithmus
- Airwaymanagement
- Pharmakotherapie
- NIV
- Präklinische und klinische Versorgungsstrategien
- Teammanagement

Methoden

Vorträge, Workshops, Simulationstraining

Termin

20.07.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

18.06.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Airwaymanagement *Basic*

Skillstraining

In diesem Skillstraining erwerben Sie die Fertigkeiten, Atemwege zu beurteilen, Atemwegsverlegungen zu beseitigen, den Patienten bei Bedarf adäquat mit Beutel und Maske zu beatmen und seine Atmung zu überwachen.

Sie trainieren das einfache Airwaymanagement im Rahmen realitätsnaher Szenarien am Patientensimulator. Die einzelnen Fertigkeiten können Sie zusätzlich am Skilltrainer trainieren, wie beispielsweise den Esmarch-Handgriff, die Entfernung von Fremdkörpern aus den Atemwegen, die unterschiedlichen Möglichkeiten der Sauerstoffapplikation, die einfache Beutel-Masken-Beatmung und Beutel-Masken-Beatmung unter schwierigen Bedingungen, die Beurteilung der Ventilation und Perfusion.

Inhalte

- Beurteilung der Atemwege und der Ventilation
- Fremdkörperalgorithmus
- Absaugung
- Nutzung der Magillzange
- Anwendung von Guedl- und Wendltuben
- Esmarch-Handgriff, Head tilt Chin Lift-Maneuver
- Sauerstoffgabe
- Beutel-Masken-Beatmung
- Assistierte Beutel-Masken-Beatmung
- Monitoring

Methoden

Simulations- und Skillstraining

Termin

1. Termin
29.04.2021 | 09:00 - 10:30 Uhr

2. Termin
29.04.2021 | 14:30 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

35 €

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

29.03.2021

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie den ersten oder zweiten Termin wahrnehmen.

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Airwaymanagement *Advanced*

Skillstraining

In diesem Skillstraining erwerben sie die Fertigkeiten des erweiterten Airwaymanagements. Sie beurteilen die Ventilation und Perfusion des Patienten, wählen geeignete Atemwegshilfen aus, wenden diese sicher an, steuern und überwachen die Beatmung Ihres Patienten mittels geeigneten Monitorings.

Sie trainieren im Rahmen realitätsnaher Szenarien am Patientensimulator. Die einzelnen Fertigkeiten können Sie zusätzlich am Skillstrainer trainieren, wie beispielsweise die Anwendung supraglottischer Atemwegshilfen, die endotracheale Intubation, die Thoraxentlastungspunktion oder die Notfallcricothyreotomie.

Inhalte

- Beurteilung der Atemwege und der Ventilation
- Fremdkörperalgorithmus
- Absaugung
- Nutzung der Magillzange
- Anwendung von Guedl- und Wendltuben
- Esmarch-Handgriff, Head tilt Chin Lift-Maneuver
- Sauerstoffgabe
- Beutel-Masken-Beatmung
- Assistierte Beutel-Masken-Beatmung
- Monitoring

Methoden

Simulations- und Skillstraining

Termin

1. Termin
05.07.2021 | 09:00 - 10:30 Uhr

2. Termin:
05.07.2021 | 14:30 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

35 €

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

04.06.2021

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie den ersten oder zweiten Termin wahrnehmen.

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Zugangswege

Skillstraining

Dieses Skillstraining widmet sich den verschiedenen Möglichkeiten, Zugangswege zu schaffen, um Patienten Medikamente zu verabreichen und Volumen zu substituieren.

Sie erwerben im Rahmen realitätsnaher Szenarien die Fertigkeiten, unterschiedliche Zugangswege zu schaffen. Sie wählen dafür geeignete Punktionsorte aus, legen sicher intravenöse und intraossäre Zugänge unter einfachen und schwierigen Bedingungen. Zudem können Sie am Ende des Skillstrainings alternative Applikationsformen für Medikamente einsetzen.

Inhalte

- Auffinden geeigneter Punktionsorte
- Durchflussraten von Venenverweilkanülen
- Intravenöse Zugänge schaffen
- Intraossäre Punktion
- Indikationen und Kontraindikationen von Zugangswegen
- Volumen- und Medikamentengabe über i.v.- und i.o.-Zugänge
- Alternative Medikamentenapplikationsformen

Methoden

Simulations- und Skillstraining

Termin

1. Termin
23.11.2021 | 09:00 - 10:30 Uhr

2. Termin
23.11.2021 | 14:30 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

35 €

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

22.10.2021

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie den ersten oder zweiten Termin wahrnehmen.

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Strukturierte EKG-Interpretation

Die EKG-Interpretation ist ein wesentliches diagnostisches Instrument für die Beurteilung der vitalen Bedrohung eines Patienten. In dieser Fortbildung werden die Grundlagen der Elektrophysiologie und der EKG-Interpretation vertieft. Darauf aufbauend trainieren wir mit Ihnen, Rhythmen strukturiert und zügig zu beurteilen, lebensbedrohliche pathologische EKG-Veränderungen zu erkennen und adäquat darauf zu reagieren.

Unterschiede zwischen dem EKG eines Erwachsenen und dem eines Kindes sind Bestandteil dieser Fortbildung. Es werden zudem geeignete Versorgungsstrategien, die den aktuellen Empfehlungen der Fachgesellschaften entsprechen, aufgezeigt.

Inhalte

- Vertiefung der Elektrophysiologie
- Grundlagen der EKG-Interpretation
- Verortung der EKG-Ableitung im diagnostischen Block
- Beurteilung bradykarder und tachykarder Herzrhythmusstörungen
- EKG-Veränderungen beim Akuten Koronarsyndrom
- Das Schrittmacher-EKG
- Das EKG im Herzkreislaufstillstand
- Elektrische Therapie
- Präklinische und klinische Versorgungsstrategien
- Besonderheiten des pädiatrischen EKGs

Methoden

Vorträge, Workshops, Training

Termin

24.08.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

85 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

23.07.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Pharmakotherapie in der Notfallversorgung

Die Pharmakotherapie hat in der Akutmedizin einen hohen Stellenwert. Sie ist oft ausschlaggebend dafür, einen Patienten aus einer akuten vital bedrohlichen Situation zu retten, seinen Zustand und bestenfalls sein Outcome zu verbessern. Sowohl präklinisch als auch innerklinisch stellt die für den Patienten individuell geeignete pharmakologische Therapie das dort tätige Fachpersonal vor Herausforderungen, die es versiert zu lösen gilt. Wir haben deshalb einen Kurs entwickelt, der die pharmalogische Akuttherapie umfassend behandelt.

In dieser zweitägigen Fortbildung vertiefen wir mit Ihnen gemeinsam die wichtigen Grundlagen der Pharmakodynamik und Pharmakokinetik. Darauf aufbauend trainieren wir in kleinen interdisziplinären Teams, am Patientensimulator, die Versorgung akut lebensbedrohlich erkrankter Patienten und legen dabei den Schwerpunkt auf die Pharmakotherapie.

Wir erarbeiten uns gemeinsam mit Ihnen - anhand der gültigen Leitlinien der Fachgesellschaften - geeignete pharmakologische Versorgungsstrategien für Patienten mit vital bedrohlichen Störungen aller Organsysteme.

Inhalte

- Pharmakodynamik und Pharmakokinetik
- Arzneimittelrecht
- Substanzklassen
- Teammanagement
- Strukturiert Patienten beurteilen und behandeln
- Pharmakotherapie von Störungen der verschiedenen Organsysteme
- Pharmakotherapie im Rahmen der Traumaversorgung
- Analgesie
- Volumensubstitution
- Narkose und Beatmung
- Toxikologie
- Pharmakotherapie bei besonderen Patientengruppen - pädiatrische, geriatrische und psychiatrische Patienten

Methoden

Vorträge, Workshops, Simulationstraining

Termin

10.03. - 11.03.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

190 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

10.02.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Update Guidlines 2020

Cardio Pulmonale Reanimation

Alle fünf Jahre werden die Leitlinien für die Cardio Pulmonale Reanimation von den Fachgesellschaften anhand der aktuellen Studienlage überarbeitet. Auch 2020 war es wieder soweit. In dieser E-Learning-Veranstaltung möchten wir Sie auf den aktuellen Stand bringen, welche Empfehlungen der European Rescucitation Council (ERC) für die Durchführung der Herzlungenwiederbelebung, einschließlich erweiterter Maßnahmen gibt. Zudem werden Änderungen bei der Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen und bei Sonderfällen der Reanimation thematisiert.

Inhalte

- Feststellung des Herzkreislaufstillstandes
- Durchführung von Beatmungen und Thoraxkompressionen
- Erweiterte lebensrettende Maßnahmen
- Medikamentöse Therapie
- Elektrische Therapie
- Peri-Arrest-Rhythmen
- Postreanimationsbehandlung
- Sonderfälle der Reanimation

Methoden

Vortrag, Diskussion, Fragen und Antworten

Termin

1. Termin
12.05.2021 | 09:00 - 10:30 Uhr

2. Termin
06.09.2021 | 09:00 - 10:30 Uhr

3. Termin
03.12.2021 | 19.30 - 21.00 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

25 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für diese E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang, sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

1. Termin 12.04.2021
2. Termin 05.08.2021
3. Termin 03.11.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Cardio Pulmonale Reanimation

Advanced Life Support

Der plötzliche Herztod ist eine der häufigsten Todesursachen in den europäischen Ländern. Viele der betroffenen Patienten, die einen plötzlichen Herztod erleiden, weisen im initialen EKG ein Kammerflimmern oder eine pulslose VT auf. Das frühzeitige Erkennen des Herzkreislaufstillstandes und die frühe Defibrillation sind maßgeblich für die Überlebenswahrscheinlichkeit dieser Patienten.

Die Fortbildung widmet sich daher der Überlebenskette, die sich aus dem frühzeitigen Erkennen des Herzkreislaufstillstandes, der frühen kardiopulmonalen Reanimation, der frühen Defibrillation und der Postreanimationsbehandlung nach dem Einsetzen des Spontankreislaufes zusammensetzt.

Sie trainieren im interdisziplinären Team am Patientensimulator die strukturierte Versorgung von Patienten mit Herzkreislaufstillstand. Die aktuellen Empfehlungen zur Cardio Pulmonalen Reanimation des European Rescucitation Council (ERC) bilden die Grundlage dieser Fortbildung.

Inhalte

- Beutel-Masken-Beatmung
- Thoraxkompressionen
- Sichere Defibrillation
- Patienteneinschätzung
- Teamkonzept
- Universeller ALS-Algorithmus
- Reversible Ursachen des Herzkreislaufstillstandes
- Postreanimationsbehandlung
- Pharmakotherapie während und nach Herzkreislaufstillstand
- Airwaymanagement

Methoden

Vorträge, Workshops, Simulationstraining

Termin

09.06.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

10.05.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Cardio Pulmonale Reanimation

Basic Life Support

In dieser Fortbildung erwerben Sie die notwendigen Kompetenzen und Fertigkeiten, einen Herzkreislaufstillstand frühzeitig zu erkennen und lebensrettende Maßnahmen einzuleiten.

In Kleinteams trainieren Sie die Basismaßnahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung, sowie die sichere Defibrillation mit dem automatischen externen Defibrillator (AED). Die aktuellen Empfehlungen zur Cardio Pulmonalen Reanimation des European Rescucitation Council (ERC) bilden die Grundlage dieser Fortbildung.

Inhalte

- Überlebenskette
- Überprüfen der Vitalfunktionen
- Frühzeitiges Erkennen des Herzkreislaufstillstandes
- Freimachen der Atemwege
- Fremdkörperalgorithmus
- Beutel-Masken-Beatmung
- Thoraxkompressionen
- Einhelfer- und Zweihelfer-Methode
- Helferwechsel
- Sichere Defibrillation mit dem AED
- Stabile Seitenlage

Methoden

Workshops, Simulationstraining

Termin

08.09.2021 | 08:30 - 11:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

60 €

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

09.08.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Beurteilung der Behandlungsdringlichkeit

Präklinische und innerklinische Triagesysteme

Um die Behandlungsdringlichkeit von Patienten strukturiert und zügig zu beurteilen, haben sich eine Reihe an Triagesystemen sowohl für die Präklinik als auch für die Notaufnahmen der Kliniken etabliert.

Triagesysteme helfen der Einsatzleitung vor Ort, den Behandlungsablauf beim Massenanfall Verletzter und/oder Erkrankter strukturiert zu organisieren. Triagesysteme leiten aber auch Pflegende und Ärzte in den Notaufnahmen an, die ankommenden Patienten zügig den erforderlichen Behandlungsmaßnahmen zuzuführen.

In dieser Fortbildung werden Ihnen unterschiedliche Triagesysteme vorgestellt, Vor- und Nachteile diskutiert und das Triagieren anhand von Fallbeispielen trainiert.

Inhalte

- mStaRT und JumpSTaRT
- Manchester Triage System
- Emergency Severity Index
- Triagieren besonderer Personengruppen wie beispielsweise Patienten mit demenziellen Erkrankungen, Kinder o.a.

Methoden

Vorträge, Workshops, Simulationstraining

Termin

18.02.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

18.01.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Erste Hilfe

Die Fortbildung Erste Hilfe vermittelt Ihnen die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten, lebensbedrohliche Erkrankungen und/oder Verletzungen frühzeitig zu erkennen und adäquate initiale Maßnahmen einzuleiten, um den Patienten aus dieser Situation zu retten. Als Ersthelfer kommt Ihnen gerade in den ersten Minuten einer medizinischen Notfallsituation eine wichtige Rolle zu.

In Kleingruppen trainieren Sie in unterschiedlichen Workshops realistische Notfallsituationen am Patientensimulator. Sie beurteilen lebensbedrohliche Zustände, alarmieren die Rettungskräfte und führen lebensrettende Maßnahmen durch.

Diese Fortbildung möchte Ihnen die Angst vor Notfallsituationen nehmen und die notwendige Sicherheit im Ergreifen lebensrettender Maßnahmen geben.

Inhalte

- Überprüfen der Vitalfunktionen
- Erkennen medizinischer Notfallsituationen
- Rettungskette
- Absichern einer Unfallstelle
- Rettung von Patienten aus Gefahrensituationen
- Basismaßnahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Sichere Defibrillation mit dem AED
- Blutstillung und Wundversorgung
- Lagerung von Patienten

Methoden

Workshops, Simulationstraining

Termin

05.02.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

05.01.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Medizin und Therapie

Chronische Herzkreislauf- und Lungenerkrankungen

Chronische Erkrankungen von Herz, Kreislauf und Lunge sind von besonderer Bedeutung, da sie die Lebensqualität älterer Menschen erheblich beeinträchtigen können.

Die Altersmedizin kann selten heilen, aber belastende Symptome lindern, damit ältere Menschen trotz chronischer Erkrankungen möglichst gut und selbstständig leben können.

In dieser Veranstaltung beschäftigen Sie sich fallbasiert mit Ursachen und Symptomen, der Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Herzkreislaufsystems und der Atmung.

Die Bedeutung einer guten Patientenbeobachtung als Basis sachgerechter Versorgungsmaßnahmen und pflegerischer Interventionen wird dabei in besonderem Maße betont.

Inhalte

- Hypertonie
- Herzinfarkt
- Herzinsuffizienz
- Herzrhythmusstörungen
- Gefäßerkrankungen
- COPD
- Lungenentzündung
- Medikamentöse und nichtmedikamentöse Therapie

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Pflege der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

1. Termin
22.04.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

2. Termin
29.11.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

1. Termin 22.03.2021
2. Termin 29.10.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Neuropsychologische Störungen

Neuropsychologische Störungen beeinträchtigen Antrieb, Kommunikation, Wahrnehmung, Affektivität und Sozialverhalten. Sie haben deshalb erhebliche Auswirkungen auf die Lebensführung und Lebensqualität der Betroffenen.

Gleichzeitig ist das Vorliegen neuropsychologischer Störungen mit erheblichen Gefährdungen verbunden. Sie beeinflussen die Krankheitsbewältigung ungünstig und erschweren die Versorgung der Betroffenen in Akutmedizin und Rehabilitation.

In dieser Veranstaltung erwerben Sie grundlegende Kompetenzen, neuropsychologische Störungen wahrzunehmen sowie ihre Bedeutung für den Verlauf der Gesundheitsentwicklung und den Umgang mit den Betroffenen einordnen zu können.

Inhalte

- Halbseitenunaufmerksamkeit
- Wahrnehmungsstörungen
- Aufmerksamkeitsdefizite
- Aphasie
- Apraxie
- Gedächtnisstörungen
- Beeinträchtigungen der Handlungsplanung und -kontrolle
- verminderte Störungswahrnehmung
- Störungen der Affektivität, des Antriebs und des Sozialverhaltens
- Rehabilitative Möglichkeiten

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Pflege der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

20.05.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

20.04.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Organische Hirnschädigungen

Schädigungen des Zentralen Nervensystems haben für die Betroffenen häufig weitreichende Auswirkungen. Hierbei ist es irrelevant, ob die Schädigungen durch Verletzungen, Entzündungen, Durchblutungsstörungen oder Tumore verursacht werden. Für die Betroffenen ist dies oft ein dramatisches und bedrohliches Erleben.

Bei vielen Krankheitsverläufen ist das rechtzeitige Erkennen und damit verbunden das richtige Handeln entscheidend für die weitere Entwicklung.

Diese Veranstaltung gibt Ihnen einen Überblick über organische Hirnschädigungen, welche Therapieverfahren anwendbar und welche Symptome welchem Krankheitsbild zuzuordnen sind.

Anhand von Fallbeispielen werden Symptome, sowie akutmedizinische und rehabilitative Therapieverfahren diskutiert.

Inhalte

- Hirninfarkt
- Hirnblutung
- Tumore
- Schädel-Hirn-Traumata
- Entzündungen

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Pflege der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

1. Termin
17.05.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

2. Termin
01.12.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

1. Termin 16.04.2021
2. Termin 29.10.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Stoffwechsel- und hormonelle Erkrankungen

Eine der häufigsten Stoffwechselerkrankungen bei geriatrischen Patienten ist sicher der Diabetes mellitus. Aber auch Störungen des Wasser-Elektrolythaushaltes, des Säure-Basenhaushaltes und hormonelle Störungen im Bereich der Schilddrüse oder der Nebennieren können gerade bei multimorbiden Patienten fatale Folgen haben. Diese Erkrankungen erfordern in besonderem Maße Fachwissen, geeignete Therapie-/Pflegestrategien und Beratung der betroffenen Patienten.

Nach dieser Veranstaltung kennen Sie relevante Besonderheiten der u.g. Erkrankungen und Störungen, können geeignete Therapie- und Pflegestrategien anwenden und Beratungsansätze wählen.

Inhalte

- Diabetes mellitus
- Osteoporose
- Hypo- und Hyperthyreose
- Erkrankungen der Nebenniere und der Nebenschilddrüse
- Störungen des Wasser-Elektrolythaushaltes
- Störungen des Säure-Basenhaushaltes
- Hormontherapie

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Pflege der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

1. Termin
23.04.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

2. Termin
30.11.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

1. Termin 23.03.2021
2. Termin 29.10.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Geriatrische Versorgungsstrukturen, sektorenübergreifendes Arbeiten, Schnittstellen

Der demografische Wandel stellt die Gesundheits- und Sozialpolitik, insbesondere die an der gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung älterer Menschen beteiligten Institutionen vor große Herausforderungen.

Geriatrische Patienten benötigen im Rahmen einer fachspezifischen Behandlung inhaltlich gut definierte, abgestufte Behandlungsstrukturen und individuell angepasste Behandlungskonzepte. Diese können von ambulanten, teilstationären bis hin zu stationären Angeboten reichen, die in den Bundesländern unterschiedlichen Rahmenbedingungen unterliegen (z.B. Finanzierung und Zugangswege).

Im Rahmen dieser Veranstaltung erwerben Sie grundlegende Kenntnisse über die gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie geriatrische Versorgungs- und Vergütungsstrukturen.

Inhalte

- Geschichte und Entwicklung der Geriatrie
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Landesspezifische Versorgungsstrukturen
- Vergütungsstrukturen
- Zugangsvoraussetzungen, Screeninginstrumente
- Möglichkeiten und Grenzen der sektorenübergreifenden Versorgung

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Therapeuten/Pflege der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung“ in dieser Broschüre.

Termin

1. Termin
19.04.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

2. Termin
15.09.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

1. Termin 19.03.2021
2. Termin 13.08.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Geriatrisches Assessment und ICF, Clinical Reasoning

Im Rahmen dieser zweitägigen Veranstaltung wird ein grundlegendes, praxisorientiertes Verständnis der ICF (Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit) angestrebt. Die qualitative Beschreibung des Gesundheitszustandes eines Menschen unter Beachtung struktureller, funktioneller, aktivitätsbezogener und partizipativer Ebenen soll nachvollziehbar werden.

Die Anwendung der ICF in Befunderhebung, Behandlungsplanung und -dokumentation wird erläutert und Clinical Reasoning Prozesse werden einbezogen.
Im Zentrum steht die Entwicklung und Formulierung patientenorientierter partizipativer und aktivitätsorientierter Ziele, die anhand der ICF Lebensbereiche berufsgruppenübergreifend formuliert werden.

Durch das interdisziplinäre Dozententeam werden Ihnen geriatrische Assessments aus verschiedenen Bereichen vorgestellt und in Bezug auf Zielsetzung und Therapiemaßnahmen auf Grundlage des biopsychosozialen Modells der ICF diskutiert.

Inhalte

- Durchführung, Auswertung und Zusammenspiel geriatrischer Assessmentinstrumente
- ICF und Clinical Reasoning Diagnose
- Formen und Analysefelder des Clinical Reasoning
- Analyse von Ressourcen und Defiziten, Zielsetzung, Handlungs- und Maßnahmenplanung
- Therapiezielformulierung

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Therapeuten der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

1. Termin
20.04. - 21.04.2021
08:30 - 15:45 Uhr

2. Termin
20.10. - 21.10.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

190 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

1. Termin 19.03.2021
2. Termin 20.09.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Schmerzen

ZERTIFIZIERTES CURRICULUM GERIATRIE
Fachweiterbildung Pflege

In vielen Bereichen der Pflege ist ein effektives Schmerzmanagement eine zentrale Aufgabe. Auch die aktuellen Expertenstandards zum Schmerzmanagement bei akuten und chronischen Schmerzen haben die Aufgaben pflegerischer Fachexperten in diesem Gebiet nochmals verdeutlicht.

Ein effektives Schmerzmanagement bei multimorbiden geriatrischen Patienten stellt hohe Anforderungen an die mitwirkenden Berufsgruppen. Zusätzliche Herausforderungen ergeben sich durch demenzielle Erkrankungen oder durch Schmerz-Symptom-Therapie im Rahmen der Palliative Care.

Auf Grundlage vorhandener Curricula und unter Berücksichtigung des aktuellen Kenntnisstandes unterschiedlicher medizinischer und pflegerischer Fachdisziplinen, insbesondere aus dem Bereich der Geriatrie, ermöglicht Ihnen diese Veranstaltung den Erwerb des notwendigen zielgruppen- und bedarfsorientierten Fachwissens, um Ihre Aufgaben als pflegerischer Schmerzexperte bei geriatrischen Patienten kompetent, professionell und sicher erfüllen zu können.

Inhalte

- Schmerzentwicklung, Schmerzverarbeitung, Schmerzerfassung, Schmerztherapie
- Evaluation der Therapie hinsichtlich Wirkung und Nebenwirkung
- Alternative Therapieverfahren
- Interdisziplinäre Schmerzkonferenz

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Pflege der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung“ in dieser Broschüre.

Termin

21.05.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

21.04.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Prävention und Nachsorge

Geriatrische Patienten leiden häufig zeitgleich an chronischen und akuten Erkrankungen. Gerade wegen der bestehenden Belastungen, die sich aus der Multimorbidität ergeben, ist sowohl die Prävention als auch die Nachsorge ein zentrales Thema.

Es gilt, die Patienten vor weiteren Einschränkungen zu schützen, gesundheitliche und pflegerische Komplikationen sowie Risiken zu vermeiden und die Autonomie zu stärken.

In dieser Veranstaltung erwerben Sie Kenntnisse über die rechtlichen Grundlagen für Prävention und Nachsorge, Grundlagen der Gesundheitsförderung und Prävention sowie Möglichkeiten der individuellen und adäquaten Nachsorge für Ihre Patienten.

Inhalte

- Prävention und Gesundheitsförderung
- Impfungen
- Medikamentösen Sekundärprophylaxen
- Sozialgesetzgebung
- Hilfsangebote und Aktivitäten eines Zentrums für Trainingsprogramme im ambulanten Bereich
- Diagnostisch/therapeutische Hausbesuche

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Pflege der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

16.09.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

16.08.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Möglichkeiten der poststationären Versorgung

Ein Großteil der geriatrischen Patienten ist nach einem Krankenhausaufenthalt auf weitere, professionelle Unterstützung unterschiedlicher Berufsgruppen angewiesen. Die beteiligten Akteure müssen sich auf die komplexen Probleme geriatrischer Patienten einstellen und auf ein umfassendes, auf Erhalt und Stärkung der Aktivitäten des täglichen Lebens ausgerichtetes Angebot abzielen.

Ein Schwerpunkt liegt in der Minimierung des Risikos weiterer poststationärer Probleme, der Herstellung von Versorgungskontinuität und Vermeidung sogenannter Versorgungsbrüche.

Hilfsmittel und eine eventuell notwendige Wohnraumanpassung spielen eine äußerst wichtige Rolle. Sie ergänzen die kurative und rehabilitative Behandlung und stellen im Optimalfall eine weitgehende Selbständigkeit trotz Beeinträchtigung sicher.

Inhalte

- Ambulante und stationäre pflegerische Versorgung
- Kostenübernahme für ambulante und stationäre Pflege
- Heil- und Hilfsmittel
- Wohnraumanpassung
- Begutachtungsverfahren zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Therapeuten der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

16.09.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

16.08.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Abrechnungsgrundlagen und Dokumentation

ZERTIFIZIERTES CURRICULUM GERIATRIE
Fachweiterbildung Therapeuten

Seit Einführung der Diagnosebezogenen Fallpauschalen (DRG's) erhalten Krankenhäuser für Patienten ein pauschaliertes Entgelt, in dem alle Leistungen des stationären und teilstationären Aufenthaltes beinhaltet sind. Für Komplexbehandlungen sind umfangreiche Mindestmerkmale definiert, die detailliert bekannt und erfüllt sein müssen, um prüfungssicher abgerechnet werden zu können.

Die adäquate und professionelle Dokumentation aller Leistungen ist ein Qualitätskriterium und Basis für die vollständige Kodierung und Vermeidung negativer wirtschaftlicher Folgen.

In diesem Modul erwerben Sie die praxisrelevanten Kenntnisse und das Verständnis für die Grundlagen der Vergütung im Krankenhaus- und Rehabilitationsbereich sowie für geriatrierelevante OPS-Ziffern. Sie kennen die Anforderungen an die Dokumentation und können Ihre erworbenen Erkenntnisse im Praxisalltag berücksichtigen und anwenden.

Inhalte

- Grundlagen der Klassifikationssysteme
- Grundlagen von Abrechnungsbestimmungen und Abrechnungsprüfungen für den Reha- und Krankenhausbereich
- Auslegungshinweise zu ausgewählten OPS-Ziffern aus Sicht des BV Geriatrie, DIMDI, MDK
- Inhalte geriatrierelevanter OPS-Ziffern
- Rahmenbedingungen von Einzel- und Gruppentherapie
- Anforderungen an die Dokumentation

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Therapeuten der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

22.10.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

22.09.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Psychologie des Alterns

ZERTIFIZIERTES CURRICULUM GERIATRIE
Fachweiterbildung Therapeuten

In dieser Veranstaltung lernen Sie die psychologischen Alterungsprozesse und deren Beeinflussung durch gerontopsychologische Interventionen kennen, um sie individuell und differenziert in der Praxis anwenden zu können.

Sie werden ausführlich die Grundlagen des Krankheitserlebens und deren Bewältigung im Alter besprechen.

Inhalte

- Drittes und viertes Alter, Hochaltrigkeit
- Psychologie der Lebensspanne
- Modell der Selektiven Optimierung mit Kompensation (SOK)
- Langfristige physische und psychosoziale Konsequenzen
- Krankheitsbewältigung
- Altersbewältigung
- Bewältigung von Teilhabeeinschränkungen im Alter

Methoden

Vorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Therapeuten der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

16.06.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

17.05.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Maschinelle Beatmung

Wann sollte ein Patient beatmet werden? Welche Beatmungsformen sind individuell für ihn geeignet?

Für die Entscheidungsfindung bietet Ihnen diese Fortbildung hilfreiche Wissensbausteine über die Indikationsstellung zur Beatmung, Störungen der Ventilation und Oxygenierung sowie die unterschiedlichen Möglichkeiten der maschinellen Beatmung.

Inhalte

- Indikationen für die Beatmung
- Ventilationsstörung vs. Oxygenierungsstörung
- Auswahl geeigneter Beatmungsformen
- Maschinelle Beatmung (kontrollierte und assistierte Beatmungsformen)
- Nicht invasive Beatmung (NIV)
- Beurteilung der Beatmungskurven und Parameter
- Weaning
- Beatmung von Patienten mit Tracheostoma

Methoden

Vorträge, Workshops, Skilltraining

Termin

10.06.2021 | 08:30 - 11:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

60 €

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

10.05.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Sachkundelehrgang Endoskopie der DGSV®/SGSV und DEGEA

Dieser Lehrgang vermittelt gemäß Medizinproduktebetreiberverordnung (MPBetreibV) die für die Aufbereitung von Medizinprodukten geforderten und vom Robert-Koch-Institut (RKI) empfohlenen Kenntnisse im Umgang mit der Aufbereitung von Medizinprodukten in der Endoskopieabteilung. Er umfasst mindestens 40 Stunden theoretischen und praktischen Unterricht und wird in 5 Tagen angeboten.

Inhalte
Basierend auf dem aktuellen Curriculum der DGSV® werden Ihnen folgende Inhalte in den Modulen vermittelt:

Modul 1	Einführung, Organisation, Inhalt und Zielsetzung
Modul 2	Grundlagen der Epidemiologie und Mikrobiologie
Modul 3	Einführung in die Grundlagen der Hygiene
Modul 4	Aufbau und Schadensprävention von flexiblen Endoskopen und Zubehör
Modul 5	Reinigung und Desinfektion von flexiblen Endoskopen
Modul 6	Übersicht über gesetzliche und normative Grundlagen
Modul 7	Verpackung, Transport, Lagerung
Modul 8	Anforderungen an den Arbeitsschutz
Modul 9	Anforderungen an die Aufbereitungsräume
Modul 10	Qualitätsmanagement
Modul 11	Kenntnisprüfung im Multiple Choice Verfahren

Zugangsvoraussetzungen
- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Medizinalfachberuf:
  - Medizintechnische Assistenten (z.B. MTA, RTA, PTA)
  - Gesundheits- und Krankenpflege
  - Hebammen und Entbindungspfleger
  - Altenpflege
  - Weitere Zulassungen nach Rücksprache DGSV®

  oder: Zertifikat Fachkunde I (DGSV®/SGSV)
- Nachweis über vorher erbrachte 8-stündige Hospitation im Bereich Endoskopie (Berichtsvorlage)

Methoden
Vorträge, Austausch, Reflexion, praktische Workshops

Abschluss
Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Sterilgutversorgung (DGSV®/SGSV)

Termin

04.03. - 06.03.2021
und
19.03. - 20.03.2021

jeweils 09:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

770 €

Hinweise

Zur Vorbereitung wird ein Studienbrief zur Bearbeitung zugeschickt.

16 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

20.01.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler@regiomed-kliniken.de

Update - Sachkundelehrgang Endoskopie der DGSV®/SGSV und DEGEA

Da in allen komplexen Arbeitsfeldern fortwährend Aktualisierungen stattfinden, ergibt sich aus der Medizinproduktebetreiberverordnung eine grundsätzliche Fortbildungsverpflichtung - explizit für die in der Aufbereitung von Medizinprodukten tätigen Personen. Hierbei beschreiben vor allem § 5 „Besondere Anforderungen" und § 8 "Aufbereitung von Medizinprodukten" die Notwendigkeit und fordern den Nachweis der „aktuellen Kenntnis".

„Der Bildungsausschuss der DGSV e.V. empfiehlt eine Aktualisierung der Kenntnisse nach Abschluss eines Fach- (FK I) oder Sachkundelehrgangs im Intervall von 2 Jahren für die Dauer von mindestens 8 Stunden. Dies entspricht den Zeitabständen, in denen Leitlinien, Empfehlungen oder andere Veröffentlichungen durch die anerkannten Fachgesellschaften und Verbände (DGKH, DGSV, AKI, …) überarbeitet werden." *)

Diese Updateveranstaltung befähigt Medizinische Fachkräfte durch Auffrischung und Vertiefung Ihres Wissens dazu, kontinuierlich verantwortungsvoll flexible Endoskope und deren Zubehör aufzubereiten.

Basierend auf den im Sachkundelehrgang Endoskopie erworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten werden folgende Inhalte an den aktuellen Rahmenlehrplan angepasst:

- Gesetzliche Vorgaben sowie Vorschriften und Empfehlungen zur Aufbereitung von Medizinprodukten in der Endoskopie
- Prozessschritte bei der Aufbereitung flexibler Endoskope

Zugangsvoraussetzungen

- Erfolgreicher Abschluss der Fachkundelehrgänge mit Ergänzungsmodul Endoskopie
  oder
  Erfolgreicher Abschluss der Sachkundelehrgänge mit dem Schwerpunkt Endoskopie
- Die Vorlage des Sachkundezertifikates in Kopie ist notwendig

Methoden

Theorievortrag, Austausch, Reflexion, praktische Demonstration

*) *vgl. https://www.dgsv-ev.de/fach-und-sachkunde/aktualisierung-der-kenntnisse*

Termin

12.06.2021 | 09:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

250 €

Hinweise

Zur Vorbereitung wird ein Studienbrief zur Bearbeitung zugeschickt.

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

28.04.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Pädiatrie

Der pädiatrische Notfallpatient

Besonderheiten in der Beurteilung und Versorgung

Das erfolgreiche Management von Notfallsituationen im Kindesalter setzt ein in hohem Maße interdisziplinäres Fachwissen und professionelles Handeln voraus. Die Herausforderung, diese Notfallsituationen zu bewältigen, liegt v.a. darin, dass, je jünger der pädiatrische Notfallpatient ist, die Einschätzung der Klinik, die Durchführung der Diagnostik und Therapie sich zunehmend schwieriger gestaltet.

Wichtige Grundlagen, wie die anatomischen, physiologischen und pharmakologischen Besonderheiten beim Umgang mit pädiatrischen Patienten aller Altersklassen müssen beherrscht werden, um eine adäquate Versorgung zu gewährleisten.

In dieser Fortbildung möchten wir mit Ihnen die wichtigsten anatomischen und physiologischen Besonderheiten vertiefen, Ihnen einen Algorithmus und ein geeignetes Teamkonzept an die Hand geben, die Ihnen Hilfestellung sein können, pädiatrische Notfallpatienten zügig strukturiert zu beurteilen, Fehler in der Patientenversorgung zu vermeiden und eine geeignete Therapie anzuwenden.

Zudem erarbeiten wir uns gemeinsam in Workshops die Besonderheiten, die bei der Diagnostik und Therapie, einschließlich Pharmakotherapie zu berücksichtigen sind. Sie trainieren in Kleingruppen am Patientensimulator und wenden das Erlernte auf die häufigsten Kindernotfälle an.

Inhalte

- Anatomische und physiologische Besonderheiten bei Kindern
- Algorithmus für die strukturierte Ersteinschätzung der vitalen Bedrohung akut kranker Kinder
- Besonderheiten in der Diagnostik
- Erkennen und Behandeln des akuten Schockgeschehens
- Pathophysiologie und Therapie von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen
- Respiratorische Störungen
- Krampfanfälle
- Vergiftungen
- Besonderheiten der Pharmakotherapie

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Simulationstraining

Termin

1. Termin
30.04.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

2. Termin
01.12.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

1. Termin 28.03.2021
2. Termin 04.11.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Neuroprotektion

Entwicklungsförderung von Anfang an

Im Kontext der intensivmedizinischen Versorgung von Früh- und Neugeborenen schafft eine entwicklungsfördernde Betreuung Rahmenbedingungen, die die Bedürfnisse der Kinder und deren Familien in den Mittelpunkt unserer Bemühungen stellen. Rahmenbedingungen, die auf den Konzepten von H. Als und M. Markovic basieren und die der Bundesverband „Das frühgeborene Kind e.V." entsprechend formuliert hat.

Wir wissen heute, dass Frühgeborene bedingt durch ihre Unreife deutlich gefährdeter in Bezug auf eine normale Entwicklung sind. Vor allem das noch unreife kindliche Gehirn ist sehr verletzlich und vollzieht im letzten Schwangerschaftsdrittel entscheidende Entwicklungsschritte in einer Umgebung, die sich erheblich von der des geschützten Uterus unterscheidet.

Änderungen im Stationsalltag, wie das Minimieren von Stress und Schmerz, abgestimmte Umweltbedingungen durch weniger Licht und Lärm, sowie die Einbeziehung der Familie von Anfang an, sind hierbei ein erster Schritt. Genaues Beobachten der kindlichen Signale bei allen Maßnahmen und darauf adäquat zu reagieren, erfordern Erfahrung und Zeit. Entscheidend ist jedoch auch die Entwicklung von Sensibilität und Bewusstsein im ganzen Team, dass alles, was wir tun, nachhaltig die Entwicklung und das Langzeit-Outcome der von uns betreuten Kinder beeinflussen kann.

Dieser Workshop möchte Ihnen Grundlagen und Möglichkeiten neuroprotektiver und entwicklungsfördernder Konzepte näherbringen.

Inhalte

- Neonatologie im Wandel - Historie und Meilensteine in der Betreuung von Neugeborenen
- Hirnreifung und sensomotorische Entwicklung als Grundlage entwicklungsfördernder Konzepte in der Neonatologie
- Die NICU als eine artifizielle Umgebung - Einflüsse von Lärm, Licht, Berührung und Handling auf das früh- und Neugeborene
- Physiologie von Schmerz und Stress
- Das haltende Umfeld

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training, Diskussion

Termin

19.01.2021 | 09:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

230 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

07.12.2020

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Ihre Trainer

Thomas Kühn
Oberarzt am Vivantes Perinatalzentrum in Berlin-Neukölln, Neotrainer, Laktationsberater

Annett Kalbér
Neotrainerin, Kinderkrankenschwester, Case-Managerin, Pain Nurse

info@neotrainer.de
www.neotrainer.de

Neugeborenen-Erstversorgung

Der bestmögliche Start

Die Umstellung auf das extrauterine Leben erfordert biologische Anpassungsvorgänge, die man erkennen und unterstützen kann. Jeder Start ins Leben ist eine besondere Herausforderung an das Kind. Eine Herausforderung, die manchmal mit Problemen verbunden ist. Auch bei einer vermeintlich risikofreien Geburt können unvorhersehbare Komplikationen auftreten, die das Neugeborene gefährden.

Etwa 10% aller Neugeborenen benötigen in den ersten Lebensminuten Unterstützung, weiterführende Reanimationsmaßnahmen sind bei etwa 1% der Neugeborenen notwendig. Da man jedoch Risikosituationen nicht immer voraussehen kann, muss das Personal vor Ort für jeden möglichen Notfall gerüstet sein. Das bedeutet zu erkennen, ob und wann ein Neugeborenes Hilfe benötigt, wann eine Reanimation wie eingeleitet werden muss, wie z.B. eine Maskenbeatmung und Herzdruckmassage durchgeführt werden.

Auch für Frühgeborene sind die ersten Stunden nach der Geburt von großer Bedeutung. Viele Maßnahmen in den ersten Lebensminuten haben Einfluss auf die weitere Entwicklung der Kinder. Unser Vorgehen war lange Zeit dominiert von mitunter invasivem Vorgehen und Aktionismus. Erst mit der Zeit haben wir beobachtet und gelernt, dass Frühgeborene bei der Umstellung von intra- nach extrauterin oft tatsächlich eher begleitet als reanimiert werden müssen. Anpassung ist ein Prozess über Minuten und Stunden, der durch unsere Maßnahmen unterstützt, aber nicht behindert werden sollte. Frühgeborene benötigen von allem ein wenig mehr als Reifgeborene, vor allem bei der Unterstützung von Atmung, Kreislauf und Thermoregulation. Unsere primäre Aufgabe ist es daher zu begleiten und die Eltern so früh wie möglich mit einzubeziehen.

In praxisorientierten Workshops bringt Ihnen das Neotrainer-Team die Grundlagen der Neugeborenen-Erstversorgung und Begleitung von Frühgeborenen im Kreißsaal näher.

Inhalte

- Anpassung der Thermoregulation, des Herzkreislaufsystem und der Atmung beim Neugeborenen
- Die ABCD-Regel
- Beutel-Masken-Beatmung und Herzdruckmassagen
- Atemunterstützung mittels CPAP/PEEP
- Medikamentöse Therapie/Unterstützung u.v.m.
- Besonderheiten bei der Frühgeborenen-Erstversorgung
- Bonding-Strategien

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training, Diskussion

Termin

20.01.2021 | 09:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

230 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

07.12.2020

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Ihre Trainer

Thomas Kühn
Oberarzt am Vivantes Perinatalzentrum in Berlin-Neukölln, Neotrainer, Laktationsberater

Annett Kalbér
Neotrainerin, Kinderkrankenschwester, Case-Managerin, Pain Nurse

info@neotrainer.de
www.neotrainer.de

MH Kinaesthetics Infant Handling

Kinaesthetics Konzepte vermitteln ein Verständnis für natürliche Bewegungsabläufe und deren Unterstützung.

Der viertägige Kurs Kinaesthetics Infant Handling beschäftigt sich mit Alltagsaktivitäten von Kindern und mit Aktivitäten, die sie wegen Unreife, Krankheit, Verletzung oder Handicap nicht bewältigen können, z.B. Fortbewegung im Liegen oder Sitzen, Positionen einnehmen und halten, Essen, Trinken usw.

Inhalte

Sie lernen in diesem Kurs:

- Kinder in ihren Bewegungen zu unterstützen, die eigene Annahme über Gesundheits-, Entwicklungs-, und Lernprozesse von Kindern aller Altersstufen zu überprüfen und ggf. anzupassen
- die Rolle der eigenen Bewegung in Gesundheits- und Lernprozessen zu entdecken
- Bewegungssensibilität und Handlungskompetenz im Alltag zu erarbeiten, um die eigenen Bewegungsfähigkeiten und die von Kindern zu unterstützen

Methoden

- Anhand von Eigenaktivitäten, Bewegung erfahren und verstehen lernen
- Verständnis in Partneraktivitäten übertragen und überprüfen
- Aktivitäten aus dem (Pflege-)Alltag anhand der Kinaesthetics-Konzepte bearbeiten und Lösungen finden

Termin

17.05. - 18.05.2021
und
14.06. - 15.06.2021

jeweils 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

385 €

Hinweise

14 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

01.04.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Ihre Trainerin

Heike Fritz
MH Kinaesthetics Trainerin, Kinderkrankenschwester, Fachschwester für pädiatrische Intensivmedizin

Pflege und Pflegewissenschaft

Thementag Wundversorgung

Mit jeder akuten Verletzung oder chronischen Wunde sind neben körperlichen Beeinträchtigungen auch Einschränkungen der Selbstständigkeit und des sozialen Lebens verbunden.

Grundsätzlich ist die Wundversorgung eine multiprofessionelle Aufgabe. Die Pflege spielt jedoch nicht nur bei der Förderung und Erhaltung des gesundheitsbezogenen Selbstmanagements und des Wohlbefindens der Betroffenen eine zentrale Rolle, sondern auch bei der Therapie, sei es in Assistenz oder Eigenverantwortlichkeit.

Beim Thementag Wundversorgung werden Ihnen, in Anlehnung an die Expertenstandards, in Impulsvorträgen vertiefende Kenntnisse zum modernen Wundmanagement sowie notwendige Grundkenntnisse zum richtigen Umgang mit Hilfsmitteln und Medizinprodukten vermittelt.

An einzelnen Stationen haben Sie in fallbezogenen Workshops anschließend die Möglichkeit, das Handling der verschiedensten Produkte und Geräte praktisch zu trainieren.

Es besteht für Sie außerdem den ganzen Tag die Möglichkeit des Austauschs mit Experten der Wundversorgung.

Inhalte

- Überblick akute und chronische Wunden
- Wundanamnese und Wundklassifikation
- Dekubitus
- Druckentlastung und Druckverteilung
- Schürf- und Verbrennungswunden
- Postoperative Wundversorgung
- VAC-Therapie
- Thorax-Saugdrainagen
- Kapillar- und T-Drainagen
- Geschlossene Wunddrainagesysteme
- Wundspezifische Interventionen
- Leben mit chronischen Wunden
- Assessments zur Erfassung der wundbezogenen Lebensqualität
- Heilungsfördernde Bewegung, Positionierung, Lagerung
- Hautpflege und Hautschutz
- Übersicht Medizinprodukte und Hilfsmittel

Methoden

Impulsvorträge, Workshops

Termin

09.09.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

09.08.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Thementag Ernährung

Essen und Trinken sind menschliche Grundbedürfnisse und spielen eine zentrale Rolle für Gesundheit und Wohlbefinden. Kranke und pflegebedürftige Menschen können sich selbst oft nicht angemessen ernähren und benötigen daher besondere Unterstützung.

Die orale Ernährung für Pflegebedürftige ist von zentraler Bedeutung, denn die Gefahr einer Mangelernährung kann die Genesung verhindern, hinauszögern oder Pflegeabhängigkeit verstärken.

Mit einer angemessenen Unterstützung bei der Aufnahme von Speisen und Getränken sowie der Gestaltung der Mahlzeiten können Sie Mangelernährung bei Patienten/Bewohnern vermeiden und eine Reihe von gesundheitlichen Risiken minimieren.

Inhalte

- Definition und Begriffsbestimmung der Mangelernährung
- Prävalenz, Risikofaktoren und Folgen von Mangelernährung und Dehydratation
- Patientenperspektive
- Versorgungssituation
- Mahlzeitengestaltung bei Mangelernährung
- Interaktionsgestaltung bei Mahlzeiten

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training

Termin

11.05.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie,
Standort Lichtenfels

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

09.04.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Thementag Demenz

„Wenn es uns gelingt, eine fürsorgliche, einfühlsame Beziehung herzustellen, können wir wieder neu in Kontakt treten oder auf eine neue Art kommunizieren, die uns und unserem desorientierten Klienten das Leben erleichtert und hilft, es erfreulicher zu gestalten." *(Naomi Feil)*

Der Begriff „dement" stammt aus dem Lateinischen und beschwört bei den meisten Menschen ein negatives Bild herauf, da seine Bedeutung „ohne Geist" für viele gleichbedeutend mit Verrücktheit ist. Doch die Betroffenen sind keines Wegs ohne Geist oder gar verrückt. Sie leben nur von Zeit zu Zeit in ihrer eigenen Wirklichkeit - eine Realität, die für sie von Bedeutung ist.

Die mit einer Demenz einhergehenden Veränderungen haben für Betroffene und ihre Angehörigen tiefgreifende und umfassende Folgen. Diese zeigen sich durch Veränderungen in der Interaktion, Kommunikation und vor allem in der Beziehungsgestaltung.

Ziel dieser Fortbildung ist nicht, den Zustand der Klienten zu verbessern, sondern es geht vielmehr darum, dass Sie als Pflegende lernen, sich in die persönliche Realität Ihres Gegenübers einzufühlen und damit unmittelbar positiven Einfluss auf die von Menschen mit Demenz empfundene Lebensqualität zu nehmen.
Erleben Sie in verschiedenen Workshops, auf welche Art und Weise die Beziehungsgestaltung von Menschen mit Demenz in den unterschiedlichsten Settings stattfindet.

Inhalte

- Formen von Demenz
- Unterscheidung Demenz und Delir
- Alzheimer-Demenz und Desorientierung
- Triage und Ersteinschätzung von Menschen mit Demenz
- Geriatrische Assessments
- Beziehung und Bindung
- Validation nach Naomi Feil
- Bedürfnisse und deren Bedeutung erkennen und verstehen
- Menschen mit Demenz in Notfallsituationen begleiten
- Gestaltung der Umgebung, der Umwelt, des Milieus
- Anerkennung der eigenen Grenzen und Hilfsangebote

Methoden

Impulsvorträge, Workshops

Termin

30.11.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

29.10.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Mobilität und Sturz

Wenn ältere Menschen wiederholt oder häufiger als bisher stürzen, dann ist das oft Ausdruck davon, dass etwas nicht stimmt. Die Kräfte schwinden, das Gleichgewicht gerät ins Wanken, man entwickelt eine erhöhte Sturzneigung, die verschiedene Ursachen haben kann.

Primär kommt es zu wiederholten Stürzen, irgendwann zu Frakturen, die die Mobilität dauerhaft einschränken und eine Pflegebedürftigkeit nach sich ziehen. Stürze und Frakturen im höheren Lebensalter markieren nicht selten den Beginn der letzten Lebensphase.

In dieser Veranstaltung erwerben Sie grundlegende Kenntnisse über Gleichgewichts- und Gangstörungen, erhöhte Sturzneigung und ihre Ursachen. Sie trainieren Kraft, Gleichgewicht und Koordination mit geeigneten Methoden und entwickeln ein geeignetes Sturzmanagement.

Inhalte

- Selbsterfahrung von Störungen (instant ageing)
- Gleichgewichts- und Ganganalyse
- Training von Kraft, Gleichgewicht und Koordination
- Hilfsmittelversorgung
- Identifikation von Risikopatienten
- Sturzanalyse und Sturzmanagement

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Pflege der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

14.06. - 15.06.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

190 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

14.05.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie (ATP-G)

Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie (ATP-G) will alten kranken Menschen mit Rehabilitationsbedarf oder allgemein mit Unterstützungs- und Pflegebedarf das Erlangen und Erhalten von Alltagskompetenzen ermöglichen. Dabei geht es nicht nur um die bekannte „Hilfe zur Selbsthilfe", sondern um ein Trainieren der Aktivitäten des täglichen Lebens.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, die individuell optimal erreichbare Mobilität, Selbständigkeit und Teilhabe in der Form, wie diese vor der aktuellen Verschlechterung bestanden haben, wieder zu erreichen. Dies beinhaltet, den Patienten trotz und mit seiner Behinderung die Möglichkeiten seines Handelns selbst erfahren zu lassen und ihn dahingehend zu motivieren, dass er mit pflegerischer Unterstützung Aktivitäten wieder erlernen und einüben kann.

Am Ende dieser Veranstaltung können Sie den besonderen therapeutischen Ansatz der ATP-G bei den Pflegehandlungen erkennen, planen, professionell anwenden und evaluieren. Sie können fähigkeits- und ressourcenorientiert den alten kranken Menschen pflegen, verstehen Ihre Rolle im interdisziplinären Team und entwickeln ein Selbstverständnis für die ATP-G.

Inhalte
- Kennzeichen eines geriatrischen Patienten
- Entwicklung ATP-G
- Begriffsbestimmungen und Definitionen
- Vorstellung des Gesamtkatalogs der ATP-G
- Strukturierter Ablauf von Pflegemaßnahmen
- Interdisziplinäre Teamarbeit
- Bearbeitung von Fallbeispielen

Methoden
Impulsvorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen
Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildungen Therapeuten/Pflege der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

17.06. - 18.06.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

190 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

17.05.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Kontinenz

Die Pflege und Betreuung von Menschen mit Störungen der Blasen- und Darmfunktion sind ein zentrales Handlungsfeld geriatrischer Pflege. Dabei fällt es Betroffenen und Pflegenden oftmals schwer, über dieses „tabuisierte" Thema ins Gespräch zu kommen.

Die Symptome der Harn- und Stuhlinkontinenz sind für die Betroffenen sehr belastend und beeinträchtigen die Lebensqualität, insbesondere die sozialen Aktivitäten.

In dieser Veranstaltung werden verschiedene therapeutische Ansätze besprochen, Hilfsmittel vorgestellt und insbesondere auf die Beratung der Betroffenen und Angehörigen im Rahmen des Entlassmanagements eingegangen.

Am Ende der Veranstaltung können Sie Ihr Wissen über Kontinenz und Stomaversorgung und deren Störungen individualisiert anwenden und verfügen über Beratungskompetenz zu Hilfsmitteln und psychologischen Aspekten.

Inhalte

- Harn- und Stuhlkontinenz
- Interdisziplinäre Diagnostik
- Therapie
- Stomaversorgung
- Wirtschaftliche Hilfsmittelversorgung
- Beratung und Anleitung zur Hilfe und Selbsthilfe
- Überleitungsmanagement

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training, Diskussion

Anmerkungen

Diese Veranstaltung kann als Modul auf die Fachweiterbildung Pflege der ZERCUR Geriatrie® angerechnet werden.

Interessenten, die diese Veranstaltung als Fortbildung besuchen, können sich beim Bundesverband Geriatrie e.V. registrieren lassen. Das eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Module zu besuchen und im Verlauf von fünf Jahren die ZERCUR Fachweiterbildung abzuschließen. Die Rahmenbedingungen dafür finden Sie in der Kategorie „Weiterbildung" in dieser Broschüre.

Termin

18.05. - 19.05.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

190 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

16.04.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Diabetes Pflege (DDG)

Basisqualifikation

Die Versorgungsqualität von Menschen mit Diabetes mellitus wird wesentlich beeinflusst von der Fachkompetenz der Akteure. Sie als Pflegende sind an vielen Stellen für chronisch kranke Menschen im Versorgungssystem begleitende Personen. Die diabetologische und pflegerische Betreuung hochaltriger, meist multimorbider Diabetes-Patienten ist eine komplexe Aufgabe. Es gilt zusätzlich zu den Besonderheiten der Diabetestherapie im Alter die diversen Komorbiditäten, die Ernährungssituation und altersbedingte Einschränkungen wie z.B. Demenz bzw. Pflegebedürftigkeit zu berücksichtigen. Leider zeigen vorliegende Untersuchungen deutlichen Entwicklungsbedarf in Bezug auf die diabetologischen Kompetenzen beim Pflegepersonal.

Um die notwendigen Kompetenzen im Umgang mit der Stoffwechselerkrankung zu stärken, hat die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG) ein Fortbildungskonzept entwickelt.

Die Fortbildung soll Ihnen zielgerichtet Basiswissen über Therapie, Folgen und Begleiterscheinungen des Diabetes mellitus vermitteln, damit der Pflegeprozess optimal abläuft. Das schließt die Erhebung des diabetesspezifischen Pflegebedarfs, aber auch die Einleitung, Umsetzung und Überwachung von Veränderungsanforderungen, das Entlassmanagement sowie die interdisziplinäre Zusammenarbeit ein.

Methoden

Vorträge mit praktischen Beispielen, Fallvorstellungen sowie 14 Unterrichtseinheiten Selbstlernzeiten in der Praxis.

Abschluss

Die Fortbildung schließt mit einer Lernerfolgskontrolle ab.

Termin

05.10. - 06.10.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

275 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Es gelten die Zahlungsbedingungen der DDG.

Anmeldung bis:

06.09.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Diabetes Pflege (DDG)

Aktualisierung

In den letzten Jahren wurden Pflegende nach dem Curriculum der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) in einer zweitägigen Fortbildung geschult.

Inhalt dieser Aktualisierung ist es nun, Sie über die Neuerungen in der Diabetesbehandlung oder -pflege zu informieren, das Wissen über Insuline zu vertiefen und Fragen zu beantworten.

Die Veranstaltung richtet sich an diejenigen von Ihnen, die bereits die zweitägige Fortbildung nach dem DDG-Curriculum in den Vorjahren absolviert haben.

Methoden

Vortrag mit praktischen Beispielen, Klärung von Fragen

Termine

1. Termin
25.02.2021 | 14:30 - 16:00 Uhr

2. Termin
09.11.2021 | 14:30 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

35 €

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Es gelten die Zahlungsbedingungen der DDG.

Anmeldung bis:

1. Termin 25.01.2021
2. Termin 08.10.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Aromapflege

In dieser Veranstaltung bekommen Sie eine Einführung in die Grundlagen und Wirkungsweisen der ätherischen Öle und deren Trägersubstanzen, wie Basis- und Samenöle.

Für die praktische Anwendung im Pflegebereich werden Ihnen Rezepturen und Mischungen vorgestellt, die im klinischen Einsatz erprobt sind und auch bereits angewandt werden, z.B. bei Einreibungen, Waschungen und zur Raumbeduftung.

Mit Fallbeispielen und praktischen Anwendungen erlangen Sie das Wissen über die Aromapflege. Wir besprechen den Umgang in der Anwendung mit Ingwer und Senfmehl bei Wickeln und Auflagen.

Angewandte Aromapflege ist auch für Sie zur Selbstpflege ein wichtiger Bestandteil in der Begleitung von Patienten.

Methoden

Vortrag mit Duftproben, praktische Anwendung, Erfahrungsaustausch

Termin

27.04. - 28.04.2021
8:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

190 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung.

Anmeldung bis:

26.03.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihre Referentin

Hildegard Sterzer
ärztlich geprüfte Aromatologin,
Firma PRIMAVERA LIFE GmbH

Kommunikation und Konfliktmanagement

Patientenorientierung im Gesundheitssystem

Um in unserem Gesundheitssystem zu bestehen und das Arbeitsklima angenehm zu gestalten, ist eine hohe Patientenzufriedenheit essentiell. Deshalb sehen sich Mitarbeiter immer häufiger vor der Aufgabe, gestiegenen Erwartungen der Patienten trotz knapp bemessener Zeit und belastenden Faktoren wie Personalmangel gerecht zu werden. Dafür ist eine gute Patientenorientierung elementar. Um sie im eigenen Bereich umzusetzen, ist es wichtig, ein konkretes Vorgehen im Sinne einiger „goldener Regeln" festzulegen.

Erfahren Sie, wie Sie die Strukturen und Prozesse in ihrem Arbeitsbereich bestmöglich auf die Interessen, Bedürfnisse und Wünsche des individuellen Patienten ausrichten, und ihnen mit Respekt, Empathie und Taktgefühl begegnen können.

Inhalte

- Aktive Partizipation
- Shared Descision Making
- Informed Consent
- Empowerment

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Diskussion

Termin

10.05.2021
08:30 - 11:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

60 €

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

09.04.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Transkulturelle Kompetenz und kultursensible Kommunikation

„Transkulturelle Kompetenz ist die Fähigkeit, individuelle Lebenswelten in der besonderen Situation und in unterschiedlichen Kontexten zu erfassen, zu verstehen und entsprechende, angepasste Handlungsweisen daraus abzuleiten." *(Domenig, 2007)*

Dieses Thema ist durch das Miteinander verschiedener Kulturen in einer Gesellschaft gerade präsenter denn je. Häufig sorgen Missverständnisse in der Kommunikation mit Klienten aus anderen Ländern dabei für Frustration - sowohl auf Versorgenden- als auch auf Klientenseite.

In dieser Fortbildung trainieren Sie, wie Kommunikation und Beziehungsgestaltung mit fremdsprachigen Klienten im klinischen, präklinischen und ambulanten Bereich gelingen kann.

Inhalte

- Erfassen der Klienten-Perspektive
- Erfassen der Werteorientierung und die Auswirkungen auf das Kommunikations- und Autoritätsverständnis
- Kultursensible Kommunikation
- Umgang mit Schmerz, Tod und Trauer in unterschiedlichen Kulturen
- Emotionale Reaktionen von Schwerstkranken und Sterbenden mit unterschiedlichem kulturellen Hintergrund
- Möglichkeiten und Grenzen der Umsetzung

Methoden

Impulsvorträge, Workshops

Termin

19.05.2021
08:30 - 11:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

60 €

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

19.04.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Transkulturelle Kommunikation im Team

Die Arbeit im interkulturellen Team kann ausgesprochen bereichernd, aber auch konfliktbeladen sein. Oft leiden die Effizienz der Arbeit und die Atmosphäre zwischen den Mitarbeitern unter der Art und Weise, wie Kollegen aus verschiedenen Kulturkreisen miteinander kommunizieren, Konflikte managen, Kritik ausüben oder annehmen. Da diese Missverständnisse meist auf mangelndes Bewusstsein der kulturellen Unterschiede zurückzuführen sind, vermittelt diese Fortbildung neben kultureller Sensibilität auch Besonderheiten in der Kommunikation und Methoden zur transkulturellen Teamentwicklung.

Inhalte

- Unterschiedliche Glaubensvorstellungen
- Sozialisationsspezifische Konflikte
- Auswirkungen auf die Zusammenarbeit im Team
- Teamentwicklung unter Berücksichtigung ungleicher kultureller Basis

Methoden

Impulsvorträge, Workshops

Termin

27.05.2021
08:30 - 11:45 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

45 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

27.04.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler@regiomed-kliniken.de

Motivierende Kommunikation mit Schmerzpatienten

Schmerz wird von der International Association for the Study of Pain als ein unangenehmes Sinnes- und Gefühlserlebnis definiert. Man spürt demnach, dass etwas nicht in Ordnung ist. Wenn beim akuten Schmerz meist klar ist, welche Ursache er hat, lässt sich bei chronischen Schmerzen oft nur schwer feststellen, was sich wirklich dahinter verbirgt.

Um Patienten mit chronischen Beschwerden helfen zu können, ist es deshalb wichtig, neben den physiologischen Faktoren auch die psychosozialen Veränderungen zu berücksichtigen. Lernen Sie, Ihre Patienten dazu zu ermutigen, auszusprechen, welche Gefühle tatsächlich empfunden werden. Auf diese Weise helfen Sie Betroffenen durchzuhalten und aktiv am Genesungsverlauf teilzuhaben.

Inhalte

- Physiologie des Schmerzes
- Maslowsche Bedürfnishierarchie
- Patientenautonomie und Würde
- Bio-psychosoziales Schmerzmodell
- Motivierende Gesprächsführung

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Falldiskussionen

Termin

29.03.2021
08:30 - 11:45 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

45 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

26.02.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler@regiomed-kliniken.de

Gewaltfreie Kommunikation

nach Marshall B. Rosenberg

Dr. phil. Marshall B. Rosenberg, Begründer des Center for Nonviolent Communication (CNVC), hatte die Vision, mit der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) ein gänzlich neues Wertesystem zu schaffen, welches die Lösung von Konflikten ohne frustrierende Kompromisse vorsieht. Vielmehr fragen dabei die Konfliktpartner nach den Bedürfnissen des anderen, schaffen eine Verbindung zueinander, die frei ist von Vorurteilen und Wertungen des Verhaltens.

In der GFK geht es darum empathisch einander zuzuhören, sich auf die Bedürfnisse des anderen und der eigenen einzulassen, sich wertschätzend und mit Respekt zu begegnen. Dieser Kurs beschäftigt sich mit den wesentlichen Elementen der GFK, liefert Input dazu und bietet Übungsmöglichkeiten, diese selbst auszuprobieren.

Die Veranstaltung findet an sechs Einzelterminen statt, zwischen denen Sie Zeit haben, das Erlernte in die Praxis umzusetzen.

Inhalte

- Beobachten ohne zu Bewerten
- Gefühle wahrnehmen und ausdrücken
- Bedürfnisse - Verantwortung für die eigenen Gefühle übernehmen
- Um das bitten, was unser Leben bereichert
- Empathisch zuhören
- Wertschätzung und Anerkennung ausdrücken

Methoden

Vortrag, praktische Übungen, Austausch

Termine

18.02.2021
25.02.2021
04.03.2021
11.03.2021
18.03.2021
25.03.2021

jeweils 16:15 - 17:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-KLINIKEN GmbH
Zentralverwaltung, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

140 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

18.01.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler@regiomed-kliniken.de

Englisch als Verbindungssprache nutzen

Immer öfter treffen wir in unserem Arbeitsalltag auf Menschen aus nicht deutschsprachigen Ländern und Nationen. Eine zielführende Kommunikation über die Bedürfnisse und Symptome der Klienten ist dabei aufgrund der Sprachbarriere oft nicht oder nur mangelhaft gewährleistet. Für eine schnelle Orientierung und die richtige medizinische und pflegerische Betreuung hat sich Englisch als gemeinsamer „Sprachnenner" bewährt.

Wie aber erkläre ich nun einem englischsprachigen Klienten die Benutzung des Inhaliergerätes oder den Inhalt des Behandlungsvertrages so, dass auf beiden Seiten das Gefühl von Zufriedenheit und Sicherheit besteht?

Diese Fortbildung führt in die wichtigsten Redewendungen rund um pflegerelevante Themen ein. Sie richtet ihren Blick dabei vor allem auf den Erstkontakt, Fragestellungen innerhalb der (Pflege-)Anamnese und gibt Impulse für eine gelingende Kommunikation im Rahmen der Versorgung.

In individuell buchbaren Modulen wird die englische Sprache für das jeweilige Arbeitsgebiet weiterentwickelt und es besteht die Möglichkeit eigens für Ihr Setting angefertigter Gesprächsbögen.

Module

Modul 1: Grundlagen der englischen Sprache
Modul 2: Den Erstkontakt mit Patienten gestalten
Modul 3: (Pflege-) Anamnese
Modul 4: Deeskalation
Modul 5: Übersetzung der Gesprächs- und Behandlungsbögen

Individuelle oder weiterführende Module sind auf Anfrage möglich

Methoden

Vorträge, Dialoge und Workshops

Termine

Modul 1	27.01.2021
Modul 2	03.02.2021
Modul 3	17.02.2021
Modul 4	24.02.2021
Modul 5	03.03.2021

Die Module beginnen jeweils um 19:30 Uhr und enden ca. 21:00 Uhr.

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

25 € pro Modul, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für diese E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Die Module können einzeln gebucht werden.

Anmeldung bis:

Jeweils 4 Wochen vor Veranstaltungsdatum

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler@regiomed-kliniken.de

Guter Ton am Telefon

Ihr Telefon klingelt, Sie greifen zum Hörer! Lernen Sie Anrufe wertschätzend entgegenzunehmen und zu beantworten. In diesem Seminar beschäftigen wir uns, auf der Grundlage von Kommunikationswissen, mit Frage- und Argumentationstechniken und dem Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen.

Inhalte

- Grundlagen der Kommunikation
- Wertschätzung am Telefon
- Frage- und Argumentationstechniken
- Schwierige Gesprächssituationen
- Der erste Eindruck - zählt doppelt!
- Selbstsicheres Auftreten am Telefon
- Killerphrasen

Methoden

Vortrag, praktische Übungen, Klärung von Fragen

Termin

22.02.2021
14:30 - 17:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie,
Standort Lichtenfels

Teilnahmegebühr

60 €

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

11.01.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Ihre Referentin

Alexandra Kerndler
Personalcoach, Office Manager,
psychologische Beraterin

Management und Betriebswirtschaft

Microsoft Windows Betriebssysteme und Office-Anwendungen

Microsoft mit seinen Windows-Betriebssystemen und Office-Anwendungen wird täglich von vielen von uns sowohl beruflich als auch privat genutzt. Microsoft Office erleichtert dabei mit seinen vielfältigen Anwendungen die tägliche Arbeit und hilft, die Umsetzung schnell und effektiv zu gestalten.

Der Umgang mit den Möglichkeiten der Windows-Betriebssysteme und den Office-Anwendungen erklärt sich den meisten von uns jedoch nicht von selbst.

Sie möchten die grundlegenden Funktionen Ihres Windows-Betriebssystems verstehen und Anpassungen für Ihre individuellen Bedürfnisse vornehmen? Sie möchten „versteckte Werkzeuge" wie Screenshots, Zwischenablage und Snipping Tool finden und nutzen? Sie möchten die Menüführung verstehen, mit dem Schnellzugriff arbeiten, um noch effektiver zu sein? Oder Sie möchten vielleicht Dokumente und Dateien speichern, Kopien erstellen, PDFs erzeugen können? Dann sind Sie in dieser Veranstaltung genau richtig.

Hier lernen Sie durch unseren Trainer und EDV-Experten grundlegende Funktionen und Strukturen der Microsoft Windows Betriebssysteme und Office-Anwendungen verstehen und können diese effektiv an Ihrem Arbeitsplatz und im Alltag nutzen.

Inhalte

- Umgang mit Windows
- „Versteckte Werkzeuge"
- Effizienter Umgang mit Office-Anwendungen
- Grundfunktionen des Dateimanagements

Methoden

Webbasierte Impulsvorträge, Workshops, Übungen

Termine

1. Termin
18.01.2021 | 09:00 - 12:30 Uhr

2. Termin
20.09.2021 | 09:00 - 12:30 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

60 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

1. Termin 03.12.2020
2. Termin 04.08.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Berater,
Microsoft Office Specialist Master

Textverarbeitung mit Microsoft Word

In dieser Fortbildungsreihe werden Sie in drei Modulen mit dem Textbearbeitungsprogramm Microsoft Word Stück für Stück vertraut. Im ersten Modul lernen Sie zunächst die grundlegenden Funktionen kennen und anzuwenden, wie z.B. die Grundstruktur des Programms zu verstehen, Texte einzugeben und zu verändern oder mit Zeilen, Absätzen und Umbrüchen zu arbeiten.

Im zweiten Modul erweitern Sie ihre Grundkenntnisse und nutzen die einzelnen Funktionen noch effektiver in Ihrem Arbeitsalltag. Am Ende dieses Moduls können Sie Tabstopps und Einzüge nutzen, Formatvorlagen erstellen oder das Seitenlayout an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Darauf aufbauend erweitern Sie im dritten Modul Ihre Kenntnisse um Funktionen wie Kopf- und Fußzeilenformatierung, Einfügen von Illustrationen und das Verwenden von Deckblättern.

Die Fortbildung wird an drei halben Tagen angeboten. Zwischen den drei Tagen bleibt Ihnen genug Zeit, das Erlernte an Ihrer Arbeitsstätte auszuprobieren und Ihre Fragen in den darauffolgenden Teil der Veranstaltung mitzubringen.

Sie werden von einem erfahrenen Trainer und EDV-Experten geschult.

Inhalte

- Texte bearbeiten und formatieren
- Zeichen- und Absatzformatierungen vornehmen
- Dokumente drucken und exportieren
- Einzüge und Tabstopps nutzen
- Dokumenten- und Formatvorlagen erstellen
- Designs bearbeiten
- Seitenlayouts gestalten
- Tabellen erstellen
- Illustrationen einfügen
- Textfelder nutzen
- Symbole und Sonderzeichen verwenden u.v.m.

Methoden

Webbasierte Impulsvorträge, Workshops, Übungen

Termine

1. Termin
21.01.2021 | 13:00 - 16:30 Uhr
25.01.2021 | 13:00 - 16:30 Uhr
28.01.2021 | 13:00 - 16:30 Uhr

2. Termin
27.09.2021 | 09:00 - 12:30 Uhr
30.09.2021 | 09:00 - 12:30 Uhr
04.10.2021 | 09:00 - 12:30 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

180 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

1. Termin 07.12.2020
2. Termin 04.08.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Berater,
Microsoft Office Specialist Master

Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel

In dieser Fortbildungsreihe werden Sie in vier Modulen mit dem Tabellenkalkulationsprogramm Microsoft Excel Stück für Stück vertraut. Im ersten Modul lernen Sie zunächst die grundlegenden Funktionen kennen und anzuwenden, wie z.B. die Grundstruktur des Programms zu verstehen, Daten einzugeben, Spalten und Zeilen anzupassen, Texte zu kopieren oder Formatierungen zu übertragen.

Im zweiten Modul erweitern Sie ihre Grundkenntnisse und nutzen die einzelnen Funktionen noch effektiver in Ihrem Arbeitsalltag. Am Ende dieses Moduls können Sie Zellen formatieren, Tabellen bearbeiten, Felder mit Funktionen versehen, mathematische, logische und Verweisfunktionen nutzen.

Darauf aufbauend erweitern Sie im dritten Modul und vierten Modul Ihre Kenntnisse nochmals um Funktionen wie Formatierungen und einfache Berechnungen mit Datum und Uhrzeit vornehmen, Diagramme erstellen, Daten mit Sparklines veranschaulichen und Tabellen mit individuellen Einstellungen drucken. Ihre Kenntnisse übertragen Sie auf Beispiele in Ihre berufliche Praxis.

Die Fortbildung wird an vier halben Tagen angeboten. Zwischen den vier Tagen bleibt Ihnen genug Zeit, das Erlernte an Ihrer Arbeitsstätte auszuprobieren und Ihre Fragen in den darauffolgenden Teil der Veranstaltung mitzubringen.

Inhalte

- Besonderheiten von Texten, Zahlen und Datumsangaben in Excel
- Daten eingeben und ändern
- Formatierungen übertragen und festlegen
- Spaltenbreite und Zeilenhöhe bestimmen
- Arbeitsblätter drucken und exportieren
- Tabellenansichten und -strukturen bearbeiten
- Formatierungsregeln für Datum und Uhrzeit beachten
- Diagramme erstellen und bearbeiten
- Bedingte Formatierungen nutzen u.v.m.

Methoden

Webbasierte Impulsvorträge, Workshops, Übungen

Termine

1. Termin
01.02.2021 | 13:00 - 16:30 Uhr
04.02.2021 | 13:00 - 16:30 Uhr
08.02.2021 | 13:00 - 16:30 Uhr
11.02.2021 | 13:00 - 16:30 Uhr

2. Termin
07.10.2021 | 09:00 - 12:30 Uhr
11.10.2021 | 09:00 - 12:30 Uhr
14.10.2021 | 09:00 - 12:30 Uhr
18.10.2021 | 09:00 - 12:30 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

240 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

1. Termin 16.12.2020
2. Termin 23.08.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Berater,
Microsoft Office Specialist Master

Kommunikation und Organisation mit Microsoft Outlook

In dieser Fortbildungsreihe werden Sie in zwei Modulen mit dem Kommunikations- und Organisationsprogramm Microsoft Outlook Stück für Stück vertraut. Im ersten Modul lernen Sie zunächst die grundlegenden Funktionen kennen und anzuwenden, wie z.B. die Grundstruktur des Programms zu verstehen, E-Mails zu erstellen und zu senden, zu empfangen und weiterzuleiten, Ordnung in Ihrem Postfach zu schaffen oder Ihre Kontakte zu verwalten.

Im zweiten Modul erweitern Sie ihre Grundkenntnisse und nutzen die einzelnen Funktionen noch effektiver in Ihrem Arbeitsalltag. Am Ende dieses Moduls können Sie nun Termine und Aufgaben planen oder Besprechungen organisieren und verwalten.

Die Fortbildung wird an zwei halben Tagen angeboten. Zwischen den beiden Tagen bleibt Ihnen genug Zeit das Erlernte an Ihrer Arbeitsstätte auszuprobieren und Ihre Fragen in den darauffolgenden Teil der Veranstaltung mitzubringen.

Sie werden von einem erfahrenem Trainer und EDV-Experten geschult.

Inhalte

- E-Mails erstellen, gestalten und senden
- E-Mails empfangen, beantworten und weiterleiten
- Eine sinnvolle Ablage im Postfach schaffen
- Kontakte und Adressbuch verwalten
- Termine und Aufgaben planen
- Besprechungen organisieren und verwalten
- Organisation und Automatisierung
- Notizen- und Aufgabentools nutzen u.v.m.

Methoden

Webbasierte Impulsvorträge, Workshops, Übungen

Termine

1. Termin
08.02.2021 | 09:00 - 12:30 Uhr
11.02.2021 | 09:00 - 12:30 Uhr

2. Termin
27.09.2021 | 13:00 - 16:30 Uhr
30.09.2021 | 13:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

120 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

1. Termin 21.12.2020
2. Termin 11.08.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Berater,
Microsoft Office Specialist Master

Teamarbeit mit Microsoft OneNote effizient organisieren

Lernen Sie in dieser Veranstaltung, wie Sie mit Microsoft OneNote Ihre Teamzusammenarbeit noch effizienter organisieren können. In OneNote erfassen Sie Ihre Notizen digital, organisieren Ihre Notizen in Notizbüchern, in Abschnitten und Seiten, nutzen die Navigation, um ihre Arbeit dort fortzusetzen, wo sie aufgehört haben.

In OneNote können Sie Ihre Ideen sammeln und zusammentragen, Skizzen anfertigen, Informationen teilen und an Projekten zusammenarbeiten. OneNote kann als sinnvolle Ergänzung zu Microsoft Outlook Ihre Teamarbeit noch effektiver machen.

Inhalte

- Aufbau und Gliederung von Microsoft OneNote
- Grundlegende Techniken
- Inhalte ergänzen und anordnen
- Inhalte strukturieren und suchen
- Effizient arbeiten - Wechselwirkung mit Microsoft Outlook

Methoden

Webbasierte Impulsvorträge, Workshops, Übungen

Termine

1. Termin
18.01.2021 | 13:00 - 16:30 Uhr

2. Termin
20.09.2021 | 13:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

60 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

1. Termin 03.12.2020
2. Termin 04.08.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Berater,
Microsoft Office Specialist Master

Präsentationen mit Microsoft Power Point

In dieser Fortbildungsreihe werden Sie in zwei Modulen mit dem Präsentationsprogramm Microsoft Power Point Stück für Stück vertraut. Im ersten Modul lernen Sie zunächst die grundlegenden Funktionen kennen und anzuwenden, wie z.B. die Grundstruktur des Programms zu verstehen, Folientexte zu gestalten, Inhalte zu visualisieren, Farben und Schriftarten gezielt einzusetzen und Objekte zu erzeugen.

Im zweiten Modul erweitern Sie ihre Grundkenntnisse und nutzen die einzelnen Funktionen noch effektiver in Ihrem Arbeitsalltag. Am Ende dieses Moduls können Sie nun auch Folienübergänge und Animationseffekte nutzen, Präsentationen steuern, Folienmaster erstellen sowie SmartArt-Grafiken und Diagramme erstellen.

Die Fortbildung wird an zwei halben Tagen angeboten. Zwischen den beiden Tagen bleibt Ihnen genug Zeit, das Erlernte an Ihrer Arbeitsstätte auszuprobieren und Ihre Fragen in den darauffolgenden Teil der Veranstaltung mitzubringen.

Inhalte

- Layouts und Designs nutzen
- Farben, Schriftgröße und Schriftart sinnvoll einsetzen
- Fußzeilen anpassen
- Inhalte visualisieren
- Objekte erzeugen und gestalten
- SmartArt-Grafiken und Diagramme erstellen und gestalten
- Folienübergänge und Animationen nutzen
- Präsentationen steuern und automatisieren
- Folienmaster erstellen und Vorlagen speichern
- Folien und Begleitmaterial drucken und exportieren u.v.m.

Methoden

Webbasierte Impulsvorträge, Workshops, Übungen

Termine

1 . Termin
10.02.2021 | 08:30 - 11:45 Uhr
15.02.2021 | 08:30 - 11:45 Uhr

2 . Termin
13.09.2021 | 08:30 - 11:45 Uhr
17.09.2021 | 08:30 - 11:45 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

85 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

1. Termin 11.01.2021
2. Termin 13.08.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Moderation
im Rahmen von Veranstaltungen

Veranstaltungen, bei denen sich kleinere Gruppen mit begrenzter Zeitdauer intensiv mit einem Thema auseinandersetzen, erfordern eine professionelle Leitung. Während die teilnehmenden Personen für die inhaltlichen Beiträge zuständig sind, hat die moderierende Person die Verantwortung für den zeitlichen und strukturellen Ablauf sowie die Dokumentation der Ergebnisse. Durch gezielte Fragestellung oder Thesen unterstützt sie die Gruppe bei der Erarbeitung der Ergebnisse und sorgt dafür, dass der rote Faden im Meinungsaustausch erhalten bleibt. Die Inhalte und Ergebnisse des Workshops fasst sie in klarer und verständlicher Form zusammen.

Moderation ist eine Methode der ergebnisorientierten Steuerung von Gruppen und Teams.

In dieser Fortbildung erwerben Sie grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten, die Sie für die gelingende Moderation einer Veranstaltung benötigen.

Inhalte

- Grundprinzipien der Moderationsmethode
- Planung einer Moderation
- Die Rolle des Moderators
- Frage- und Moderationstechniken
- Effektive Problemlösetechniken
- Lenken und Steuern von Gruppenprozessen
- Umgang mit schwierigen Teilnehmern

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training

Termin

10.05. - 11.05.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

300 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

24.03.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Moderator,
systemischer Coach und Berater,
langjährige Führungserfahrung in
Großunternehmen

Konfliktmoderation

Wo immer Menschen aufeinandertreffen, treffen gleichzeitig unterschiedliche Landkarten der Welt - Sichtweisen auf die Welt - aufeinander. Diese unterschiedlichen Sichtweisen führen dazu, dass aus einfachen Missverständnissen oder anderen Sichtweisen schnell Konflikte erwachsen können, die zu echten Problemen in der Zusammenarbeit und schlechten Arbeitsergebnissen führen können.

Konfliktmoderation ist eine innovative Strategie der Konfliktlösung, bei der gemeinsam mit einem neutralen Vermittler interessenorientierte Lösungen ausgehandelt werden. Ziel ist ein tragfähiger Konsens, von dem alle Seiten profitieren.

In dieser Fortbildung erarbeiten wir uns gemeinsam, wie wir Konflikte erkennen und diese konstruktiv lösen.

Inhalte

- Konflikte erkennen
- Eskalationsstufen von Konflikten
- Ablauf einer Konfliktmoderation
- Methoden für die Teilschritte der Konfliktmoderation
- Begleitung bei der Umsetzung

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training

Termin

28.06. - 29.06.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

300 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

12.05.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Moderator,
systemischer Coach und Berater,
langjährige Führungserfahrung in Großunternehmen

Coaching als Führungsinstrument

Führungskräfte sind dafür verantwortlich, ihre Mitarbeiter bei der Erreichung ihrer Ziele zu unterstützen und zu fördern. Beim Coaching als Führungsinstrument geht es immer darum, Menschen durch geeignete Unterstützung zur Selbstorganisation ihrer Kompetenzen und dadurch zum Erfolg zu verhelfen. Im Arbeitskontext stellt sich Coaching als eine Kombination aus individueller Beratung, persönlichem Feedback und einer praxisorientierten Reflexion dar - mit dem Ziel, das persönliche Verhalten verstehbar und dadurch steuerbar zu machen.

In dieser Fortbildung setzen wir uns gemeinsam mit dem Führungsinstrument Coaching auseinander. Wir erkennen Möglichkeiten und Grenzen des Instrumentes und trainieren gemeinsam Coachingmethoden.

Inhalte

- Grundprinzipien des „Beratungskonzeptes Coaching“
- Kernkompetenzen und Fähigkeiten eines guten Coaches
- Grenzen von Coaching
- Grundlegende Instrumente und Methoden für die Praxis

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training

Termin

12.07. - 13.07.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

300 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

26.05.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Moderator,
systemischer Coach und Berater,
langjährige Führungserfahrung in Großunternehmen

Teamführung auf Distanz

Ein Team zu führen, wenn man physisch nicht anwesend ist, stellt Führungskräfte und das gesamte Team vor besondere Herausforderungen. Sie als Führungskraft sollen in dieser zweitägigen Fortbildung Ihre besondere Rolle beim Führen auf Distanz für sich definieren, sich darüber im Klaren werden, was Sie als Führungskraft konkret antreibt und erkennen, wo Konflikte zwischen Ihrem Führungsauftrag und Ihrer Führungsrolle ihre Ursachen haben können.

Am Ende dieser Fortbildung können Sie Arbeitsaufträge aus der Distanz heraus gestalten, Ziele und Verbindlichkeiten von Führungsinstrumenten definieren und Motivation als Erfolgsfaktor für Ihre Teamarbeit nutzen.

Sie finden die Balance zwischen Freiheit und Kontrolle und fördern das Vertrauen Ihrer Mitarbeiter. Sie bedienen sich geeigneter Kommunikationskanäle und pflegen eine Kommunikationskultur als Basis der bilateralen Beziehung zwischen Ihnen und Ihren Mitarbeitern, aber auch Ihren Mitarbeitern untereinander. Sie nutzen Gesprächstechniken, die fair und transparent sind, Sie fördern Teamgeist und Teamleistung und geben Unterstützung, wo sie notwendig ist.

Sie fördern die Teamautonomie und nehmen ihre Führungsrolle als Mehrwert für das gesamte Team wahr.

Inhalte

- Führungsrolle und Führungsauftrag
- Führung und Delegation
- Kommunikation zwischen Nähe und Distanz
- Integration durch Führung

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training

Termin

22.03. - 23.03.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

300 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

02.02.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Moderator,
systemischer Coach und Berater,
langjährige Führungserfahrung in Großunternehmen

Teamführung in virtuellen Arbeitsumgebungen

Die Gestaltung der Zusammenarbeit in virtuellen Arbeitsumgebungen stellt Sie als Führungskraft vor besondere Herausforderungen. Wie Teamführung auch in virtuellen Umgebungen gelingen kann, soll Ihnen diese zweitägige Fortbildung vermitteln.

Sie erarbeiten sich in dieser Veranstaltung, wie Sie Teamdynamiken erkennen und steuern, wie Sie die virtuelle Teamkultur fördern, das Wir-Gefühl stärken und Vertrauen schaffen. Sie definieren Regeln für die Kommunikation in virtuellen Umgebungen, erkennen Fallstricke und beugen diesen vor, gestalten virtuelle Teammeetings und erkennen Konflikte frühzeitig. Sie moderieren Konfliktlösungen und schaffen eine gemeinsame, respektvolle Feedbackkultur.

Veränderungen für neue Perspektiven nutzen und gestalten Sie gemeinsam mit Ihrem Team, betrachten Fortschritte und sichern Erfolge nachhaltig.

Inhalte

- Teamentwicklung
- Virtuelle Kommunikation
- Konflikte konstruktiv klären
- Veränderungen als zukünftige Chance gestalten

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training

Termin

08.03. - 09.03.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

300 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

19.01.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Moderator,
systemischer Coach und Berater,
langjährige Führungserfahrung in Großunternehmen

Dienstplanung mit SIEDA

Sie sind Anwender des SIEDA-Dienstplanprogramms und haben sich gefragt, was dieses Programm alles kann oder stoßen öfter auf Herausforderungen im Umgang mit dem Programm? Dann ist diese Fortbildung genau das Richtige für Sie.

In dieser Veranstaltung eigenen Sie sich grundlegende Kenntnisse im Umgang mit der Dienst- und Urlaubsplanung in SIEDA an.

Wie funktioniert die Dienstplanabrechnung, was ist dabei zu beachten? Kann ich für meine Station, meinen Bereich Auswertungen machen und wenn ja, welche? Kann ich Qualifikationen für meine Mitarbeiter hinterlegen? Wie funktioniert es, dass ich eine Urlaubsübersicht für den einzelnen Kollegen drucken kann und wie sehe ich die tägliche Schichtbesetzung? Diese und ähnliche Fragen möchte diese Fortbildung beantworten.

Sicherlich gibt es noch Vieles mehr, was Sie gerne wissen möchten und deshalb besuchen Sie gern diese Fortbildung. Denn im Austausch bekommen Sie viele nützliche Hinweise für Ihre Arbeit mit dem Dienstplanprogramm SIEDA.

Methoden

Impulsvorträge, Fragen und Antworten, Übungen

Termine

1. Termin
26.02.2021 | 09:00 - 11:30 Uhr

2. Termin
22.04.2021 | 09:00 - 11:30 Uhr

3. Termin
15.09.2021 | 09:00 - 11:30 Uhr

Veranstaltungsort

1. und 3. Termin
REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

2. Termin
REGIOMED Klinikum Hildburghausen, Bildungsstätte

Teilnahmegebühr

35 €

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

1. Termin 29.01.2021
2. Termin 22.03.2021
3. Termin 13.08.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Office-Management

In dieser Fortbildung erwerben Sie die Kompetenzen, Ihren Arbeitsalltag am Büroarbeitsplatz so zu strukturieren, dass Sie stets den Überblick behalten und selbst nicht auf der Strecke bleiben.

Sie lernen Stressoren zu erkennen und diese zu bewältigen, Ihren Arbeitsplatz ergonomisch und übersichtlich zu gestalten und probieren Methoden des Zeitmanagements aus, die für Sie am besten geeignet sind, um die Fülle der Aufgaben über Ihren Tag realistisch zu verteilen.

Sie beschäftigen sich mit Grundlagen der Korrespondenz, wie z.B. der Verwendung von Anrede und Titel, der DIN 5008 oder Aufbewahrungsfristen. Sie üben, sich am Telefon souverän auszudrücken, auch schwierige Telefonate zu meistern, höflich und bestimmt zu bleiben und eine geeignete Wortwahl zu treffen. u.v.m.

Inhalte

- Selbst- und Stressmanagement
- Arbeitsplatzorganisation
- Zeitmanagement
- Kommunikation
- Reklamationsmanagement

Methoden

Impulsvorträge, Übungen, Gedankenaustausch,
Arbeit an konkreten Beispielen

Termine

1. Termin
04.02.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

2. Termin
05.10.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

135 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

1. Termin 31.12.2020
2. Termin 03.09.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihre Trainerin

Sigrid Pöschl, M.A.
CommunicationService,
Erwachsenen-Pädagogin,
Kommunikationstrainerin,
freiberufliche Referentin

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

Ziel dieser modularen E-Learning-Veranstaltung ist es, Ihnen die betriebliche Aufbau- und Ablauforganisation näher zu bringen und ökonomische Handlungsprinzipien aufzuzeigen, die Sie in Ihrem jeweiligen Einsatzbereich umsetzen.

Sie beschäftigen sich in den einzelnen Modulen mit Unternehmens- und Rechtsformen, den Hauptfunktionen in Unternehmen und deren Wechselwirkungen, den „Produktionsfaktoren Mensch und Betriebsmittel" und unterschiedlichen Kostenfaktoren innerhalb Ihres Einsatzbereiches.

Sie schauen sich typische Organisationssysteme an, erkennen die Bedeutung der Leitungsebenen, Aspekte der Ablauf- und Unternehmensplanung sowie der Organisationsentwicklung als Mittel für Veränderungsprozesse.

Die Fortbildung wird an fünf halben Tagen angeboten. Zwischen den fünf Tagen bleibt Ihnen genug Zeit, das Erlernte an Ihrer Arbeitsstätte anzuwenden und Ihre Fragen in den darauffolgenden Teil der Veranstaltung mitzubringen.

Inhalte

- Unternehmens-, Rechtsformen und Hauptfunktion im Betrieb
- Produktionsfaktoren
- Grundstrukturen auf Leitungsebenen
- Aspekte der Ablauforganisation
- Nutzen und Möglichkeiten der Organisationsentwicklung

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training

Termine

21.01.2021
25.01.2021
28.01.2021
01.02.2021
04.02.2021

jeweils 09:00 - 12:30 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

290 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

12 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

07.12.2020

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Moderator, systemischer Coach und Berater, langjährige Führungserfahrung in Großunternehmen

Controlling und Rechnungswesen

In dieser Fortbildungsreihe erwerben Sie grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten des Rechnungswesens sowie der Kosten- und Leistungsrechnung.

Im ersten Modul beschäftigen Sie sich ausführlich mit Aufgaben der Finanzbuchhaltung, der Kostenrechnung, Planung und Statistik sowie der Buchführung. Im zweiten Modul setzen Sie sich mit Inventurverfahren, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie Abschreibungen und Leasing auseinander.

In den drei darauffolgenden Modulen widmen Sie sich der Kosten- und Leistungsrechnung. Inhalte dieser Module sind z.B. Ziele und Aufgaben der Kostenrechnung, Grundbegriffe und Aufbau der Kosten- und Leistungsrechnung, Kostenarten, Kostenstellen, Kalkulationsverfahren, Deckungsbeitragsrechnung oder statistische Investitionsrechnungen.

Die Fortbildung wird an fünf halben Tagen angeboten. Zwischen den fünf Tagen bleibt Ihnen genug Zeit, das Erlernte an Ihrer Arbeitsstätte anzuwenden und Ihre Fragen in den darauffolgenden Teil der Veranstaltung mitzubringen.

Inhalte

- Grundlagen des Rechnungswesens
- Kosten- und Leistungsrechnung

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Training

Termine

04.10.2021
07.10.2021
11.10.2021
14.10.2021
18.10.2021

jeweils 13:00 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

290 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

12 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

18.08.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Trainer

Helmut Tober-Matteo
Etairos Managementkompetenzen
selbstständiger Trainer und Moderator,
systemischer Coach und Berater,
langjährige Führungserfahrung in Großunternehmen

Erfolgreich führen!

IHK zu Coburg

Das Gesundheitswesen unterliegt einem stetigen Wandel und muss sich bereits jetzt, vor allem aber mit Blick auf die Zukunft, zahlreichen neuen Herausforderungen stellen - seien es die demografische Entwicklung, die zunehmende Veränderung der Krankheitsschwere vor allem der älteren Patienten, das geänderte Patientenverhalten, der rasche medizintechnische Fortschritt oder die Digitalisierung in der Medizin. Um allen Herausforderungen gerecht zu werden, ist die Mitarbeiterführung eine wichtige Voraussetzung.

Durch den in Kooperation mit der IHK zu Coburg angebotenen Zertifikatslehrgang „Erfolgreich führen!" erlernen Führungskräfte ebenso wie Personen mit Führungserfahrung die richtigen Weichen zu stellen und Signale zu erkennen, sodass sie im Umgang mit Ihren Mitarbeitern nicht auf das falsche Gleis geraten.

Unsere Seminarreihe „Erfolgreich führen!" besteht aus 6 Modulen und ist Garant für eine umfassende, moderne und praktische Führungsausbildung. Die Teilnehmer erhalten hier das Rüstzeug für eine spannende und herausfordernde Aufgabe: Führung!

Module

Modul 1 Die eigene Führungspersönlichkeit
Modul 2 Rollen einer Führungskraft
Modul 3 Zeitmanagement für Führungskräfte
Modul 4 Grundlegende Führungsaufgaben und -instrumente
Modul 5 Mitarbeitergespräche führen
Modul 6 Konfliktmanagement

Nähere Informationen zu den Inhalten der einzelnen Module finden Sie im Veranstaltungskalender der IHK zu Coburg unter https://www.coburg.ihk.de/ihre-ihk/veranstaltungskalender

Abschluss

Sie erhalten nach jedem abgeschlossenen Modul eine Teilnahmebescheinigung. Belegen Sie alle Module und die Abschlussprüfung erfolgreich, wird Ihnen ein IHK-Zertifikat ausgestellt.

Termine Frühjahr

Modul 1 25.01. - 26.01.2021
Modul 2 23.02.2021
Modul 3 23.03.2021
Modul 4 20.04. - 21.04.2021
Modul 5 17.05. - 18.05.2021
Modul 6 13.07. - 14.07.2021

Termine Herbst

Modul 1 15.09. - 16.09.2021
Modul 2 19.10.2021
Modul 3 18.11.2021
Modul 4 15.12. - 16.12.2021
Modul 5 18.01. - 19.01.2022
Modul 6 16.02. - 17.02.2022

Die Unterrichtszeiten liegen jeweils zwischen 08:30 und 16:30 Uhr.

Veranstaltungsort

IHK zu Coburg
Schloßplatz 5, 96450 Coburg

Teilnahmegebühr

Pro Modultag 185 €
Prüfungsgebühr: 100 €

Hinweise

Module können einzeln gebucht werden.

Anmeldung bis:

Der Anmeldeschluss liegt jeweils vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Diagnosis Related Groups (DRG)

Update 2021

Die Klassifikationen ICD-10-GM, der OPS sowie die deutschen Kodierrichtlinien werden jährlich überarbeitet und veröffentlicht. Zudem werden jährlich systemische Veränderungen am DRG-System vorgenommen. Aus diesem Grund ist es notwendig, alle an der Kodierung beteiligten Berufsgruppen über die Neuerungen zu informieren.

Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Kenntnisse aufzufrischen und auf den aktuellen Stand zu bringen.

Die Veranstaltung richtet sich an beteiligte Mitarbeiter aller Berufsgruppen und Fachabteilungen des REGIOMED-Verbundes.

Methoden

Vorträge in den einzelnen Fachdisziplinen und anschließende Diskussion

Termine

Termine nach Vereinbarung. Sie sollten jedoch im 1. Quartal 2021 stattfinden.

Veranstaltungsort

in den jeweiligen Fachabteilungen des REGIOMED-Verbundes

Teilnahmegebühr

keine

Hinweise

Die Dauer wird je nach Bedarf mit der anfragenden Fachabteilung festgelegt.

Ansprechpartner

Stephan Borth
REGIOMED-KLINIKEN GmbH,
Erlös- und Medizincontrolling

Telefon 09561 22-5362
E-Mail stephan.borth@regiomed-kliniken.de

Arbeitssicherheit und Qualitätsmanagement

Arzneimittelbeauftragter

Der Arzneimittelbeauftragte ist mit der Aufgabe der Organisation, Bestellung, Dokumentation, Lagerung und Vernichtung von Medikamenten beauftragt. Zudem ist er der Ansprechpartner für Apotheker, Ärzte und Kollegen, wenn es um Fragen zu vorgehaltenen Arzneimitteln geht.

Diese anspruchsvolle Aufgabe erfordert eine spezifische Sachkunde von Ihnen als künftigem Arzneimittelbeauftragten. In dieser zweitägigen Fortbildung erwerben sie alle notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten, die Sie benötigen, um dieser Rolle gerecht zu werden. Dafür arbeiten Sie in verschiedenen Workshops in Kleingruppen zusammen.

Sie kennen am Ende dieser Veranstaltung alle rechtlichen Vorgaben, wissen, wie Arzneimittel regelkonform beschafft, gelagert und vernichtet werden. Sie können korrekt dokumentieren und Substanzklassen spezifischen Indikationen zuordnen. Sie kennen Wirkweisen und Nebenwirkungen ebenso wie Applikationsformen und Dosierungen der vorgehaltenen Arzneimittel.

Am Ende der erfolgreich absolvierten zweitägigen Fortbildung erhalten Sie eine Urkunde über Ihre neu erworbene Qualifikation des Arzneimittelbeauftragten.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen für den Umgang mit Arzneimitteln
- Die Rolle des Arzneimittelbeauftragten
- Beschaffung, Lagerung und Verwaltung von Medikamenten
- Dokumentation
- Vernichtung von Arzneimitteln
- Chargenüberprüfung
- Controlling
- Einsatz und Umgang mit unterschiedlichen Substanzklassen
- Pharmakodynamik und Pharmokinetik
- Spezielle Pharmakotherapie
- Die Rolle der Apotheke und des zuständigen ärztlichen Leiters

Methoden

Impulsvorträge, Diskussion, Workshops, interaktive Übungen

Termin

22.06. - 23.06.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

170 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

21.05.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Medizinproduktebeauftragter

Diese zweitägige Fortbildung vermittelt Ihnen die notwendige Kenntnis für den Umgang mit Medizinprodukten und die Kompetenz, die Sie als Beauftragter für die Medizinproduktesicherheit in Ihrem Einsatzbereich benötigen. Medizinprodukte sind nach Maßgabe der aktuellen Medizinproduktebetreiberverordnung MPBetreibV zu errichten, zu betreiben, anzuwenden und instand zu halten.

Sie als Medizinproduktebeauftragter unterstützen den Betreiber bei der praktischen Umsetzung der MPBetreibV und tragen so wesentlich zur Sicherheit beim Anwenden und Betreiben von Medizinprodukten bei. Die Kenntnisse und Fähigkeiten zu erlangen, die Sie für diese verantwortungsvolle Aufgabe benötigen, ist Ziel dieser Fortbildung.

Am Ende der erfolgreich absolvierten zweitägigen Fortbildung erhalten Sie eine Urkunde über Ihre neu erworbene Qualifikation des Medizinproduktebeauftragten.

Inhalte

- Medizinprodukterecht
- Aufgaben und Struktur des BfArM
- Aufgaben und Pflichten für Behörden, Hersteller, Betreiber und Anwender
- Beauftragter für Medizinproduktesicherheit
- Kennzeichnung von Medizinprodukten
- Dokumentationsvorschriften
- Führen von Bestandslisten und Medizinproduktebüchern
- Meldung von Vorkommnissen
- Sicherheitstechnische und messtechnische Kontrollen, Funktionskontrollen

Methoden

Impulsvorträge, Diskussion, Workshops, interaktive Übungen

Termin

09.11. - 10.11.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

170 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltung sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

08.10.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Hygieneschulung für Mitarbeiter im Gesundheitswesen

In dieser Fortbildung erwerben Sie grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten rund um das Thema Hygiene und Infektionsschutz. Wir vertiefen gemeinsam mit Ihnen die Grundlagen der Mikrobiologie und schaffen ein Verständnis für das Gefahrenpotential, welches „unsichtbares Leben" in sich birgt.

Wir schaffen einen Überblick über rechtliche Grundlagen, die wichtigsten Infektionskrankheiten und Therapiestrategien und beschäftigen uns mit den Herausforderungen, vor die uns Resistenzen stellen.

Anhand von Fallbeispielen diskutieren wir, welche persönliche Schutzausrüstung geeignet ist, wie Individualhygiene, Flächendesinfektion oder hygienische Materialaufbereitung im jeweiligen Fall gestaltet werden sollte.

Inhalte

- Grundlagen Mikrobiologie
- Infektionswege und -verläufe
- Bakterien, Viren, Pilze, Parasiten
- Therapiestrategien und Resistenzen
- Epidemien und Pandemien
- Biologische Gefahren
- Infektionskrankheiten
- Infektionsprävention
- Rechtliche Grundlagen, Hygienerichtlinien und -vorschriften
- Persönliche Schutzausrüstung
- Individualhygiene
- Material- und Flächendesinfektion
- Multiresistente Erreger
- Infektionsschutzmaßnahmen und Isolation
- Übernahme, Transport und Übergabe von Infektionspatienten

Methoden

Impulsvorträge, Diskussion, Workshops

Termin

12.10. - 13.10.2021
08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

190 €

Hinweise

10 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

10.09.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen

Vor einigen Jahren noch war die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems im Gesundheits- und Sozialwesen durch die Forderung des Gesetzgebers bestimmt. Inzwischen erkennen immer mehr Einrichtungen, Kliniken etc. den großen Nutzen, den eine intelligente Umsetzung der Norm bringt. Denn transparente und optimierte Prozesse ermöglichen es, die Wünsche der Patienten und Kunden mit hoher Qualität zu erfüllen und sowohl effiziente als auch effektive Arbeit zu leisten.

Nach Abschluss dieser Fortbildungsveranstaltung haben Sie einen ersten Überblick über gängige Qualitätsmanagementsysteme im Gesundheitswesen und besitzen Grundlagenwissen, ein Qualitätsmanagementsystem individuell in Ihrer Einrichtung aufbauen und weiterentwickeln zu können.

Inhalte

- Qualität verstehen: Definition, Sichtweisen, Kundenanforderungen
- Überblick DIN ISO 9001:2015
- Schritte der Einführung eines QM-Systems
- Prozessorientierung
- Methoden und Werkzeuge zur Qualitätsverbesserung
- Lenkung von Fehlern

Methoden

Vorträge, Diskussion, Übungen, Praxisbeispiele

Termin

28.01.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

21.12.2020

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Strahlenschutz für Ärzte

Grund- und Kenntniskurs

Laut Strahlenschutzgesetzgebung müssen Sie als Arzt über die Fachkunde im Strahlenschutz verfügen, wenn sie Röntgenuntersuchungen anordnen und/oder selbstständig durchführen.

Die Fachkunde wird von der Landesärztekammer erteilt, wenn Strahlenschutzkurse (Grund-/Kenntnis- und Spezialkurs) besucht wurden und Sachkunde (praktische Erfahrungen) nachgewiesen ist.

Diese dreitägige Fortbildung verbindet den Grundkurs mit dem Kenntniskurs (24+4 Unterrichtseinheiten).

Weiterführende Informationen der Bayerischen Landesärztekammer zum Thema Fachkunden im Strahlenschutz finden Sie unter *https://www.blaek.de/wegweiser/fachkunden-im-strahlenschutz*

Methoden

Vortrag, Praktikum, Diskussion

Anmerkung

Die Fortbildung schließt mit einer Lernerfolgskontrolle ab.

Termine

15.04.2021 | 10:00 - 18:15 Uhr und
16.04.2021 | 09:00 - 18:30 Uhr und
17.04.2021 | 09:00 - 14:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

410 €

Hinweise

25 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

04.03.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihre Referenten

Dr. Marcel Scheithauer und Kollegen
StrahlenSchutzSeminar in Thüringen e.V.

Strahlenschutz für medizinisches Fachpersonal

Grundkurs

Strahlenschutz ist ein wichtiges Thema für Sie als Mitarbeiter in Gesundheitsfachberufen, die selbst oder unter Aufsicht Röntgenstrahlung oder die Computertomografie zur Diagnostik einsetzen. Mit dem Besuch eines anerkannten Strahlenschutzkurses und dem Zertifikat können Sie Ihre Qualifikation bundesweit nachweisen.

Dieser zweitägige Kurs ist für Sie erforderlich, wenn Sie ausschließlich einfache Röntgeneinrichtungen auf direkte Anweisung des unmittelbar anwesenden Arztes bedienen oder einschalten (z.B. C-Bogen im OP oder der Notaufnahme). Die Notwendigkeit für diesen Kurs ergibt sich aber bereits für Personen, die an der Lagerung des Patienten beteiligt sind. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Anforderungen.

Inhalte

- Allgemeine Grundlagen
- Grundlagen der Röntgenanatomie und Einstelltechnik
- Strahlenschutz des Patienten und des Personals
- Qualitätssicherung
- Organisation des Strahlenschutzes
- Praktische Unterweisung

Methoden

Vortrag, Praktikum, Diskussion

Zugangsvoraussetzungen

- Abschluss als examinierter Gesundheits- und Krankenpfleger, Krankenpfleger
- Abschluss als Medizinische Fachangestellte

Anmerkung

Die Fortbildung schließt mit einer Lernerfolgskontrolle ab.

Termine

07.05.2021 | 13:00 - 19:30 Uhr und
08.05.2021 | 08:30 - 18:30 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

410 €

Hinweise

12 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

26.03.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihre Referenten

Johannes Schilz und Kollegen
StrahlenSchutzSeminar in Thüringen e.V.

Strahlenschutz für Ärzte

Spezialkurs Röntgendiagnostik

Der zweitägige Spezialkurs Röntgendiagnostik richtet sich an Sie als Arzt, wenn Sie Strahlung zu diagnostischen, bildgebenden Zwecken anordnen und anwenden wollen - auch außerhalb der Facharztgebiete der Radiologie. Dieser Kurs baut auf dem „Grund- und Kenntniskurs - Strahlenschutz für Ärzte" auf.

Nach Abschluss dieses Kurses kann bei Vorliegen praktischer Erfahrungen mit Strahlung die Fachkunde bei der Landesärztekammer beantragt werden.

Vordrucke dazu finden Sie unter der Webadresse der BLÄK. Weiterführende Informationen der Bayerischen Landesärztekammer zum Thema Fachkunden im Strahlenschutz finden Sie unter *https://www.blaek.de/wegweiser/fachkunden-im-strahlenschutz*

Methoden

Vortrag, Praktikum, Dialog

Anmerkung

Die Fortbildung schließt mit einer Lernerfolgskontrolle ab.

Termine

1. Termin
29.01.2021 | 13:00 - 19:30 Uhr und
30.01.2021 | 09:00 - 19:00 Uhr

2. Termin
08.10.2021 | 13:00 - 19:30 Uhr und
09.10.2021 | 09:00 - 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

300 €

Hinweise

20 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

1. Termin 18.12.2020
2. Termin 27.08.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihre Referenten

Dr. Marcel Scheithauer und Kollegen
StrahlenSchutzSeminar in Thüringen e.V.

Strahlenschutz für Ärzte und Fachpersonal

Aktualisierung der Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz

Laut Strahlenschutzgesetzgebung müssen mindestens alle fünf Jahre die Fachkunde bzw. Kenntnisse im Strahlenschutz aktualisiert werden.

Sie als Arzt oder MTRA, die in 2016 die Fachkunde im Strahlenschutz erworben/aktualisiert haben, sind angehalten, diese 2021 (nach Ablauf von 5 Jahren) mit 8 UE zu aktualisieren, wenn sie weiterhin Röntgenuntersuchungen anordnen und/oder durchführen wollen.

Medizinisches Assistenz- und pflegerisches Fachpersonal aus den Bereichen OP, Endoskopie, Herzkatheterlabor, Notaufnahme und sonstigen Ambulanzen aktualisiert in folgendem Umfang:

90-Std. Grundkurs: 8 UE Aktualisierung
20-Std. Grundkurs: 4 UE Aktualisierung (09:00-12:15 Uhr)

Weiterführende Informationen der Bayerischen Landesärztekammer zum Thema Fachkunden im Strahlenschutz finden Sie unter *https://www.blaek.de/wegweiser/fachkunden-im-strahlenschutz*

Methoden

Vortrag, Praktikum, Dialog

Anmerkung

Die Fortbildung schließt mit einer Lernerfolgskontrolle ab.

Termine

1. Termin
14.04.2021 | 09:00 - 16:00 Uhr

2. Termin
06.10.2021 | 09:00 - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

8 UE 175 €
4 UE 100 €

Hinweise

Bis zu 8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Assistenz- und Fachpersonal bitte mit dem gewünschten Umfang anmelden (4 UE oder 8 UE).

Anmeldung bis:

1. Termin 03.03.2021
2. Termin 25.08.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihre Referenten

Dr. Marcel Scheithauer und Kollegen
StrahlenSchutzSeminar in Thüringen e.V.

Good Clinical Practice

Grundkurs

Kontrollierte klinische Studien sind die entscheidende Grundlage rationaler Diagnostik und Therapie in nahezu allen medizinischen Fachrichtungen und nicht nur ein wesentlicher Bestandteil für die Entwicklung und Zulassung von Medikamenten und Medizinprodukten.

Die Anforderungen an die Qualität der Durchführung klinischer Prüfungen steigen. Im Hinblick auf die Prüfarzttätigkeit werden auch von Seiten des Gesetzgebers bestimmte Qualitätsstandards gefordert.

Ziel dieses Kurses ist es, das ethische, regularische und methodische Grundlagenwissen für die Durchführung von klinischen Studien nach Good Clinical Practice (GCP) sowie praxisrelevante Aspekte für die Planung und Organisation einer klinischen Prüfung zu vermitteln.

Inhalte

- Methodische Grundlagen
- Ethische Grundlagen
- Rechtliche Grundlagen im Überblick
- Aufklärung und Einwilligung
- Reguläre Durchführung
- Unerwünschte Ereignisse, Sicherheit

Methoden

Impulsvorträge mit Fallbeispielen, Diskussion

Abschluss

Die Veranstaltung schließt mit einer Lernerfolgskontrolle ab. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat.

Termin

13.11.2021 | 10:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

175 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

01.10.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Referent

Dr. med. Thorsten Gorbauch
Facharzt für klinische Pharmakologie,
Wiesbaden

Good Clinical Practice

Aufbaukurs

Dieser Aufbaukurs basiert auf den aktuellsten Empfehlungen der Bundesärztekammer, der Vorsitzenden der Ethik-Kommissionen der Landesärztekammern und des Arbeitskreises Medizinischer Ethik-Kommissionen.

Er baut auf dem Grundlagenkurs auf und vermittelt Ihnen die zur verantwortlichen Leitung einer Prüfgruppe/eines Prüferteams zusätzlich erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Grundzüge des Organisationsmanagements
- Spezielle Aufgaben
- Studieninitiierung
- Qualitätssicherung und Überwachung

Methoden

Impulsvorträge mit Fallbeispielen, Diskussion

Abschluss

Die Veranstaltung schließt mit einer Lernerfolgskontrolle ab. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat.

Termin

27.11.2021 | 10:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

175 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

15.10.2021

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Ihr Referent

Dr. med. Thorsten Gorbauch
Facharzt für klinische Pharmakologie,
Wiesbaden

Qualitätszirkel Schmerz PLUS

Interdisziplinäre Schmerzkonferenzen

Im Qualitätszirkel „Schmerz mit interdisziplinärer Fallkonferenz“ werden anhand von Fallbeispielen und Patientenvorstellungen aktuelle Themen der Schmerztherapie vorgestellt, im interdisziplinären Diskurs besprochen und leitliniengerecht aufgearbeitet.

Anliegen des Qualitätszirkels ist es, praxisorientiert Wissen zu vermitteln, interdisziplinäre Fallbesprechung durchzuführen und Spezialthemen zu diskutieren.

Methoden

Kollegialer Austausch, Diskussion, interdisziplinäre Fallbesprechung

Termine

24.02.2021
19.05.2021
28.07.2021
24.11.2021

jeweils 16:00 - 17:30 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED- Klinikum Coburg,
Schmerztagesklinik

Teilnahmegebühr

keine

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

1 Woche vorher im Sekretariat des Schmerzzentrums:

Telefon 09561 22-5120
Telefax 09561 22-5130
E-Mail schmerztagesklinik @klinikum-coburg.de

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki @regiomed-kliniken.de

Qualitätszirkel Allgemeinmedizin

Dieser Qualitätszirkel will niedergelassene Allgemeinmediziner und Klinikärzte zusammenführen, um Patientenfälle zu besprechen, die an der Schnittstelle zwischen Klinikaufenthalt und hausärztlicher Praxis angesiedelt sind.

Methoden

Themenorientierter fachlicher Austausch mit der Möglichkeit zur Patientenvorstellung

Termin

20.10.2021 | 18:00 - 21:15 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED Klinikum Coburg

Teilnahmegebühr

keine

Anmeldung bis:

04.10.2021

über

Dr. med. Oliver Gregor
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Coburg

Telefon 09561 23500
E-Mail oliver.gregor@t-online.de

Ansprechpartnerin

Yvonne Löwel-Prentki
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7428
E-Mail yvonne.loewel-prentki@regiomed-kliniken.de

Recht

Patienten mit Gewalt- und Missbrauchserfahrungen begleiten

Praxen und Krankenhäuser werden häufig von gewaltbetroffenen Personen auf der Suche nach Hilfe kontaktiert. Die Handlungen, die als (sexuelle) Gewalt oder Missbrauch bezeichnet werden, weisen eine große Bandbreite auf. Es beginnt bereits bei Übergriffen wie verbaler Belästigung, voyeuristischen Blicken oder dem flüchtigen Berühren individuell ausgemachter Intimzonen und endet nur selten mit sichtbaren Verletzungen, die direkt auf Missbrauch hinweisen.

Eindeutige psychische Anzeichen gibt es zumeist nicht. Es entwickeln sich jedoch häufig Symptome, die als Signale ernst genommen werden müssen. So können beispielsweise Ängstlichkeit, Aggressivität, sexualisiertes Verhalten, aber auch psychosomatische Beschwerden wie Kopf- oder Bauchschmerzen, Schlafstörungen oder Hauterkrankungen Anzeichen sein, die auf Vorfälle jener Art hinweisen.

In jedem Fall sollten Ärzte und Pflegekräfte aufmerksam werden und erkennen, wann die betroffene Person Unterstützung zugewandter Bezugspersonen benötigt, denn Diagnostik und Beratung bestimmen ganz wesentlich das weitere Geschehen.

In dieser Fortbildung werden Sie durch ein interdisziplinäres Team aus Fachkräften dafür sensibilisiert, eine Notsituation zu erkennen, die Betroffenen adäquat zu unterstützen und die Vorgaben für die forensisch relevante Aufklärung einer Gewalttat konsequent einzuhalten.

Inhalte

- Formen und Häufigkeiten von Gewalt
- Physische und psychische Auswirkungen von Gewalt
- Beweissicherung und rechtssichere Dokumentation
- Relevante strafrechtliche Grundlagen
- Spezifische Hilfsangebote innerhalb der Gesundheitsversorgung

Methoden

Impulsvorträge, Falldiskussionen

Termin

21.07.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

21.06.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Gewalt in der Pflege - Ein ethisches Dilemma

Schon die Präambel des ICN Ethikkodex für Pflegende beschreibt die Achtung der Menschenrechte, einschließlich des Rechts auf Würde und respektvolle Behandlung als untrennbar von Pflege.

Pflegende üben Ihre berufliche Tätigkeit mit Respekt und ohne Wertung zum Wohle des Einzelnen, der Familie und der sozialen Gemeinschaft aus.

Leider ist die Machtfrage dennoch ein immer wiederkehrendes Thema im pflegerischen Alltag und steht häufig in engem Zusammenhang mit der Gewaltproblematik.
Da jede Form von Machtausübung in gewisser Weise eine Ausübung von Gewalt ist, beginnt sie in der Pflege nicht erst dort, wo es zu tatsächlichen Übergriffen kommt. Die Legitimation der destruktiven Gewalt durch fortwährende Verletzung von Autonomie und Menschenwürde sind der eigentliche Ansatzpunkt.

Diese Fortbildung zeigt Ihnen anhand von Fallbeispielen die verschiedensten ethischen Grenzsituationen, in denen Sie sich tagtäglich unbewusst bewegen und sensibilisiert Sie für die Erkennung und Vermeidung legitimer und illegitimer Gewalt.

Inhalte

- Ethik in der Pflege
- Psychische und physische Gewalt
- Strategien gegen Gewalt
- Rechtliche Grundlagen

Methoden

Impulsvorträge, Falldiskussionen, Workshops, Beratung

Termin

21.09.2021 | 08:30 - 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

95 €

Hinweise

8 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

20.08.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Freiheitsentziehende Maßnahmen am Patienten in Theorie und Praxis

Welcher Pflegende wurde in der Praxis noch nicht mit freiheitsentziehenden Maßnahmen konfrontiert? Da sie meist einen erheblichen Eingriff in die Menschenrechte, die Würde und die Lebensqualität von hilfsbedürftigen Personen bedeuten, werden sie von beiden Seiten als belastend empfunden.

Diese Fortbildung vermittelt Ihnen in einem theoretischen Teil Klarheit darüber, unter welchen pflegerischen und rechtlichen Voraussetzungen eine Fixierung zulässig oder gar geboten ist.

Im Skills Training lernen Sie an praktischen Beispielen den richtigen Umgang mit dem Fixationsmaterial in verschiedenen Settings und worauf zu achten ist, um das Wohl des Betroffenen nicht zu gefährden.

Inhalte

- Wann dürfen freiheitsentziehende Maßnahmen angewendet werden?
- Formen der freiheitsentziehenden Maßnahmen
- Rechtliche Aspekte
- Praktische Handhabung von Fixierungssystemen

Methoden

Vorträge, Diskussion und praktisches Falltraining

Termine

1. Termin
10.05.2021 | 13:30 - 16:30 Uhr

2. Termin
04.10.2021 | 13:30 - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

60 €

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

1. Termin 09.04.2021
2. Termin 03.09.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Ihre Referentin

Christiane Lühmann
Schön Klinik Bad Staffelstein
Krankenpflegerin, Stationsleitung,
Fixierungsbeauftragte

Freiheitsentziehende Maßnahmen in Pflegeheimen

„Freiheitsentziehende Maßnahmen in Altenpflegeheimen sind unter pflegerischen und ethischen, aber auch betreuungsrechtlichen und vor allem strafrechtlichen Gesichstpunkten von besonderer Bedeutung. Häufig sind eingeschränkte Mobilität, Verringerung der kognitiven Funktionen, große Hilfsbedürftigkeit des älteren Menschen der auslösende Faktor für den Einsatz derartiger Einschränkungen." (Walther, 2007)

Fixierungen oder gar medikamentöse Sedierung sind oft der letzte Ausweg, um das Verletzungsrisiko auf Seiten der Betroffenen zu minimieren. Zugleich besteht die Gefahr, mit einer freiheitsentziehenden Maßnahme ein juristisches Wagnis einzugehen. Pflegende und Ärzte bewegen sich daher im permanenten Spannungsfeld zwischen Gefahrenabwehr und Selbstbestimmungsrecht.

Diese Fortbildung zeigt Ihnen auf, wie unumgängliche freiheitsentziehende Maßnahmen rechtssicher und unter Wahrung von Würde und Autonomie umgesetzt werden können.

Methoden

Vortrag und Diskussion

Termine /Veranstaltungsorte

Seniorenzentrum „Wohnen im Alter", Sonneberg
- 1. Termin
  03.03.2021 | 14:30 - 16:00 Uhr
- 2. Termin
  19.05.2021 | 14:30 - 16:00 Uhr

Seniorenzentrum „Hildburghäuser Land", Hildburghausen
- 1. Termin
  24.02.2021 | 14:30 - 16:00 Uhr
- 2. Termin
  05.05.2021 | 14:30 - 16:00 Uhr

Seniorenzentrum „Am Eckardtsberg", Coburg
24.03.2021 | 13:15 - 14:45 Uhr

Seniorenzentrum „Bertelsdorfer Höhe", Coburg
21.04.2021 | 13:00 - 14:30 Uhr

Teilnahmegebühr

35 €

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

Anmeldeschluss ist jeweils 4 Wochen vor dem o.g. Veranstaltungstermin.

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler@regiomed-kliniken.de

Rechtsgrundlagen für die Berufsausübung

Der Überblick

In unserer neuen Reihe „Rechtsgrundlagenlagen für die Berufsausübung“ möchten wir Sie auf den aktuellen Stand bringen, was die rechtlichen Anforderungen an Ihre spezifischen Aufgaben innerhalb einer Einrichtung des Gesundheitswesens angeht.

Egal ob Sie Pflegende, Arzt, Rettungsdienstmitarbeiter oder Führungskraft sind, ob Sie in einem Sekretariat, am Empfang oder im Reinigungsservice arbeiten - an jeden von Ihnen und uns werden rechtliche Anforderungen im Rahmen der Berufsausübung gestellt.

Wir versuchen in unterschiedlichen Veranstaltungen mit Ihnen gemeinsam fallbasiert die juristische Sicht auf Ihre Tätigkeit einzunehmen und mit Ihnen über die damit verbundenen Herausforderungen ins Gespräch zu kommen.

In diesem Jahr schauen wir uns speziell die Anforderungen an, die sich für Pflegende im Rahmen der Delegation ergeben und welche Herausforderungen die Ausübung der Heilkunde für Notfallsanitäter mit sich bringt.

Zudem bieten wir für alle Berufsgruppen übergreifend eine E-Learning-Veranstaltung zum Datenschutz und zur Verschwiegenheitspflicht an.

E-Learning-Veranstaltungen 2021

- Datenschutz und Verschwiegenheitspflicht
- Ausübung der Heilkunde durch Notfallsanitäter
- Delegation heilkundlicher Maßnahmen an Pflegende

Methoden

Impulsvorträge, Falldiskussionen, Fragen und Antworten

Termin

siehe Einzelveranstaltungen

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

siehe Einzelveranstaltungen

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltungen sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

siehe Einzelveranstaltungen

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr
@regiomed-kliniken.de

Rechtsgrundlagen für die Berufsausübung I

Datenschutz und Verschwiegenheitspflicht

Anhand von Beispielen aus der beruflichen Praxis möchten wir mit Ihnen einen Blick auf den Schutz personenbezogener Daten werfen. Wir überlegen gemeinsam, was eigentlich alles personenbezogene Daten sind, welche Informationen an Dritte weitergegeben werden dürfen oder auch nicht und wer an die Verschwiegenheitspflicht in welchem konkreten Fall gebunden ist.

Sie kennen sicher alle Beispiele aus Ihrer täglichen Arbeit, in denen Unsicherheiten aufkommen, wenn es um vertrauliche Informationen geht. Da ist vielleicht der Anrufer, der Auskunft zum Zustand eines Patienten möchte. Oder es kommt die Polizei vorbei und möchte Einsicht in Patientendaten wie bspw. ein Notfall-, Aufnahme- oder Anästhesieprotokoll oder eine Pflegedokumentation. Vielleicht meldet sich auch ein Mitarbeiter, der Informationen über einen Kollegen einer anderen Abteilung von Ihnen möchte.

Solche und ähnliche Beispiele gibt es sicher unzählige. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen an den juristischen Vorgaben erörtern, welche personenbezogenen Daten welchem Schutz unterliegen.

Inhalte

- Überblick über die rechtlichen Grundlagen DSGVO und §203 StGB
- Was sind personenbezogenen Daten und wie ist damit umzugehen?
- Wann gilt die Verschwiegenheitspflicht und für wen?
- Wer kann von der Verschwiegenheitspflicht entbinden?
- Welche Informationen dürfen an Dritte wie beispielsweise Angehörige, Freunde von Patienten, Anrufer, Vorsorgebevollmächtigte oder die Polizei weitergegeben werden?

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Austausch

Termin

19.03.2021 | 19:30 - 21:00 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

25 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltungen sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

19.02.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler@regiomed-kliniken.de

Rechtsgrundlagen für die Berufsausübung II

Ausübung der Heilkunde durch den Notfallsanitäter

Was von einem Notfallsanitäter im Zuge seiner Berufsausübung erwartet wird, ist im Notfallsanitätergesetz eigentlich klar geregelt. Dennoch wurde in den vergangenen Jahren im Bereich der präklinischen Versorgung nichts so heftig diskutiert wie die Ausübung der Heilkunde durch den Notfallsanitäter.

Diese E-Learning-Veranstaltung widmet sich dieser Thematik in besonderer Weise. Wir schauen objektiv auf die rechtlichen Grundlagen und Anforderungen, bringen Licht ins Dunkel des Tätigkeitsfeldes der Notfallsanitäter mit dem Ziel, mehr Rechtssicherheit für die Ausübung der Tätigkeit zu geben.

Dafür diskutieren wir anhand von Fallbeispielen, was der Notfallsanitäter wann tun darf oder auch nicht tun darf und was er insbesondere tun muss.

Inhalte

- Berufsrecht: Notfallsanitätergesetz vs. Heilberufe-Kammergesetz
- Strafrecht: Rechtfertigender Notstand, Körperverletzung, unterlassene Hilfeleistung, Begehen durch Unterlassen
- Assistenz vs. eigenverantwortliche Tätigkeit
- Rolle und Empfehlungen der Ärztlichen Leiter
- „Freigabe" von heilkundlichen Maßnahmen

Methoden

Impulsvortrag, Falldiskussionen, Austausch

Termin

01.06.2021 | 19:30 - 21:00 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

25 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltungen sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

30.04.2021

Ansprechpartnerin

Antje Behr, Dipl.-Med.-Päd.
REGIOMED-Akademie,
Leitung Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7352
E-Mail antje.behr@regiomed-kliniken.de

Rechtsgrundlagen für die Berufsausübung III

Delegation heilkundlicher Maßnahmen an Pflegende

Was von Pflegenden in Ausübung ihrer Tätigkeit erwartet wird, regelt das jeweilige Ausbildungsgesetz. Seit dem 1. Januar 2020 ist dies das Pflegeberufegesetz, welches Krankenpflege- und Altenpflegegesetz im Zuge der generalistischen Pflegeausbildung abgelöst hat.

In dieser E-Learning-Veranstaltung möchten wir unterscheiden, welche Aufgaben primär Pflegenden obligen und diese abgrenzen zu Tätigkeiten, die dem Arzt vorbehalten sind.

Da es in der Praxis immer wieder dazu kommt, dass Pflegende mit ärztlichen (heilkundlichen) Tätigkeiten im Sinne der Delegation beauftragt werden, möchten wir diese Veranstaltung nutzen, um anhand von Fallbeispielen zu klären, wann Tätigkeiten der Heilkunde delegiert werden können, ob Sie als Pflegende diese übernehmen dürfen oder gar müssen und wann Sie eigenverantwortlich tätig werden müssen.

Inhalte

- Berufsrecht: Pflegeberufegesetz, Heilberufe-Kammergesetz
- Strafrecht: Rechtfertigender Notstand, unterlassene Hilfeleistung, Körperverletzung, Übernahmeverschulden, Begehen durch Unterlassen
- Delegation heilkundlicher Maßnahmen an Pflegende
- Assistenz vs. eigenverantwortliche Tätigkeit

Methoden

Impulsvorträge, Workshops, Austausch

Termin

21.06.2021 | 19:30 - 21:00 Uhr

Veranstaltungsort

Web

Teilnahmegebühr

25 €, inkl. Zugang zur digitalen Lernumgebung

Hinweise

2 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Für die E-Learning-Veranstaltungen sind ein PC, ein Headset, ein stabiler Internetzugang sowie eine E-Mail-Adresse erforderlich.

Anmeldung bis:

21.05.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Prävention und Gesundheitsmanagement

Stressmanagement I

Psychische Gefährdung von Mitarbeitern erkennen und beurteilen

Immer häufiger leiden Mitarbeiter des Gesundheitssystems an Erschöpfung und anderen Stresssymptomen. Unter dem stetig wachsenden Leistungsdruck durch den medizinischen Fortschritt fühlen sich viele leer und ausgebrannt.

Diese Fortbildungsreihe richtet sich an alle Mitarbeiter, die Kompetenzen zur Bewältigung von Stress und seinen Folgen für Körper und Geist erlernen möchten.

Sie erlangen Wissen über die Wirkungsmechanismen von Stress und entwickeln ein Bewusstsein für persönliche Stressoren. Außerdem hilft Ihnen diese Fortbildung, die ersten Anzeichen einer psychischen Gefährdung bei sich und anderen zu erkennen, um Herausforderungen und Krisen besser zu meistern.

Inhalte

- Einführung Stress und Stressbewältigung
- Burn-out: Was ist das?
- Warnsignale bei sich und anderen erkennen
- Verhaltensmuster verstehen
- Schritte zur psychischen Gefährdungsbeurteilung
- Praktische Checklisten

Methoden

Impulsvorträge, Workshops

Termin

26.04.2021 | 08:30 - 11:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

60 €

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

26.03.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Stressmanagement II

Resilienz

Warum sind einige Menschen in der Lage Herausforderungen und Krisen besser zu meistern als andere? Sie verfügen über eine mentale Widerstandskraft gegen alle Probleme des Lebens - Resilienz. Sie ermöglicht, auch in schwierigen Situationen gesund und stabil zu bleiben.

So wie die körperliche Fitness trainiert werden kann, lässt sich auch unser geistiges Immunsystem stärken und ein Leben lang weiterentwickeln.

Dieser Teil der Fortbildungsreihe Stressmanagement soll Ihnen dabei helfen, durch eine hohe psychische Widerstandsfähigkeit angemessen mit Anforderungen umzugehen und diese dann vielleicht sogar als Bereicherung zu erleben.

Inhalte

- Grundlagen von Resilienz
- Einstellung und Sinn
- Positive Selbstwahrnehmung
- Energiebilanz und mentale Ernährung
- Rückhalt finden - Rückhalt geben
- Optimaler Stresszyklus

Methoden

Impulsvorträge, Workshops

Termin

31.05.2021 | 08:30 - 11:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

60 €

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

30.04.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Stressmanagement III

Posttraumatischer Stress und Traumafolgestörungen

Traumata sind überwältigende Erfahrungen, die mit Gefühlen extremer Hilflosigkeit und Ohnmacht einhergehen. Sie hinterlassen Spuren in der Psyche eines Menschen. Unabhängig von den individuellen Fähigkeiten der Betroffenen, Krisensituationen zu meistern, kann das Gehirn nicht mehr wie gewohnt arbeiten, sondern speichert die Ereignisse ungeordnet ab.

Diese unvollständige Verarbeitung hat oftmals verheerende Konsequenzen. Starke Emotionen und Körperempfindungen führen dazu, dass das Geschehene in Gedanken immer und immer wieder durchlaufen wird. Posttraumatisches Stresserleben ist jedoch keineswegs unnormal oder ein Zeichen von Schwäche, sondern ein Signal dafür, dass der Körper bemüht ist, das Erlebte zu verarbeiten.

Wie gut ein Trauma verkraftet und verarbeitet werden kann, hängt von vielen Faktoren ab. Lernen Sie in dieser Fortbildung, die Situation von Menschen mit traumatischen Erlebnissen besser zu verstehen und wie sie möglicherweise dazu beitragen können, sie zu überstehen.

Inhalte

- Was ist ein Trauma und was ist es nicht?
- Trauma-Trigger
- Verarbeitungsprozesse im Gehirn
- Posttraumatische Belastungsstörung

Methoden

Impulsvorträge, Workshops

Termin

07.06.2021 | 08:30 - 11:45 Uhr

Veranstaltungsort

REGIOMED-Akademie, Standort Coburg

Teilnahmegebühr

60 €

Hinweise

4 Fortbildungspunkte werden beantragt.

Anmeldung bis:

07.05.2021

Ansprechpartnerin

Katja Köhler
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7429
E-Mail katja.koehler
@regiomed-kliniken.de

Medizinisches Yoga für Mitarbeiter

Studie des Schmerzzentrums - Kurs 1

Modernes Yoga verbindet heute sportliche und gesundheitliche Aspekte. Als eine komplementäre und integrative Übungsweise mit vielfältigen Wirkmechanismen, u.a. als Maßnahme zur Lebensstilmodifikation, ist Yoga gerade für den beschleunigten und nervösen Menschen von heute so interessant.

Derzeit wird Yoga intensiv wissenschaftlich beforscht, um die unterschiedlichsten, auch medizinischen, Wirkeffekte besser zu verstehen. Im Schmerzzentrum Coburg setzen wir medizinisches Yoga im Rahmen der integrativen multimodalen Schmerztherapie zur Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzen ein.

Im Rahmen einer vergleichenden Untersuchung an gesunden Probanden wollen wir wesentliche Effekte von medizinischem Hatha-Yoga wie Reduktion von Stress, Verbesserung der Entspannungsfähigkeit, der Schlafqualität und des Körpererlebens untersuchen. Der Kurs findet zwei Mal im Jahr statt und umfasst jeweils 8 Termine „Medizinisches Yoga" und zwei Termine zur Vor- und Nachuntersuchung.

Teilnehmen können alle Mitarbeiter des REGIOMED Klinikums Coburg und der REGIOMED Verwaltung.

Inhalte

- Einführungsabend zum Thema medizinisches Yoga, Teilnahme-Voraussetzungen, Vorbesprechung des Kurses, der Studie und Aufklärung zur Erfassung der pseudonymisierten Daten
- Vermittlung einer Serie von Asanas (Körperpositionen) zur häuslichen Eigenübung
- Einführung in das ayurvedische Wirkprinzip der Marmas (anatomische Regulationsorte)
- Erfassung und Messung von psychometrischen Daten, Biomarkern und HRV (Herzratenvariabilität) vor/nach einer 8-wöchigen Yogaintervention im Rahmen einer vergleichenden Studie

Methoden

- Erfassen von Fragebogendaten, ggf. Abnahme von Stressbiomarkern und EKG-Messung der Herzratenvariabilität (HRV)
- Theoretischer Input und praktisches Training

Termine Kurs 1

Labor, HRV-Messung 1:
26.02.2021 nach Vereinbarung

Kurstage:

04.03.2021	01.04.2021
11.03.2021	08.04.2021
18.03.2021	15.04.2021
25.03.2021	22.04.2021

jeweils 17:30 - 19:00 Uhr

Labor, HRV-Messung 2:
23.04.2021 nach Vereinbarung

Veranstaltungsort

REGIOMED Klinikum Coburg

Teilnahmegebühr

150 €, inkl. Labor und HRV-Messung

Hinweise

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 8 Teilnehmer begrenzt.

Anmeldung bis:

26.01.2021

Ansprechpartnerin

Nicole Freund
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7355
E-Mail nicole.freund@regiomed-kliniken.de

Medizinisches Yoga für Mitarbeiter

Studie des Schmerzzentrums - Kurs 2

Modernes Yoga verbindet heute sportliche und gesundheitliche Aspekte. Als eine komplementäre und integrative Übungsweise mit vielfältigen Wirkmechanismen, u.a. als Maßnahme zur Lebensstilmodifikation, ist Yoga gerade für den beschleunigten und nervösen Menschen von heute so interessant.

Derzeit wird Yoga intensiv wissenschaftlich beforscht, um die unterschiedlichsten, auch medizinischen, Wirkeffekte besser zu verstehen. Im Schmerzzentrum Coburg setzen wir medizinisches Yoga im Rahmen der integrativen multimodalen Schmerztherapie zur Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzen ein.

Im Rahmen einer vergleichenden Untersuchung an gesunden Probanden wollen wir wesentliche Effekte von medizinischem Hatha-Yoga wie Reduktion von Stress, Verbesserung der Entspannungsfähigkeit, der Schlafqualität und des Körpererlebens untersuchen. Der Kurs findet zwei Mal im Jahr statt und umfasst jeweils 8 Termine „Medizinisches Yoga" und zwei Termine zur Vor- und Nachuntersuchung.

Teilnehmen können alle Mitarbeiter des REGIOMED Klinikums Coburg und der REGIOMED Verwaltung.

Inhalte

- Einführungsabend zum Thema medizinisches Yoga, Teilnahme-Voraussetzungen, Vorbesprechung des Kurses, der Studie und Aufklärung zur Erfassung der pseudonymisierten Daten
- Vermittlung einer Serie von Asanas (Körperpositionen) zur häuslichen Eigenübung
- Einführung in das ayurvedische Wirkprinzip der Marmas (anatomische Regulationsorte)
- Erfassung und Messung von psychometrischen Daten, Biomarkern und HRV (Herzratenvariabilität) vor/nach einer 8-wöchigen Yogaintervention im Rahmen einer vergleichenden Studie

Methoden

- Erfassen von Fragebogendaten, ggf. Abnahme von Stressbiomarkern und EKG-Messung der Herzratenvariabilität (HRV)
- Theoretischer Input und praktisches Training

Termine Kurs 2

Labor, HRV-Messung 1:
10.09.2021 nach Vereinbarung

Kurstage:

15.09.2021	13.10.2021
22.09.2021	20.10.2021
29.09.2021	27.10.2021
06.10.2021	03.11.2021

jeweils 17:30 - 19:00 Uhr

Labor, HRV-Messung 2:
05.11.2021 nach Vereinbarung

Veranstaltungsort

REGIOMED Klinikum Coburg

Teilnahmegebühr

150 €, inkl. Labor und HRV-Messung

Hinweise

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 8 Teilnehmer begrenzt.

Anmeldung bis:

10.08.2021

Ansprechpartnerin

Nicole Freund
REGIOMED-Akademie,
Fort- und Weiterbildung

Telefon 09561 22-7355
E-Mail nicole.freund@regiomed-kliniken.de

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement bei REGIOMED

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement entwickelt mitarbeiterorientierte Strategien zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit am Arbeitsplatz. Dazu findet eine starke Vernetzung mit dem betriebsärztlichen Dienst, Arbeitssicherheit, Personalabteilung, Betriebsrat, Physiotherapie und anderen Abteilungen statt. Gemeinsam sollen flächendeckende Angebote von Gesundheitsmaßnahmen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der REGIOMED-KLINIKEN etabliert werden.

Ziel des Betrieblichen Gesundheitsmanagements ist es, die Angestellten für das eigene Gesundheitsbewusstsein zu sensibilisieren und individuelle Ressourcen zu steigern. Gleichzeitig soll das Arbeitsumfeld gesundheitsförderlich gestaltet werden, sodass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne bei REGIOMED arbeiten.

Der Schwerpunkt 2021 liegt auf der Erweiterung von Maßnahmen der Gesundheitsförderung. Durch das Angebot von Kursen an allen Standorten bieten wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit, ihr Bewusstsein für die eigene Gesundheit zu stärken, und zeigen ihnen Strategien für den Umgang mit negativen Beanspruchungen auf - und das direkt vor Ort nach Feierabend oder in der Mittagspause. Des Weiteren sind Gesundheitstage und Aktionen in Zusammenarbeit mit den Krankenkassen geplant.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anmeldung

Die Anmeldungen zu Veranstaltungen erfolgen schriftlich. Sie sind verbindlich. Die Anmeldefrist ist in der Ausschreibung festgelegt.

2. Bestätigung

Wird kein gesonderter Weiterbildungsvertrag geschlossen, kommt der Vertrag durch schriftliche Bestätigung (Platzzusage) zustande oder mit der Rechnungsstellung.

3. Teilnehmergebühren

Die Teilnehmergebühr ist der Ausschreibung zu entnehmen. Sie wird vor der Veranstaltung in Rechnung gestellt und ist mit Rechnungsstellung fällig. Über die Gebühren können Ratenzahlungen vereinbart werden, die lt. Rechnungsstellung fällig sind. Sind mehr als zwei Ratenzahlungen in Verzug, wird die gesamte Lehrgangsgebühr sofort fällig.

4. Abmeldung durch den Teilnehmer

Abmeldungen von gebuchten Veranstaltungen können nur schriftlich erfolgen. Auf Wunsch wird die Abmeldung bestätigt.

Seminar- und Tagesveranstaltungen:
Für die Abmeldung fällt eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 Euro an. Bei Rücktritt nach dem 10. Werktag vor Beginn der Veranstaltung werden 100 % der Teilnehmergebühr fällig.

Weiterbildungen:
Für die Abmeldung fällt eine Bearbeitungsgebühr von 40,00 Euro an. Bei Rücktritt nach dem 20. Werktag vor Beginn der Weiterbildung werden 40 % der Teilnehmergebühr fällig.

Für alle Veranstaltungen gilt: Ab Beginn der Bildungsmaßnahme muss bei Rücktritt die Gebühr in voller Höhe getragen werden. Bei späterer Abmeldung oder bei Nichterscheinen ist die volle Teilnehmergebühr zu entrichten. Dem Teilnehmer bleibt die Erbringung des Nachweises vorbehalten, dass die pauschalen Kosten nicht oder in wesentlich geringerer Höhe entstanden sind. Dem Teilnehmer steht es ferner frei, einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Für Weiterbildungen gilt, dass dieser die Zugangsvoraussetzungen erfüllen muss. In diesem Fall werden keine Gebühren erhoben.

5. Absage durch den Veranstalter

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei Unterschreitung der Mindesteilnehmerzahl die Veranstaltung abzusagen und/oder gegebenenfalls Veranstaltungstermine zu ändern oder Referenten auszutauschen. Kann der Teilnehmer einen ihm angebotenen, geänderten Veranstaltungstermin nicht wahrnehmen, steht ihm ein Rücktrittsrecht zu. Teilnehmergebühren fallen in diesem Fall nicht an. Bei Ausfall einer Veranstaltung durch höhere Gewalt - hierzu gehören die Erkrankung des Referenten, Arbeitskämpfe - oder sonstigen, nicht durch den Veranstalter zu vertretende Umständen, steht dem Veranstalter das Recht zu, die Veranstaltung abzusagen. Der Teilnehmer hat in diesem Fall keinen Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Bereits gezahlte Teilnehmergebühren werden umgehend erstattet. Eine Absage von Veranstaltungen wird dem Teilnehmer unverzüglich mitgeteilt. Ansprüche gegen den Veranstalter auf Ersatz von Reise- oder Übernachtungskosten oder sonstige Ansprüche sind in diesen Fällen ausgeschlossen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

6. Haftung

Ansprüche für Schäden, die der Teilnehmer erleidet oder für Schäden, die an vom Teilnehmer eingebrachten Sachen entstehen, insbesondere auch solcher aus schuldhafter Vertragsverletzung, fahrlässig begangener unerlaubter Handlung und für Folgeschäden, sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht im Fall von Schäden aus einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit durch den Veranstalter oder seinen gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen. Dies gilt ferner nicht, soweit in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit oder bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch einfache Fahrlässigkeit vertragstypisch für vorhersehbare Schäden aus rechtlichen Gründen zwingend gehaftet wird.

7. Urheberrechte

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Veranstaltungsunterlagen oder Teilen davon, behält sich der Veranstalter vor, sofern keine anderen Angaben gemacht werden. Kein Teil der Veranstaltungsunterlagen darf ohne schriftliche Genehmigung des Veranstalters oder der entsprechenden Hersteller in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm, elektronische Verfahren), auch nicht zum Zwecke der eigenen Unterrichtsgestaltung, insbesondere unter Verwendung elektronischer Systeme, verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet oder zur öffentlichen Wiedergabe benutzt werden. Im Rahmen der Veranstaltung gestellte Software darf weder entnommen, noch ganz oder teilweise kopiert, verändert oder gelöscht werden. Im Besonderen gelten die Copyright-Bestimmungen der Hersteller. Bei Zuwiderhandlungen behält sich der Veranstalter Schadenersatzforderungen vor.

8. Datenschutz

Der Teilnehmer erklärt sich mit der Verarbeitung seiner Daten im Rahmen der vertraglichen Zwecke einverstanden. Es werden gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen nur solche Daten verarbeitet, die für die Durchführung des Vertrages notwendig sind. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn für die Beantragung von Fortbildungspunkten bei der entsprechenden Institution. Die Datenschutzregelungen und Informationspflicht hat der Teilnehmer zur Kenntnis genommen. Zur Wahrnehmung der Pflichten aus der Datenschutzgrundverordnung vom 25.05.2018 kann bei Bedarf die Datenschutzinformation zur Datenverarbeitung der REGIOMED-Akademie unter folgendem Link abgerufen werden: www.regiomed-kliniken.de/datenschutz.

9. Anwendbares Recht/Gerichtsstand

Auf das Vertragsverhältnis und seine Durchführung findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Erfüllungsort für alle gegenseitigen Leistungen aus dem Vertrag, insbesondere auch für Zahlungen, ist Coburg. Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag, ist, soweit dies gesetzlich zulässig ist, Coburg.

10. Schriftform

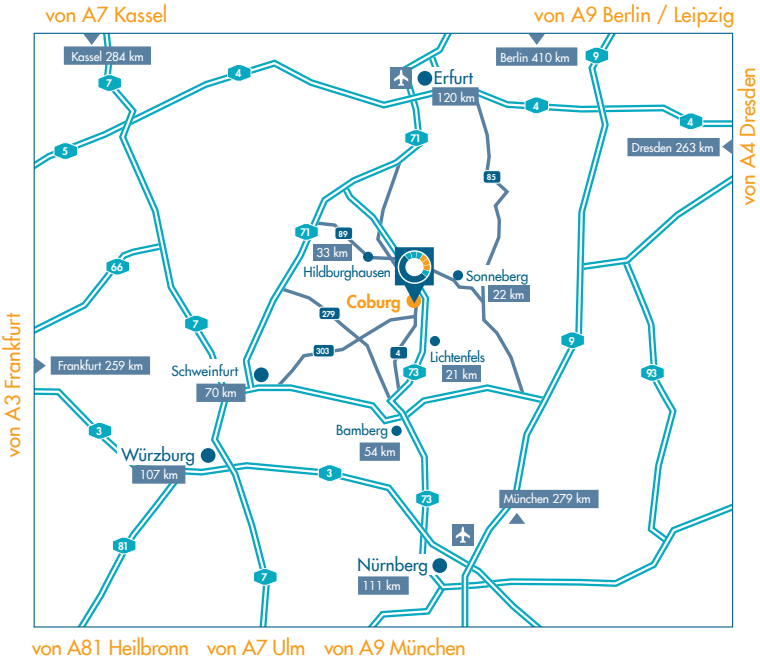
Sämtliche Änderungen, Ergänzungen und Aufhebungen des Vertrages und der allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung der Schriftform.

11. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne der vorgenannten Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die, soweit möglich, dem angestrebten Ziel am nächsten kommt.

Coburg, 15.10.2018

Anfahrt



Kooperationspartner

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können durch adäquate Fort- und Weiterbildungen den Anforderungen an die sich wandelnden Versorgungsstrukturen gerecht werden und lebenslanges Lernen durch entsprechende Fort- und Weiterbildungsangebote an unserem Bildungsunternehmen erfahren. Dabei erfolgt eine enge und praxisnahe Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Gesundheitsunternehmen sowie Einrichtungen der Altenhilfe.

Die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen ermöglicht einen hohen Bildungsstandard für unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Aus-, Fort-, Weiter- und Hochschulbildung.

Unsere Kooperationspartner sind:

- Hochschule Coburg
- DiaLog Internationale Akademie
- IHK zu Coburg
- Wilhelm Löhe Hochschule (WLH)
- StrahlenSchutzSeminar in Thüringen e.V.
- Neotrainer
- ETAIROS Managementkompetenzen
- CommunicationService

Notizen

Fortbildungspunkte

Für alle Fortbildungsveranstaltungen stellen wir, soweit dies möglich ist, Anträge auf Anerkennung von Fortbildungspunkten.

Für Ärzte beantragen wir Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) für Veranstaltungen, die die Anforderungen der ärztlichen Fortbildungsordnung erfüllen und einer der Kategorien in § 6 der Fortbildungsordnung zuzuordnen sind. Für ausgewählte Themenbereiche, stellen wir bei der Kassenärztlichen Vereinigung Anträge auf Anerkennung themenbezogener Punkte.

Für Pflegefachkräfte beantragen wir Fortbildungspunkte bei der unabhängigen Registrierungsstelle „Registrierung beruflich Pflegender - RegbP".

Was ist die RegbP?
Für alle beruflich Pflegenden mit dem entsprechenden Abschluss in einem Pflegefachberuf, besteht das Angebot, sich freiwillig bei einer unabhängigen Registrierungsstelle der Berufsverbände zentral erfassen zu lassen. Damit besteht in Deutschland zum ersten Mal die Möglichkeit, ähnlich wie schon in anderen europäischen Ländern sowie in den USA und Australien, zuverlässige Daten über die Anzahl der in der Berufsgruppe Tätigen, deren Einsatzort und Qualifikationen zu erheben.

Für die beruflich Pflegenden selbst, aber auch für die Arbeitgeber gilt die Registrierung als Qualifikationsprädikat, da nur diejenigen sich als registrierte beruflich Pflegende ausweisen dürfen, die entsprechende Qualifikationsnachweise erbringen.

Durch diese Maßnahme soll gegenüber der Gesellschaft und dem Gesetzgeber die Notwendigkeit und der Nutzen einer Registrierung von beruflich Pflegenden deutlich gemacht werden.

Auf gesellschaftspolitischer Ebene bedeutet es, dass Sie zur Professionalisierung der Berufsgruppe beitragen. Sie helfen mit, dass über unsere Berufsgruppe konkrete Daten ermittelt werden. Politische Planung zum Bedarf von Pflegekräften ist schwer möglich, da es kaum valide Daten über Anzahl, Tätigkeit und Qualifikation gibt.

Für Sie persönlich bedeutet es, zu zeigen, dass Sie sichtbar auf dem Laufenden bleiben, die neuesten Erkenntnisse der Pflege kennen. In der heutigen Zeit, in der Wissen und Erkenntnisse rapide zunehmen und von Seiten des Gesetzgebers Qualitätssicherungskontrollen gefordert werden, ist es für Sie als beruflich Pflegende unerlässlich, sich kontinuierlich fortzubilden. Durch eine freiwillige Registrierung machen Sie nach außen hin Ihre beständige Kompetenzerweiterung und ein interessiertes und aktives Berufsverständnis deutlich.

Für Psychologen mit entsprechender Weiterbildung Psychotherapie können Fortbildungspunkte bei der Psychotherapeutenkammer Bayerns beantragt werden.

Für Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden und Hebammen können bei Einhaltung bestimmter Qualitätskriterien ebenfalls Fortbildungspunkte vergeben werden.

Förderung von Bildungsmaßnahmen

Stiftung Begabtenförderung Berufliche Bildung (SBB)

Die Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung (SBB) arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Sie führt das Weiterbildungsstipendium der Bundesregierung durch. Das BMBF stellt die Mittel dafür bereit. Aus den Fördermitteln können Stipendiatinnen und Stipendiaten des Programms bis zu 5.100 € für anspruchsvolle Weiterbildungen erhalten. Die Förderung läuft maximal 3 Jahre. In den Gesundheitsfachberufen erfolgt die Bewerbung an die SBB.

Weitere Informationen: Stiftung Begabtenförderungswerk berufliche Bildung
Lievelingsweg 102-104 | 53119 Bonn
E-Mail: info@sbb-stipendien.de | www.sbb-stipendien.de

Stiftung Begabtenförderung

Bei der B. Braun-Stiftung kann ein Einzelstipendium beantragt werden. Kriterien für die Bewilligung eines Stipendiums sind u.a.: Antragstellung für Weiterbildungsmaßnahmen und Studium, Abgeschlossene Ausbildung in der Krankenpflege mit der Examensnote „gut", dreijährige Berufstätigkeit nach dem Examen

Weitere Informationen: B. Braun-Stiftung
Stadtwaldpark 10 | 34212 Melsungen
E-Mail: info@bbraun-stiftung.de

Bundesagentur für Arbeit

Durch Weiterbildung Chancen erhöhen! Die Bundesagentur für Arbeit unterstützt Ihre persönliche Bildungsoffensive mit zahlreichen Informationen sowie verschiedenen Fördermöglichkeiten und Förderprogrammen zur Weiterbildung.

Weitere Informationen: Ihre örtliche Agentur für Arbeit | www.arbeitsagentur.de

Aufstiegsfortbildungsförder-Gesetz-AFBG (Meister-BAFÖG)

Mit dem Inkrafttreten des 23. BAföGAndG wurden auch beim „Meister-BAföG" Verbesserungen vorgenommen. Für die Teilnehmer/-innen an Vollzeitmaßnahmen wurden rückwirkend ab 01.10.2010 sowohl die Bedarfsätze wie auch die Freibeträge erhöht. Diese verbesserten Förderkonditionen gelten für alle Teilnehmer/-innen an Vollzeitmaßnahmen.
Gefördert werden bspw. im Krankenpflegeberuf, je nach persönlicher Einkommen- und Vermögenslage, alle fachbezogenen Weiterbildungen (Intensivpflege und Anästhesie, pädiatrische Intensivpflege, Operationsdienst, Endoskopie, Nephrologie, Onkologie, Rehabilitation, Psychiatrie) nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) sowie die Weiterbildung zur Stations- und Funktionsleitung. Die Anträge sind beim zuständigen Amt für Ausbildungsförderung im Landratsamt bzw. Rathaus zu stellen.

Weitere Informationen: www.meister-bafoeg.info.de

Anerkennung von Weiterbildungsmaßnahmen

Zugang zu Bayerischen Hochschulen über Fach-Weiterbildungen

Der allgemeine Zugang zur Hochschule gemäß Art. 45 Abs.1 BayHSchG (Bayerisches Hochschulgesetz) kann auch nachgewiesen werden durch (Abschnitt 3) ein Zeugnis über eine nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft e.V. durchgeführte bestandene Weiterbildungsprüfung, deren vorbereitender Lehrgang einen Stundenumfang von mindestens 400 Stunden umfasst; die Weiterbildungsstätte muss von der Deutschen Krankenhausgesellschaft e.V. anerkannt sein.

Gültig seit 01.03.2013 www.gesetze-bayern.de

Chronologischer Überblick

Januar	
11.01. - 12.01.2021	Instruktor für Simulationstraining
14.01. - 15.01.2021	Erfolgreich führen: Modul 5 - Mitarbeitergespräche führen
18.01.2021	Microsoft Windows Betriebssysteme und Office Anwendungen
18.01.2021	Teamarbeit mit Microsoft OneNote effizient organisieren
19.01.2021	Neuroprotektion - Entwicklungsförderung von Anfang an
20.01.2021	Neugeborenen-Erstversorgung - Der bestmögliche Start
21.01.2021	Textverarbeitung mit Microsoft Word
21.01.2021	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
25.01.2021	Algesiologische Fachassistenz
25.01. - 26.01.2021	Erfolgreich führen! - Modul 1
27.01.2021	Englisch als Verbindungssprache nutzen - Modul 1
28.01.2021	Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen
29.01. - 30.01.2021	Strahlenschutz für Ärzte - Spezialkurs Röntgendiagnostik

Februar	
01.02.2021	Geriatrische Zusatzqualifikation gemäß OPS 8-550 und 8-98a
01.02.2021	Zercur Geriatrie© - Basislehrgang
01.02.2021	Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel
03.02.2021	Englisch als Verbindungssprache nutzen - Modul 2
04.02.2021	Office-Management
05.02.2021	Erste Hilfe
08.02.2021	Kommunikation und Organisation mit Microsoft Outlook
10.02.2021	Präsentationen mit Microsoft Power Point
17.02.2021	Englisch als Verbindungssprache nutzen - Modul 3
18.02.2021	Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg
18.02.2021	Beurteilung der Behandlungsdringlichkeit - Präklinische und innerklinische Triagesysteme
22.02.2021	Guter Ton am Telefon
23.02.2021	Erfolgreich führen! - Modul 2
24.02.2021	Englisch als Verbindungssprache nutzen - Modul 4
24.02.2021	Freiheitsentziehende Maßnahmen in Pflegeheimen
24.02.2021	Qualitätszirkel Schmerz PLUS
25.02.2021	Diabetes Pflege (DDG) – Aktualisierung
26.02.2021	Dienstplanung mit SIEDA
26.02.2021	Medizinisches Yoga - Kurs 1

Chronologischer Überblick

März	
01.03.2021	Notfallpflege (DKG)
01.03.2021	Leitung einer Station/eines Bereiches (DKG)
01.03.2021	Kardiozirkulatorische Notfälle
03.03.2021	Englisch als Verbindungssprache nutzen - Modul 5
03.03.2021	Freiheitsentziehende Maßnahmen in Pflegeheimen
04.03. - 06.03.2021	Sachkundelehrgang Endoskopie der DGSV®e.V./ SGSV und DEGEA
08.03. - 09.03.2021	Teamführung in virtuellen Arbeitsumgebungen
10.03. - 11.03.2021	Pharmakotherapie in der Notfallversorgung
19.03.2021	Rechtsgrundlagen für die Berufsausübung I - Datenschutz und Verschwiegenheitspflicht
22.03. - 23.03.2021	Teamführung auf Distanz
23.03.2021	Erfolgreich führen! - Modul 3
24.03.2021	Freiheitsentziehende Maßnahmen in Pflegeheimen
25.03.2021	Anforderungen an den Praxisanleiter 2020 PLUS
29.03.2021	Motivierende Kommunikation mit Schmerzpatienten

April	
14.04.2021	Strahlenschutz für Ärzte und Fachpersonal: Aktualisierung der Fachkunde (4 UE/8 UE)
15.04. - 17.04.2021	Strahlenschutz für Ärzte: Grund- und Kenntniskurs
19.04.2021	Zercur Geriatrie® - Fachweiterbildung Pflege
19.04.2021	Zercur Geriatrie® - Fachweiterbildung Therapeuten
19.04.2021	Geriatrische Versorgungsstrukturen, sektorenübergreifendes Arbeiten, Schnittstellen
20.04. - 21.04.2021	Geriatrisches Assessment und ICF, Clinical Reasoning
20.04. - 21.04.2021	Erfolgreich führen! - Modul 4
21.04.2021	Freiheitsentziehende Maßnahmen in Pflegeheimen
22.04.2021	Chronische Herzkreislauf- und Lungenerkrankungen
22.04.2021	Dienstplanung mit SIEDA
23.04.2021	Stoffwechsel- und hormonelle Erkrankungen
26.04.2021	Stressmanagement I - Psychische Gefährdung von Mitarbeitern erkennen, beurteilen und vermeiden
27.04. - 28.04.2021	Aromapflege
29.04.2021	Airway-Management *Basic* - Skillstraining

Chronologischer Überblick

Mai	
03.05.2021	Lernen in digitalen und virtuellen Lernumgebungen
05.05.2021	Freiheitsentziehende Maßnahmen in Pflegeheimen
07.05. - 08.05.2021	Strahlenschutz für Fachpersonal: Grund- und Kenntniskurs
10.05.2021	Patientenorientierung im Gesundheitssystem
10.05.2021	Freiheitsentziehende Maßnahmen am Patienten in Theorie und Praxis
10.05 - 11.05.2021	Moderation im Rahmen von Veranstaltungen
11.05.2021	Thementag Ernährung
12.05.2021	Update Guidelines 2020 - Cardio Pulmonale Reanimation
17.05. - 18.05.2021	MH Kinaesthetics Infant Handling
17.05. - 18.05.2021	Erfolgreich führen! - Modul 5
17.05.2021	Organische Hirnschädigungen
18.05. - 19.05.2021	Kontinenz
19.05.2021	Freiheitsentziehende Maßnahmen in Pflegeheimen
19.05.2021	Transkulturelle Kompetenz und Kultursensible Kommunikation
19.05.2021	Qualitätszirkel Schmerz PLUS
20.05.2021	Neuropsychologische Störungen
21.05.2021	Schmerzen
27.05.2021	Transkulturelle Kommunikation im Team
31.05.2021	Stressmanagement II – Resilienz

Juni	
01.06.2021	Rechtsgrundlagen für die Berufsausübung II - Ausübung der Heilkunde durch den Notfallsanitäter
07.06.2021	Stressmanagement III - Posttraumatischer Stress und Traumafolgestörungen
09.06.2021	Cardio pulmonale Reanimation - Advanced Life Support
10.06.2021	Maschinelle Beatmung
12.06.2021	Update - Sachkundelehrgang Endoskopie der DGSV® e.V./ SGSV und DEGEA
14.06. - 15.06.2021	Mobilität und Sturz
16.06.2021	Psychologie des Alterns
17.06. - 18.06.2021	Aktivierende therapeutische Pflege in der Geriatrie (ATP-G)
21.06.2021	Rechtsgrundlagen für die Berufsausübung III - Delegation heilkundlicher Maßnahmen an Pflegende
22.06. - 23.06.2021	Arzneimittelbeauftragter
24.06.2021	Strategien im Umgang mit Leistungsabfall und Absentismus
28.06. - 29.06.2021	Konfliktmoderation

Chronologischer Überblick

Juli	
05.07.2021	Airway-Management *Advanced* - Skillstraining
12.07. - 13.07.2021	Coaching als Führungsinstrument
13.07. - 14.07.2021	Erfolgreich führen! - Modul 6
14.07.2021	Visualisieren und Gestalten
15.07.2021	Mit ABCDE und Sampler Patienten strukturiert beurteilen
20.07.2021	Respiratorische Notfälle
21.07.2021	Patienten mit Gewalt- und Missbrauchserfahrungen begleiten
22.07.2021	Anforderungen an den Praxisanleiter 2020 PLUS
28.07.2021	Qualitätszirkel Schmerz PLUS

August	
24.08.2021	Strukturierte EKG-Interpretation

September	
01.09.2021	Bachelor of Science in Nursing
01.09.2021	Individuelles Lernen fördern in Schule und Beruf
06.09.2021	Update Guidelines 2020 - Cardio Pulmonale Reanimation
08.09.2021	Cardio pulmonale Reanimation - Basic Life Support
09.09.2021	Thementag Wundversorgung
10.09.2021	Medizinisches Yoga - Kurs 2
13.09.2021	Präsentationen mit Microsoft Power Point
15.09.2021	Geriatrische Versorgungsstrukturen, sektorenübergreifendes Arbeiten, Schnittstellen
15.09.2021	Dienstplanung mit SIEDA
15.09. - 16.09.2021	Erfolgreich führen! - Modul 1
16.09.2021	Prävention und Nachsorge
16.09.2021	Möglichkeiten der poststationären Versorgung
17.09.2021	Wissenschaftliches Arbeiten
20.09.2021	Microsoft Windows Betriebssysteme und Office Anwendungen
20.09.2021	Teamarbeit mit Microsoft OneNote effizient organisieren
21.09.2021	Gewalt in der Pflege - ein ethisches Dilemma
27.09.2021	Textverarbeitung mit Microsoft Word
27.09.2021	Kommunikation und Organisation mit Microsoft Outlook
28.09.2021	Kompetenzen prüfen und bewerten

Chronologischer Überblick

Oktober	
04.10.2021	Controlling und Rechnungswesen
04.10.2021	Freiheitsentziehende Maßnahmen am Patienten in Theorie und Praxis
05.10.2021	Office-Management
05.10. - 06.10.2021	Diabetes Pflege (DDG) - Basisqualifikation
06.10.2021	Strahlenschutz für Ärzte und Fachpersonal - Aktualisierung der Fachkunde (4 UE/8 UE)
07.10.2021	Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel
08.10. - 09.10.2021	Strahlenschutz für Ärzte - Spezialkurs Röntgendiagnostik
11.10.2021	Praxisanleitung (DKG)
12.10. - 13.10.2021	Hygieneschulung für Mitarbeiter im Gesundheitswesen
19.10.2021	Erfolgreich führen! - Modul 2
20.10. - 21.10.2021	Geriatrisches Assessment und ICF, Clinical Reasoning
20.10.2021	Qualitätszirkel Allgemeinmedizin
22.10.2021	Abrechnungsgrundlagen und Dokumentation

November	
09.11. - 10.11.2021	Medizinproduktebeauftragter
09.11.2021	Diabetes Pflege (DDG) - Aktualisierung
13.11.2021	Good Clinical Practice - Grundkurs
15.11. - 19.11.2021	Anpassungslehrgang für ausländische Pflegekräfte
18.11.2021	Erfolgreich führen! - Modul 3
23.11.2021	Zugangswege - Skilltraining
24.11.2021	Qualitätszirkel Schmerz PLUS
27.11.2021	Good Clinical Practice - Aufbaukurs
29.11.2021	Chronische Herzkreislauf- und Lungenerkrankungen
30.11.2021	Stoffwechsel- und hormonelle Erkrankungen
30.11.2021	Thementag Demenz

Dezember	
01.12.2021	Organische Hirnschädigungen
01.12.2021	Der pädiatrische Notfallpatient - Besonderheiten in der Beurteilung und Versorgung
03.12.2021	Update Guidelines 2020 - Cardio Pulmonale Reanimation
14.12.2021	Neurologische Notfälle
15.12. - 16.12.2021	Erfolgreich führen! - Modul 4
20.12.2021	Anleiten und Feedback geben

REGIOMED KLINIKEN

»Mehr als Klinik«

In allen unseren Einrichtungen geben wir unser Bestes
für Sie und Ihre Gesundheit.

Burgkunstadt
- MVZ Gynäkologie

Bad Staffelstein
- MVZ Gynäkologie

Coburg
- Klinikum Coburg
- MVZ
  - Endokrinologie
  - Gynäkologie
  - Hämato-Onkologie
  - Orthopädie
  - Pathologie
  - Schmerztherapie
- Seniorenzentrum „Bertelsdorfer Höhe“
- Seniorenzentrum und Tagespflege „Am Eckardtsberg“
- REGIOMED-Akademie
- Medical School REGIOMED

Eisfeld
- MVZ
  - Gynäkologie
  - Kardiologie
- Seniorenzentrum „Am Thomasberg“
- Wohnheim „Leuchtturm“
- Rettungsdienst Eisfeld

Hildburghausen
- Klinikum Hildburghausen
- MVZ
  - Allgemeinmedizin
  - Angiologie
  - Diabetologie
  - Gynäkologie
  - Kardiologie
  - Onkologie
  - Physiotherapie
  - Radiologie
  - Schmerztherapie
- Seniorenzentrum „Hildburghäuser Land“
- Rettungsdienst Hildburghausen

Lichtenfels
- Klinikum Lichtenfels
- MVZ
  - Anästhesie
  - Chirurgie
  - Innere Medizin
  - Kinder- und Jugendmedizin
  - Onkologie
  - Physikalische und Rehabilitative Medizin

Lindenau
- Wohnheim „Friedrichshall“

Masserberg
- Rehaklinik Masserberg (Orthopädie | Onkologie | Ophthalmologie)

Neuhaus/Rwg.
- Klinikum Neuhaus
- MVZ
  - Chirurgie
  - Gefäßchirurgie
  - Neurologie
- Rettungsdienst Neuhaus

Neustadt bei Coburg
- Klinikum Neustadt
- MVZ
  - Orthopädie

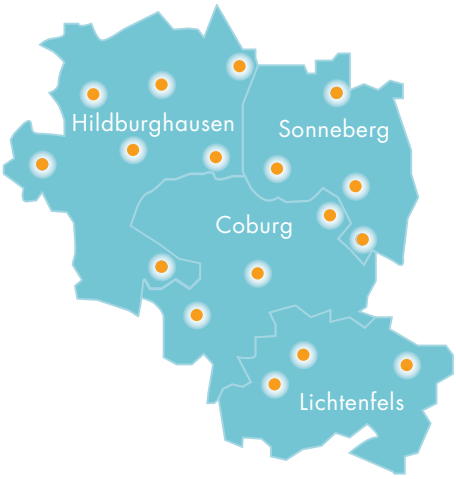
Oerlsdorf
- Seniorenzentrum „Am Kronacher Teich“

Römhild
- MVZ
  - Allgemeinmedizin

Seßlach
- MVZ
  - Allgemeinmedizin

Schalkau
- Rettungsdienst Schalkau

Schleusingen
- MVZ
  - Kinder- und Jugendmedizin
  - Orthopädie
- Seniorenzentrum „Am Weißen Berg“

Sonneberg
- Klinikum Sonneberg
- MVZ
  - Anästhesie
  - Chirurgie
  - Gefäßchirurgie
  - Gynäkologie
  - Kinderchirurgie
  - Kinder- und Jugendmedizin
  - Proktologie
- Seniorenzentrum „Wohnen im Alter“
- Rettungsdienst Sonneberg

Themar
- MVZ
  - Allgemeinmedizin